

# Rechtspflege

## Sozialgerichte



## 2014

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 14.09.2015, Tabelle 5.5 korrigiert am 27.10.2015  
Artikelnummer: 2100270147004

Ihr Kontakt zu uns :  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 611 75 4114

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2015  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.



# Inhalt

Seite

Qualitätsbericht zur Sozialgerichtsstatistik.....	5
Vorbemerkung .....	10
Schaubilder	
- Anzahl der Neuzugänge und der erledigten Klagen vor den Sozialgerichten.....	12
- Durch Urteil erledigte Klagen vor den Sozialgerichten, die mehr als 12 Monate dauerten, in % aller erledigten Verfahren 2014 nach Ländern.....	12
- Vor dem Sozialgericht erledigte Klagen nach betroffenen Sachgebietsgruppen.....	13
- Vor dem Sozialgericht erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach betroffenen Sachgebietsgruppen.....	13

## Tabellenteil

### 1 Geschäftsentwicklung beim Sozialgericht

1.1 Geschäftsentwicklung 2001 bis 2014.....	14
1.2 Geschäftsentwicklung 2014 nach Ländern .....	16
1.3 Erledigte Verfahren und sonstiger Geschäftsanfall 2014 nach einzelnen Gerichten .....	18

### 2 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Klageverfahren

2.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern.....	20
2.2 Beigeladene, Vertretung, Beweiserhebung, Gerichtsbescheide und Prozesskostenhilfe nach Ländern.....	22
2.3 Verfahrensdauer nach Ländern.....	24
2.4 Sachgebiete nach Ländern.....	26
2.5 Erledigte Klagen nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen.....	28
2.6 Erledigte Klagen auf dem Gebiet des Versorgungs- und Entschädigungsrechts nach Ländern.....	30
2.7 Verfahren vor dem Güterichter.....	32

### 3 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

3.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern.....	34
3.2 Beigeladene, Vertretung, Beweiserhebung, Gerichtsbescheide und Prozesskostenhilfe nach Ländern.....	36
3.3 Verfahrensdauer nach Ländern.....	38
3.4 Sachgebiete nach Ländern.....	40
3.5 Verfahren vor dem Güterichter.....	42

### 4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

4.1 Geschäftsentwicklung 2001 bis 2014.....	44
4.2 Geschäftsentwicklung 2014 nach Ländern .....	48

### 5 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Berufungsverfahren

5.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart, Ausgang des Verfahrens nach Ländern.....	52
5.2 Art der angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung, Beweiserhebung, Einzelrichtereinsatz, Prozesskostenhilfe nach Ländern.....	54
5.3 Verfahrensdauer nach Ländern.....	56
5.4 Sachgebiete nach Ländern.....	58
5.5 Erledigte Berufungsverfahren nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen.....	60
5.6 Erledigte Berufungsverfahren auf dem Gebiet des Versorgungs- und Entschädigungsrecht nach Ländern	62
5.7 Verfahren vor dem Güterichter.....	64

### 6 Vor dem Landessozialgericht 2014 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern.....	66
6.2 Art der angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung und Prozesskostenhilfe nach Ländern.....	68
6.3 Verfahrensdauer nach Ländern.....	70
6.4 Sachgebiete nach Ländern.....	72
6.5 Erledigte Verfahren nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen.....	74

## **7 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Beschwerdeverfahren**

7.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern.....	76
7.2 Art der angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung, Einzelrichtereinsatz und Prozesskostenhilfe nach Ländern.....	78
7.3 Verfahrensdauer nach Ländern.....	80
7.4 Sachgebiete nach Ländern.....	82
7.5 Erledigte Beschwerdeverfahren nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen.....	84
7.6 Verfahren vor dem Güterichter.....	86

## **8 Verfahren vor dem Bundessozialgericht**

8.1 Geschäftsentwicklung der Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden 2002 bis 2014.....	88
8.2 Geschäftsentwicklung 2014 nach Sachgebieten.....	90
8.3 Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden 2014 nach Sachgebieten.....	92

## **Anhang**

A 1 Klagen und Beschwerden bei den Sozialgerichten 2014 (Überblick nach SG 10)	
A 1.1 Nach Sachgebieten.....	94
A 1.2 Nach Ländern.....	96
A 2 Berufungen und Beschwerden bei den Landessozialgerichten 2014 (Überblick nach SG 20)	
A 2.1 Nach Sachgebieten.....	98
A 2.2 Nach Ländern.....	100
A 3 Verfahren vor dem Bundessozialgericht 2014 (Überblick nach SG 30).....	102
A 4 Auszug aus dem Wortlaut der in den Tabellen erwähnten Gesetzestexte .....	106

### **Gebietsstand**

Die Angaben für Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland  
nach dem Gebietsstand seit dem 3. Oktober 1990.

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland  
nach dem Gebietsstand bis zum 3. Oktober 1990.

Die Angaben für die neuen Länder beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern,  
Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Die Angaben für Berlin beziehen sich auf Berlin-West und Berlin-Ost.

# 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

## 1.1 Grundgesamtheit

Sozialgerichte bzw. ihre Kammern und Senate (institutionelle Ebene); Verfahren an Sozialgerichten (Merkmalsträger)

## 1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Sozialgerichte bzw. ihre Kammern und Senate (institutionelle Ebene); Verfahren an Sozialgerichten (Merkmalsträger)

## 1.3 Räumliche Abdeckung

Deutschland nach Ländern und Sozialgerichten.

## 1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Kalenderjahr.

## 1.5 Periodizität

Die SG-Statistik wird seit Mitte der 1990er Jahre flächendeckend in Deutschland durchgeführt. Zunächst wurde die Statistik innerhalb der Sozialgerichtsbarkeit erstellt. Mit Zuständigkeitsübertragung für die Erhebung auf die Statistischen Ämter zum Berichtsjahr 2007 wurde die SG-Statistik neu konzipiert. Eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse in Bund und Ländern zu den Vorjahren ist dabei nur bedingt gegeben. Die Aufbereitung und Veröffentlichung im Bund erfolgt jährlich. Das Statistische Bundesamt veröffentlicht die Bundesergebnisse seit 2007; zuvor erfolgte die Veröffentlichung von Jahresergebnissen durch das Sozialministerium.

## 1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Für die SG-Statistik gibt es keine Rechtsgrundlage auf EU- und Bundesebene. Die Ein- und Durchführung der SG-Statistik basiert auf bundeseinheitlichen Verwaltungsanordnungen der Länder. Das Statistische Bundesamt stellt auf der Grundlage von § 3 Abs. 3 BStatG vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462) die Länderergebnisse aus der SG-Statistik zu einem Bundesergebnis zusammen.

## 1.7 Geheimhaltung

### 1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Ergebnisse werden in der Regel von den Ländern auf Ebene einzelner Sozialgerichte, vom Statistischen Bundesamt auf Länderebene veröffentlicht.

### 1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Für Forschungszwecke können bei Zustimmung der jeweiligen Landesjustizverwaltung Wissenschaftlern projektbezogen anonymisierte Einzeldaten zur Verfügung gestellt werden. Die Ergebnisse werden als Verwaltungsdaten betrachtet.

## 1.8 Qualitätsmanagement

### 1.8.1 Qualitätssicherung

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Die für diese Statistik gewonnenen Daten werden für die Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben und werden daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft. Zudem sind die Daten dieser Statistik in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Angaben zu den erledigten Verfahren vor den Sozialgerichten werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen. Die Möglichkeit der internen Plausibilisierung ist für die Angaben zum Geschäftsanfall an sonstigen Verfahren vor den Sozialgerichten stärker eingeschränkt. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt.

### 1.8.2 Qualitätsbewertung

Bei der SG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung, in der die vollständige Datenerhebung der Berichtsstellen erfolgt. Es müssen daher keine Schätzungen von fehlenden Daten – bzw. Berichtsstellen - vorgenommen werden. Durch die ständige Nutzung der Daten für Controllingzwecke durch die zuständigen Stellen der Justiz unterliegen die Statistikergebnisse der permanenten Kontrolle der Datenproduzenten.

# 2 Inhalte und Nutzerbedarf

## 2.1 Inhalte der Statistik

### 2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Für Klagen und Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz sowie für Berufungen und Beschwerden vor den Landessozialgerichten: Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Art und Zahl der Sachgebiete, Inhalt der Entscheidung, Verfahrensdauer, Verfahrensbeteiligte, Zuständigkeit für Entscheidung. Für die sonstigen Verfahren: Art des Verfahrens, Geschäftsanfall.

### **2.1.2 Klassifikationssysteme**

Die statistische Erhebung wird von den Justizverwaltungen der Länder für die Berichtsstellen angeordnet. Die Erhebungsgrundlage der Statistik bilden sog. Verfahrenserhebungen bzw. Monatserhebungen, welche die Erhebungsmerkmale beinhalten. Gegenstand der Erhebungsgrundlage ist auch die Sachgebietsgliederung der Sozialgerichtsstatistik.

### **2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen**

Die in der Verfahrenserhebung und Monatserhebung durchgeführte Statistik der Statistischen Ämter der Länder enthält u.a. Merkmale zu Verfahrensdauern, Verfahrensgegenständen, Erledigungsarten, Einleitungsarten, Entscheidungen und Sachgebieten der gerichtlich erledigten Verfahren.

## **2.2 Nutzerbedarf**

Mit den Ergebnissen der SG-Statistik sollen Geschäftsanfall und -erledigung bei den Sozialgerichten abgebildet werden. Damit liefert die Statistik Informationen einerseits für die Kapazitätsplanung durch die Justizverwaltungen, andererseits für die Bewertung und Weiterentwicklung des sozialrechtlichen Instrumentariums sowie für die Evaluation der Gesetzgebung auf dem Gebiet des Sozial- und Sozialverfahrensrechts. Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen die Organe der Justizverwaltungen sowie die Rechtspolitik auf Länder- und Bundesebene. Weitere Hauptnutzer der Daten sind die justizielle Praxis, die wissenschaftliche Forschung und Lehre sowie – in begrenztem Umfang – die Informationsdienstleister und Medien.

## **2.3 Nutzerkonsultation**

Die Einbeziehung der Nutzerinnen und Nutzer erfolgt insbesondere durch den Ausschuss Justizstatistik, der den organisatorischen und inhaltlichen Rahmen für die SG-Statistik vorgibt und die aktuellen Entwicklungen und Bedürfnisse der Justizverwaltung und Rechtspolitik an die amtliche Statistik transportiert. Im Ausschuss Justizstatistik vertreten sind die Justizministerien der Länder sowie (als Gäste) das Bundesministerium der Justiz, das Statistische Bundesamt sowie die in den einzelnen Justizstatistiken für die Programmierung zuständigen Statistischen Ämter der Länder.

## **3 Methodik**

### **3.1 Konzept der Datengewinnung**

Die Datenerhebung zur SG-Statistik erfolgt für administrative Zwecke, und zwar i.d.R. elektronisch aus den Geschäftsstellenautomationsprogrammen der Sozialgerichte, die im Zuständigkeitsbereich der jeweiligen Justizverwaltung gepflegt werden. Die SG-Statistik ist eine Sekundärerhebung auf der Basis dieser Verwaltungsdaten in den Geschäftsstellen. Bei der SG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung; aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt.

### **3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung**

Der Geschäftsanfall an Verfahren vor den Sozialgerichten insgesamt wird bei den Geschäftsstellen der Gerichte über sogenannte Monatserhebungen summarisch erfasst. Er ergibt sich im Wesentlichen als Differenz aus Anfangs- und Endbestand des jeweiligen Berichtszeitraums für die einzelne Geschäftsart. Für die Klagen und Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz sowie für Berufungen und Beschwerden vor den Landessozialgerichten werden darüber hinaus nach Eingang des Verfahrens bei Gericht eigene Papierbelege (sog. Zählkarten) bzw. Datensätze angelegt. Nach der Erledigung des Verfahrens in der Instanz werden die für die Statistik erforderlichen weiteren Angaben aus der Vorgangsverwaltung in der Regel automatisiert herausgelesen. Nach Ende des Berichtszeitraums werden die summarischen Monatserhebungen zum Geschäftsanfall sowie die verfahrensbezogenen Angaben zu den erledigten Verfahren in der Regel in elektronischer Form an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt.

### **3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)**

Grundlage für die Erstellung von statistischen Übersichten sind die von den Statistischen Ämtern der Länder plausibilisierten Einzeldaten der Gerichte, welche mit IT-Werkzeugen und -Programmen einheitlich aufbereitet werden. Nach Vorgaben der Justizministerien der Länder werden für die Statistikergebnisse Tabellen konzipiert, die mit denen im statistischen Verbund standardisierten IT-Werkzeugen von den Statistischen Ämtern der Länder erstellt werden. Die statistischen Ergebnisse der Länder werden als Text-Tabellen oder auswertbare Excel-Daten ausgegeben und den Justizverwaltungen sowie dem Statistischen Bundesamt übersandt. Zusätzlich werden plausibilisierte anonymisierte Einzeldaten dem Statistischen Bundesamt übermittelt, welche als Grundlage für Sonder-Auswertungszwecke dienen. Da die Statistik eine Vollerhebung ist, erfolgen keine Hochrechnungen.

### **3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren**

Entfällt

### **3.5 Beantwortungsaufwand**

Auskunftspflichtig sind die Geschäftsstellen der Sozialgerichte, aus deren Verwaltungsunterlagen die für die SG-Statistik relevanten Daten bereitgestellt werden. Deren Belastung durch die Datenübersendung an die Statistischen Ämter der Länder geht mit dem steigenden Automatisierungsgrad der Geschäftsstellen zurück.

## **4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit**

### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Grundsätzlich sind die Ergebnisse der SG-Statistik über den Geschäftsanfall bei den Sozialgerichten von guter, die zu den erledigten Verfahren von sehr guter Qualität. Zunächst werden die Informationen für die Statistik aus Daten gewonnen, die für Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben wurden und daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft werden. Zudem sind die Statistikdaten in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Angaben zu den erledigten Verfahren vor den Sozialgerichten werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen. Die Möglichkeiten der internen Plausibilisierung sind für die Angaben zum Geschäftsanfall an sonstigen Verfahren vor den Sozialgerichten stärker eingeschränkt. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt. Trotzdem können einzelne fehlende oder falsche Angaben in den Statistikdaten nicht ausgeschlossen werden (siehe auch Punkt 4.3.3).

### **4.2 Stichprobenbedingte Fehler**

Bei der SG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung. Aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt und somit können keine stichprobenbedingten Fehler auftreten.

### **4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler**

#### **4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage**

Siehe Punkt 4.1

#### **4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)**

In der Einführungsphase der neuen SG-Statistik konnten zunächst keine flächendeckenden Statistikergebnisse in vergleichbarer Differenzierung aufbereitet werden; für 2007 lagen aus Baden-Württemberg und Bayern sowie für 2008 aus Bayern nur Eckzahlen vor. Für 2009 standen erstmals flächendeckende Bundesergebnisse in vergleichbarer Differenzierung zur Verfügung.

#### **4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)**

In der Einführungsphase der neuen SG-Statistik konnten zunächst nicht von allen Ländern alle Merkmale fehlerfrei erhoben werden. Grundsätzlich ist bei Änderungen im Erhebungskatalog nicht auszuschließen, dass neue bzw. geänderte Merkmale in einer Übergangszeit nicht ganz vollständig und adäquat erfasst und ausgewiesen werden. Fehler könnten sich ebenso bei der Erhebung der Daten selbst sowie beim Datenexport aus den justizeigenen Verwaltungsprogrammen an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ereignen. Bekannt gewordene Fehler oder Ausfälle bei der Erfassung werden aber in den jeweiligen Veröffentlichungen über Vorbemerkungen oder Hinweise in den Tabellen benannt.

## **4.4 Revisionen**

### **4.4.1 Revisionsgrundsätze**

In der SG-Statistik gibt es keine laufenden Revisionen, weil in der Statistik die Verfahrenserledigung eines abgeschlossenen Berichtszeitraums dargestellt wird. Sollte sich nachträglich der Verfahrensbestand einer Erhebungseinheit als nicht ganz zutreffend herausstellen, wird die Bestandskorrektur im laufenden Berichtszeitraum durchgeführt und entsprechend ausgewiesen. Bei nachträglich festgestellten gravierenden Fehlern der in der Statistik abgebildeten Sachverhalte erfolgt eine Neuaufbereitung der Statistik. Waren die nachträglich als falsch erkannten Bundesergebnisse bereits veröffentlicht, publiziert das Statistische Bundesamt eine Ergebniskorrektur.

### **4.4.2 Revisionsverfahren**

Siehe Punkt 4.4.1

### **4.4.3 Revisionsanalysen**

Siehe Punkt 4.4.1

## **5 Aktualität und Pünktlichkeit**

### **5.1 Aktualität**

Zur SG-Statistik werden keine vorläufigen Ergebnisse aufbereitet und veröffentlicht. Nach Abschluss des Berichtsjahres in den Geschäftsstellen der Gerichte werden bis Mitte Januar des folgenden Kalenderjahres die Statistikdaten an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt, wo sie sorgfältig auf Plausibilität überprüft, aufbereitet und tabelliert werden. Die aufbereiteten Länderergebnisse werden dem Statistischen Bundesamt übersandt. Sobald sie vollständig vorliegen, wird das Bundesergebnis zusammengestellt. Die Ergebnisse der Länder zur SG-Statistik stehen – soweit diese vom zuständigen Statistischen Landesamt veröffentlicht werden – ab dem 2. Quartal des Folgejahres zur Verfügung. Die Veröffentlichung des Bundesergebnisses zu den erledigten Sozialverfahren im abgelaufenen Berichtsjahr erfolgt in der Regel bis 10 Monate nach Ende des Berichtsjahres in der Fachserie 10, Reihe 2.7 des Statistischen Bundesamts.

## 5.2 Pünktlichkeit

Die Aufbereitung und Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt in der Regel nach dem festgelegten Arbeits- und Zeitplan. In der Vergangenheit wurde die SG-Statistik in einigen Ländern bei Kapazitätsengpässen nachrangig aufbereitet; die Veröffentlichung der vollständigen Bundesergebnisse bei dieser koordinierten Länderstatistik erfolgte dadurch verzögert.

## 6 Vergleichbarkeit

### 6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar. Bei der Interpretation der Daten aus der SG-Statistik sowie bei einem Vergleich mit anderen Datenquellen ist immer zu bedenken, dass die der Statistik zugrunde liegenden Daten für Verwaltungszwecke erhoben wurden. Die Daten werden in erster Linie gesammelt, um den Geschäftsanfall bzw. den Kapazitätsbedarf des einzelnen Gerichts instanzbezogen messen und bewerten zu können. Das bedingt etwa, dass Rechtsmittelverfahren gegen ein erstinstanzliches Verfahren bei der dann zuständigen Instanz separat gezählt werden. Gegenüber der Sicht der Beteiligten, für die derselbe Rechtsstreit fortgesetzt wird, ergibt die instanzbezogene Zählung der SG-Statistik in der Summe höhere Verfahrenszahlen. Dies gilt bereits für die Verfahrenszählung in einer Instanz, weil in der SG-Statistik neben den gerichtlichen Entscheidungen auch eher verfahrenstechnische Erledigungen wie die Verbindung mit einem anderen Verfahren oder die Abgabe an ein anderes Gericht gezählt werden. Ein durch Abgabe an ein anderes Gericht erledigtes Verfahren wird dort nach Verfahrenseingang ebenfalls zum Geschäftsanfall gezählt; es taucht in der Gesamtstatistik doppelt auf, sofern das für zuständig erklärte Gericht das Verfahren noch im selben Berichtszeitraum abschließt wie das abgebende Gericht. Der Umfang dieser „Mehrfachzählungen“ lässt sich aber exakt bestimmen, weil in der SG-Statistik alle Erledigungsarten differenziert ausgewiesen werden.

### 6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Flächendeckende Ergebnisse für Deutschland zur SG-Statistik liegen seit Mitte der 1990er Jahre vor. Dabei wurde die Statistik zunächst innerhalb der Sozialgerichtsbarkeit erstellt. Mit Zuständigkeitsübertragung für die Erhebung auf die Statistischen Ämter zum Berichtsjahr 2007 wurde die SG-Statistik neu konzipiert. Eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse in Bund und Ländern zu den Vorjahren, die vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales veröffentlicht wurden, ist dabei nur bedingt gegeben.

## 7 Kohärenz

### 7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Entfällt.

### 7.2 Statistikinterne Kohärenz

Entfällt.

### 7.3 Input für andere Statistiken

Entfällt.

## 8 Verbreitung und Kommunikation

### 8.1 Verbreitungswege

Regionale Ergebnisse werden von den Statistischen Ämtern der Länder veröffentlicht; Eckzahlen finden sich in der Regel in deren Internetangebot. In einigen Ländern erscheinen die Ergebnisse in Form von regelmäßigen Berichten unter der Kennziffer B VI 2. Die ausführlichen Bundesergebnisse erscheinen jährlich als elektronische Fachserie 10 Reihe 2.7 „Sozialgerichte“; in ihr sind auch ausgewählte Ergebnisse der entsprechenden Jahresstatistik des Bundessozialgerichts nachgewiesen. Die Reihe 2.7 der Fachserie 10 kann aus dem kostenlosen Downloadangebot des Statistischen Bundesamts unter

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/Rechtspflege/GerichtePersonal/Sozialgerichte.html>

- Statistisches Jahrbuch des Statistischen Bundesamtes.
- Statistische Berichte der Statistischen Ämter der Länder, Kennziffer: B VI 2.

### 8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

„Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in der Sozialgerichtsbarkeit (SG-Statistik).“

### 8.3 Richtlinien der Verbreitung

Die Veröffentlichung kann nach Erscheinen durch einen Internetzugang permanent online abgerufen werden. Der Nutzerkreis erstreckt sich auf die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Ministerien des Bundes und der Länder,



Justizverwaltungen, die Wissenschaft sowie die Öffentlichkeit und ausgewählte Nutzerinnen und Nutzer. Letztere können auf Wunsch registriert und über das Erscheinen per Email informiert werden.

## **9 Sonstige fachstatistische Hinweise**

Keine.

## Vorbemerkung

Mit der vorliegenden Ausgabe der Reihe 2.7 „Sozialgerichte“ innerhalb der Fachserie 10 „Rechtspflege“ des Statistischen Bundesamtes werden die aktuellen Ergebnisse zum Berichtsjahr 2014 aus der Verfahrenserhebung über die Tätigkeit der Sozialgerichte veröffentlicht.

Der Ergebnismachweis zur Statistik der Sozialgerichte erscheint ausschließlich in elektronischer Form. Er kann – in Form einer PDF-Datei oder einer XLS-Datei (Excel) – kostenlos aus dem Statistik-Shop des Statistischen Bundesamts unter <https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/Rechtspflege/GerichtePersonal/Sozialgerichte.html> heruntergeladen werden.

Wie in allen Fachserien des Statistischen Bundesamtes findet sich auf den ersten Seiten der Veröffentlichung ein "Qualitätsbericht", der die Erhebung charakterisiert.

Dem Tabellenteil der Fachserie vorangestellt sind zwei Schaubildseiten. Auf denen wird die Entwicklung des Geschäftsanfalls bei den Sozialgerichten in den letzten Jahren sowie für 2014 nach Ländern die Verfahrensdauer der durch Urteil erledigten erstinstanzlichen Verfahren, zudem die Verteilung der erledigten erstinstanzlichen Klagen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz auf Sachgebiete grafisch veranschaulicht.

Es folgt mit Tabelle 1.1 eine Darstellung der Geschäftsentwicklung bei den Sozialgerichten im Zeitverlauf für Deutschland. Tabelle 1.2 bildet den Geschäftsanfall im Berichtsjahr 2014 nach Ländern und Tabelle 1.3 nach einzelnen Gerichten ab. Die vor den Sozialgerichten der Länder 2014 erledigten Klageverfahren werden in Tabellengruppe 2, die Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz in Tabellengruppe 3 statistisch ausgewertet.

Tabelle 4.1 zeigt die Geschäftsentwicklung bei den Landessozialgerichten im Zeitverlauf; Tabelle 4.2 spiegelt den Geschäftsanfall bei den Landessozialgerichten im Berichtsjahr 2014 nach Ländern wider. Die statistische Auswertung der vor den Landessozialgerichten der Länder 2014 erledigten Berufungsverfahren folgt in Tabellengruppe 5, die der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz in Tabellengruppe 6 und die der Beschwerdeverfahren in Tabellengruppe 7.

Zu den mit dem Gesetz zur Änderung des Sozialgerichtsgesetzes und des Arbeitsgerichtsgesetzes vom 26. März 2008 eingeführten ersterstinstanzlichen Klagen sowie den Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz vor dem Landessozialgericht gemäß § 29 Abs. 2 bis 4 SGG werden lediglich Eckzahlen zur Geschäftsentwicklung nachgewiesen (in der Tabellengruppe 4 dieser Fachserie). Wegen der geringen Zahl dieser erstinstanzlichen Verfahren wird auf eine differenzierte Darstellung nach einzelnen Verfahrensmerkmalen zunächst verzichtet.

In der Tabellengruppe 8 wird die Geschäftsentwicklung beim Bundessozialgericht dargestellt.

Zusätzlich zu diesen ausführlichen Tabellen finden sich im Anhang dieser Fachserie die gemäß den früheren Übersichten SG10 bis SG 30 der Sozialverwaltung zusammengestellten Eckzahlen zu den sozialgerichtlichen Verfahren. Hiermit soll der Vergleich dieser Zahlen mit den Ergebnissen der aktuellen Statistiken erleichtert werden, die seit 2007 die Statistischen Ämter aufbereiten. In der vorliegenden Ausgabe der Reihe 2.7 werden die Ergebnisse für Deutschland nicht mehr unterteilt in "Früheres Bundesgebiet" (einschl. Berlin) und "Neue Länder".

Aus Gründen der Vergleichbarkeit wird in den Übersichten nach SG10 bis SG30 die Ausweisung der getrennten Gebietsstände beibehalten.

Mit der Neukonzeption der Sozialgerichtsstatistik seit 2007 wurde der Erhebungskatalog gegenüber den Vorjahren erheblich erweitert und die erhobenen Kategorien teilweise leicht modifiziert. In der Folge sind die Ergebnisse nicht vollständig mit denen der Vorjahre vergleichbar.

Im Sachgebiet 080 Angelegenheiten nach dem SGB II werden ab Berichtsjahr 2011 die Verfahren nach § 6a, sowie ab 2012 die Verfahren nach § 6a, b Bundeskindergeldgesetz (BKGG) hinzugerechnet. In den entsprechenden Ländertabellen sind über die neuen Systematiknummern 081 und 082 die getrennten Ausweisungen nach SGB II oder § 6a, b BKGG zu entnehmen. Analog hierzu entfällt die bisherige Systematiknummer 133 Angelegenheiten nach § 6a BKGG.

Für die ausgewählten Verfahrensmerkmale liegen hingegen nur aggregierte Ergebnisse aus SGB II und § 6a, b BKGG vor.

Für Baden-Württemberg fehlen wegen eines Programmfehlers einige differenzierte Angaben zu den im Berichtsjahr 2014 angefallenen Beschwerdeverfahren beim Landessozialgericht. Für die übrigen Beschwerdeverfahren (ohne die Beschwerden gegen Entscheidungen zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz) erfolgt die Sachgebietsausweisung ausschließlich über die Position 130 Sonstige. Entsprechende Hinweise sind in den Fußnoten der Tabellen 7.1, 7.4 und 7.5 zu finden.

Grundsätzlich stimmen die in den Tabellen aufgeführten Zahlen mit den von einigen Statistischen Landesämtern in den „Statistischen Berichten“ unter der Kennziffer B VI 2 veröffentlichten Ergebnissen überein. Kleinere Abweichungen könnten dadurch entstanden sein, dass das Statistische Bundesamt – anders als die Länder – Bestandsbereinigungen seitens der Sozialgerichte der Länder sowie unerledigte und beantwortete Rückfragen nicht nachweist. Stattdessen wird die Zahl der anhängigen Verfahren zu Beginn des Berichtsjahres stets der Zahl der anhängigen Verfahren am Ende des Vorjahres gleichgesetzt, und eventuelle Bestandsbereinigungen u.ä. werden bei den Neuzugängen zugezählt bzw. abgezogen.

Zudem werden in dieser Veröffentlichung einerseits für Berlin und Brandenburg, andererseits für Bremen und Niedersachsen Landesergebnisse auch für die Geschäftstätigkeit der Landessozialgerichte nachgewiesen, obwohl es in den genannten Ländern jeweils ein gemeinsames Landessozialgericht gibt. Die in den Tabellen 4 bis 7 und A 2 nachgewiesenen Landesergebnisse für Berlin bzw. Brandenburg bezeichnen jeweils diejenigen vor dem gemeinsamen Landessozialgericht Berlin-Brandenburg erledigten Verfahren, die ihren Ursprung in dem jeweiligen Land hatten. Entsprechendes gilt für Bremen und Niedersachsen.

Bedingt durch das "Gesetz zur Förderung der Mediation und anderer Verfahren der außergerichtlichen Konfliktbeilegung" vom 21. Juli 2012 werden seit dem 1. Januar 2014 auch erstmals Verfahren vor dem Güterichter in dieser Statistik erhoben und in dieser Ausgabe der Fachserie nachgewiesen.

### Auf- und Ausgliederung

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **davon** kenntlich gemacht. Auf das Wort **davon** ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmissverständlich hervorgeht, dass es sich um eine Aufgliederung handelt. Die teilweise Ausgliederung einer Summe ist durch das Wort **darunter** gekennzeichnet. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte **und zwar** gebraucht worden.

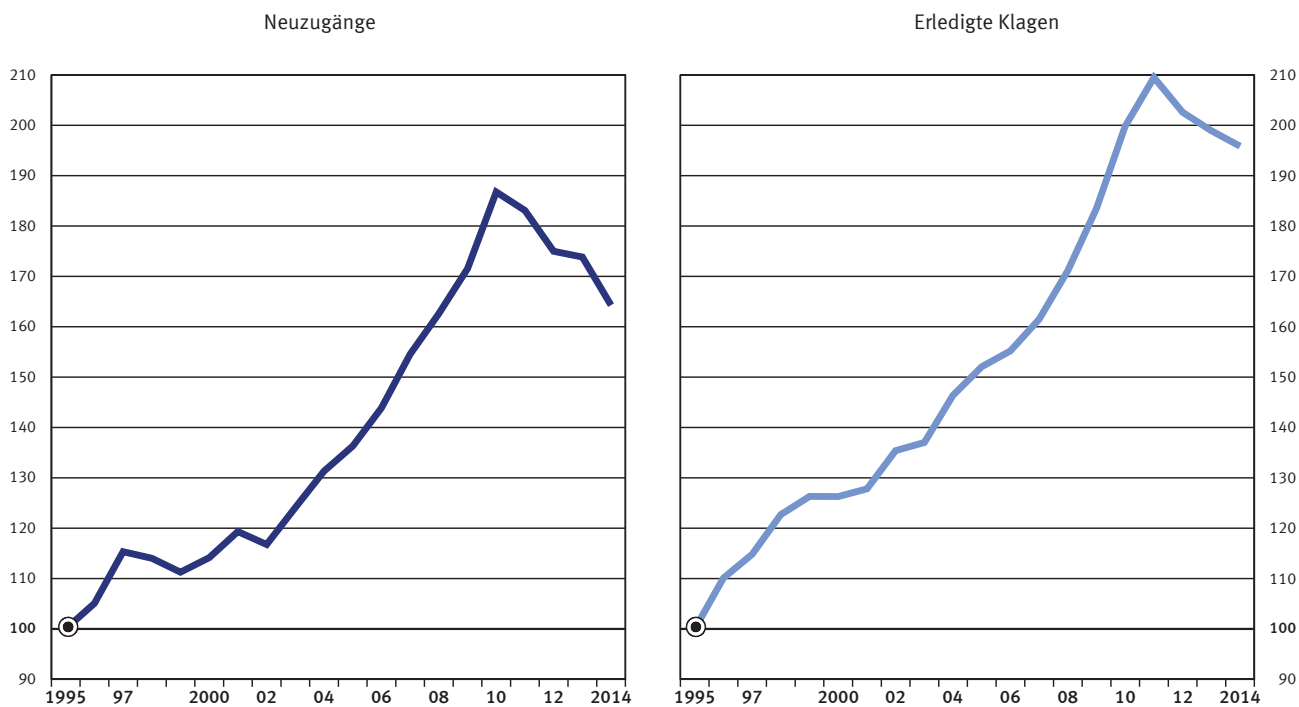
### Zeichenerklärung

X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
R	=	korrigierter Wert
.	=	Zahlenwert unbekannt
-	=	nichts vorhanden

### Abkürzungen

Abs.	=	Absatz	SGB II	=	Sozialgesetzbuch, 2. Buch: Grundsicherung für Arbeitssuchende
BKGG	=	Bundeskindergeldgesetz	SGB IX	=	Sozialgesetzbuch, 9. Buch: Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen
einschl.	=	Einschließlich	SGB XII	=	Sozialgesetzbuch, 12. Buch: Sozialhilfe
lfd. Nr.	=	laufende Nummer	SGG	=	Sozialgerichtsgesetz
PKH	=	Prozesskostenhilfe	UV	=	Unfallversicherung
RV	=	Rentenversicherung			
SGB	=	Sozialgesetzbuch			

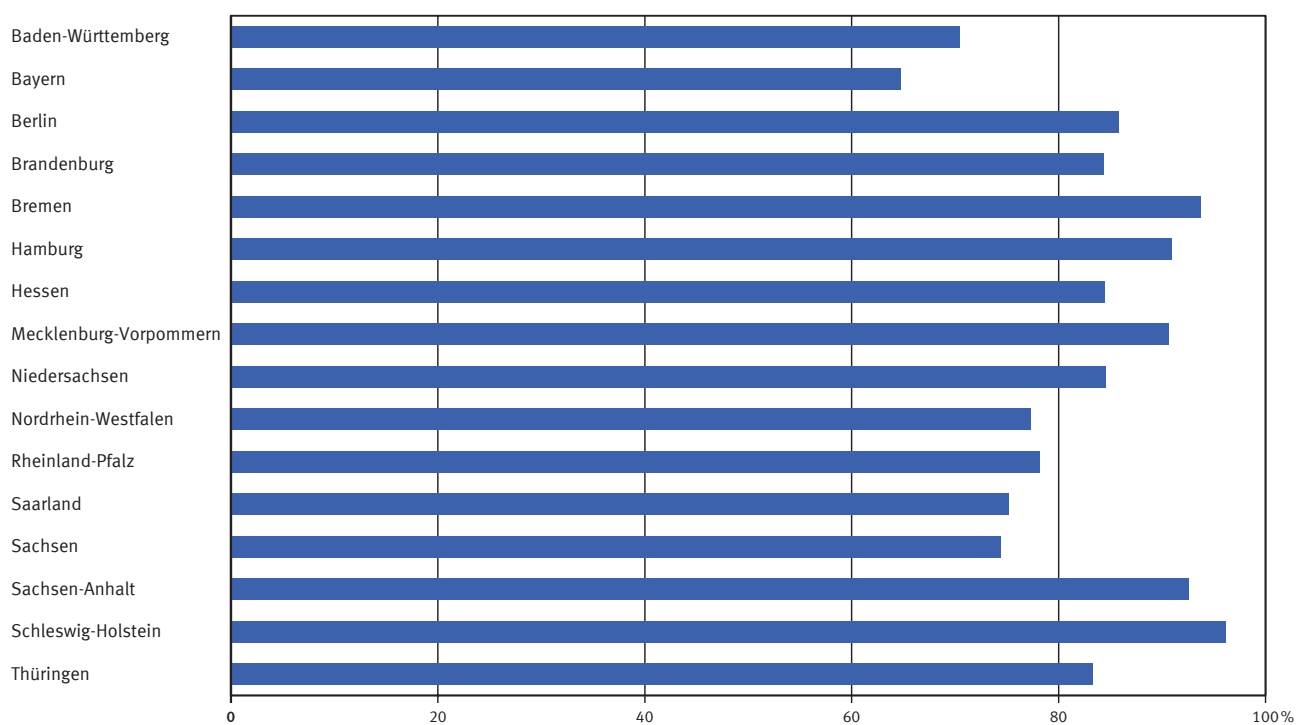
**Anzahl der Neuzugänge und der erledigten Klagen vor den Sozialgerichten<sup>1</sup>**  
1995 = 100



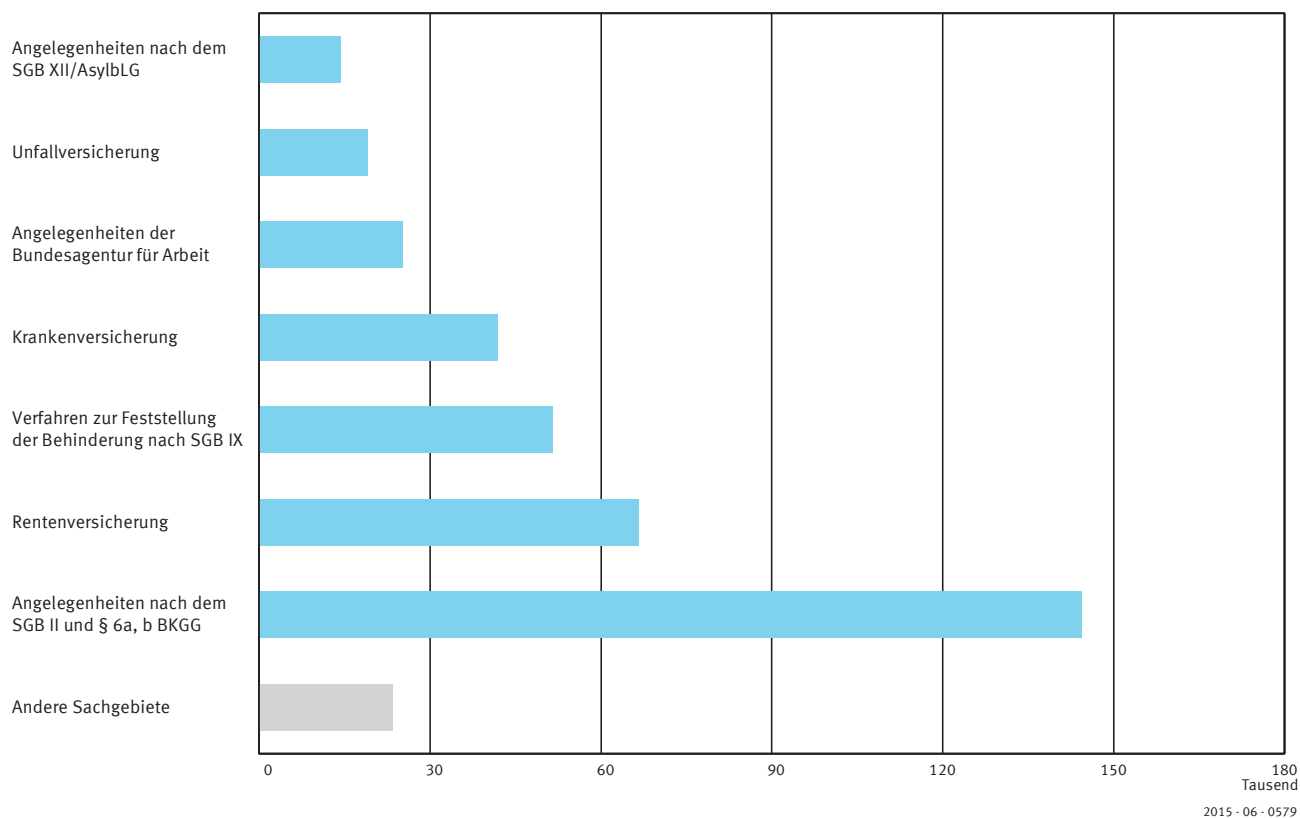
<sup>1</sup> Daten ab 2007 nicht vollständig mit dem Vorjahr vergleichbar; bitte Vorbemerkung beachten.

2015 - 06 - 0577

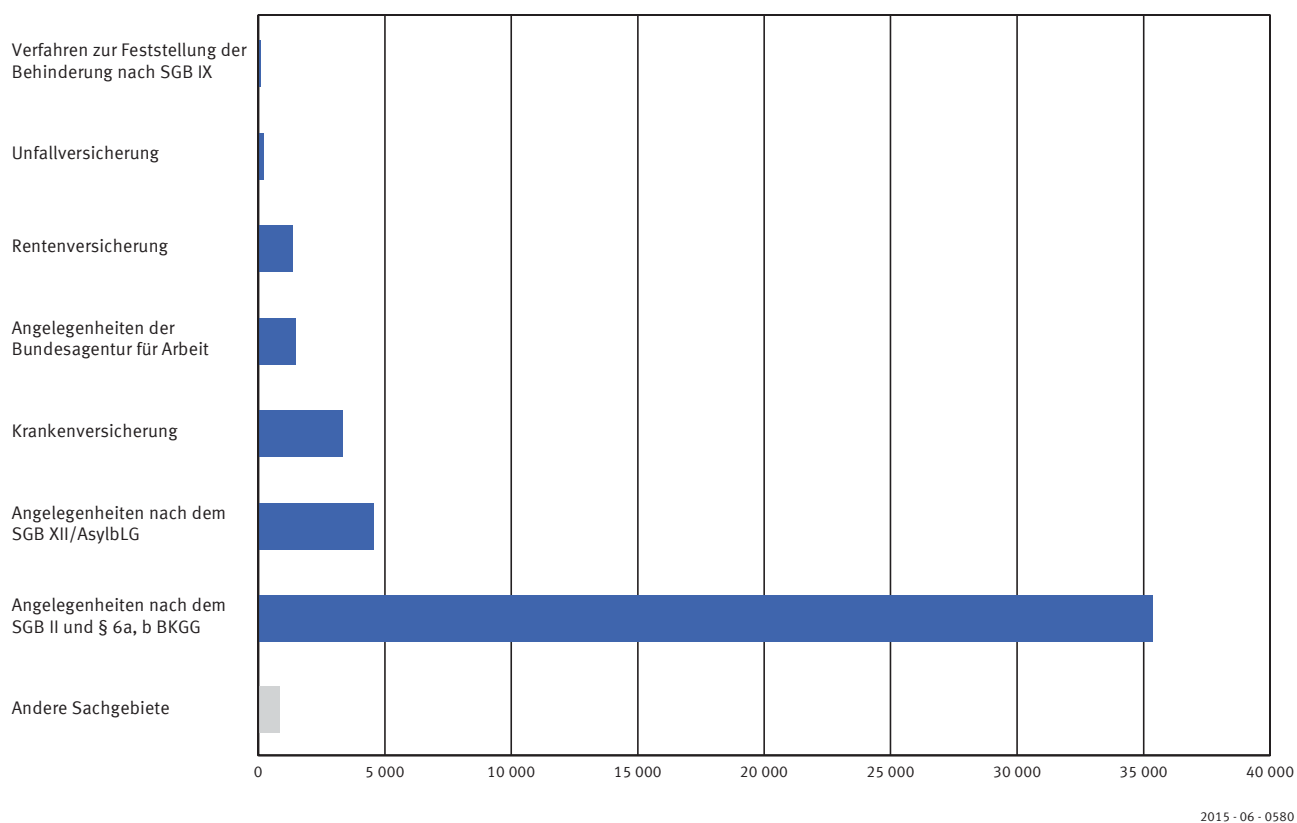
**Durch Urteil erledigte Klagen vor den Sozialgerichten 2014, die länger als 12 Monate dauerten**  
in % aller durch Urteil erledigten Klagen nach Ländern



**Vor dem Sozialgericht erledigte Klagen 2014**  
nach betroffenen Sachgebietsgruppen



**Vor dem Sozialgericht erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz 2014**  
nach betroffenen Sachgebietsgruppen



# 1 Geschäftsentwicklung beim Sozialgericht \*)

## 1.1 Geschäftsentwicklung 2001 bis 2014

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	2001	2002	2003	2004	2005
----------	----------------------	------	------	------	------	------

### Klagen

1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	323 656	338 469	335 952	346 473	355 379
2	Neuzugänge 4) .....	269 757	263 912	280 580	296 893	308 160
3	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
4	dar. Abgetrennte Verfahren .....	.	.	.	.	.
5	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
6	Erledigte Verfahren 4) .....	251 992	266 992	270 208	288 611	299 885
7	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	341 421	335 389	346 324	354 755	363 654

### Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

8	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	.	1 094	1 376	1 333	1 449
9	Neuzugänge 5) .....	.	6 036	6 354	9 823	28 096
10	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
11	dar. Abgetrennte Verfahren .....	.	.	.	.	.
12	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
13	Erledigte Verfahren 5) .....	.	5 564	6 019	9 686	25 373
14	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	.	1 566	1 711	1 470	4 172

### Sonstiger Geschäftsanfall

Verfahrenseingänge						
15	Kostensachen .....	.	.	.	.	.
16	Eingegangene Amts- und Rechtshilfeersuchen 6) .....	.	4 941	5 525	6 786	5 830
17	Anträge auf Ablehnung von Gerichtspersonen .....	.	.	.	.	.
18	Verweisungen der Parteien oder Beteiligten vor den Güterichter .....	-	-	-	-	-
Beschlüsse						
19	Beschwerdefähige Beschlüsse .....	.	11 720	15 281	22 175	22 917
	darunter					
20	Gegenstandswertfestsetzungen .....	.	1 874	2 797	5 615	5 476
21	Kostenentscheidungen .....	.	3 843	4 679	5 554	6 219
22	Nicht beschwerdefähige Beschlüsse .....	.	5 123	6 750	8 554	9 626

\*) Quelle bis einschl. 2006: Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung; wegen der Neukonzeption der Statistik ab dem Berichtsjahr 2007 sind die aktuellen Ergebnisse mit den Daten für den Zeitraum bis zum Berichtsjahr 2006 nur eingeschränkt vergleichbar.

1) Für Baden-Württemberg Angaben zu 2007 aus 2006.

2) Angaben zu Kostensachen ohne Bayern.

3) Angaben zu Kostensachen sowie zu Amts- und Rechtshilfeersuchen ohne Thüringen.

4) Seit 2004 ohne Abgaben innerhalb des Gerichts; 2007 für Baden-Württemberg einschl. der Abgaben innerhalb des Gerichts.

# 1 Geschäftsentwicklung beim Sozialgericht \*)

## 1.1 Geschäftsentwicklung 2001 bis 2014

2006	2007 1)	2008 2)	2009	2010 3)	2011	2012	2013	2014	Lfd. Nr.
------	------------	------------	------	------------	------	------	------	------	-------------

### Klagen

363 867	379 269	411 866	442 905	468 793	496 994	497 697	493 784	494 531	1
325 215	349 390	369 300	387 791	422 214	413 821	395 566	392 999	371 388	2
.	.	.	93	82	162	201	135	212	3
.	.	.	2 000	2 465	1 817	1 924	2 998	2 958	
.	.	.	93 234	93 889	73 830	77 458	68 686	70 867	5
306 051	318 450	338 048	361 903	394 013	413 118	399 479	392 252	386 193	6
383 034	410 209	443 118	468 793	496 994	497 697	493 784	494 531	479 726	7

### Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

4 189	4 772	5 276	4 991	5 415	4 719	4 373	4 174	4 047	8
36 999	43 790	48 342	52 476	51 431	45 771	47 075	46 370	47 263	9
.	.	.	34	44	57	111	85	58	10
.	.	.	151	139	92	153	114	151	
.	.	.	2 558	1 665	1 297	1 242	1 139	1 254	12
36 370	43 262	48 628	52 052	52 127	46 117	47 274	46 497	47 229	13
4 815	5 300	4 990	5 415	4 719	4 373	4 174	4 047	4 081	14

### Sonstiger Geschäftsanfall

.	.	5 883	.	10 635	13 027	12 659	13 951	14 194	15
6 666	6 028	7 498	.	8 107	10 085	10 876	9 534	8 111	16
.	.	.	.	-	-	-	1 444	2 387	17
-	-	-	-	-	-	-	-	812	18
22 246	20 781	15 454	.	.	.	.	.	.	19
4 292	3 967	2 617	.	.	.	.	.	.	20
6 683	6 181	3 393	.	.	.	.	.	.	21
9 878	10 199	12 254	.	.	.	.	.	.	22

5) Seit 2006 ohne Abgaben innerhalb des Gerichts; 2007 für Baden-Württemberg und Bayern sowie 2008 für Bayern einschl. der Abgaben innerhalb Gerichts.

6) Einschl. sonstiger AR- bzw. SF- Verfahren.

# 1 Geschäftsentwicklung beim Sozialgericht

## 1.2 Geschäftsentwicklung 2014 nach Ländern

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Alter der Verfahren	Deutsch- land	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg
-------------	---	------------------	-----------------------	--------	--------	------------------

### Klagen

1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	494 531	34 597	40 993	42 177	34 906
2	Neuzugänge 1) .....	371 388	32 550	38 200	30 432	21 333
3	dar. Rügeverfahren .....	212	-	9	26	12
4	dar. Abgetrennte Verfahren .....	2 958	78	112	56	213
5	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	70 867	3 598	3 472	5 516	8 073
6	Erledigte Verfahren 1) .....	386 193	33 944	41 622	31 333	20 592
7	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	479 726	33 203	37 571	41 276	35 647

### Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

8	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	4 047	219	302	510	173
9	Neuzugänge 1) .....	47 263	3 069	4 030	8 004	1 658
10	dar. Rügeverfahren .....	58	-	1	33	1
11	dar. Abgetrennte Verfahren .....	151	3	6	5	7
12	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	1 254	37	85	102	194
13	Erledigte Verfahren 1) .....	47 229	3 089	4 013	7 959	1 670
14	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	4 081	199	319	555	161

### Sonstiger Geschäftsanfall

	Verfahrenseingänge					
15	Kostensachen .....	14 194	733	826	1 250	1 104
16	Amts- und Rechtshilfeersuchen an das Sozialgericht ...	5 483	207	574	60	133
17	Anträge auf Ablehnung von Gerichtspersonen .....	2 387	271	350	298	127
18	Sonstige SF-Verfahren .....	2 628	33	40	101	249
19	Verweisungen der Parteien oder Beteiligten vor den Güterichter .....	812	-	203	39	3

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.



# 1 Geschäftsentwicklung beim Sozialgericht

## 1.2 Geschäftsentwicklung 2014 nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
--------	---------	--------	---------------------------------	--------------------	-------------------------	---------------------	----------	---------	--------------------	------------------------	-----------	-------------

### Klagen

5 305	12 568	26 996	20 426	50 313	87 923	16 771	4 859	38 706	32 726	21 499	23 766	1
3 576	8 561	19 769	11 049	35 377	75 275	15 721	4 779	29 480	19 178	11 990	14 118	2
3	4	38	3	54	5	4	25	14	11	3	1	3
1	250	495	69	79	159	413	555	156	83	181	58	4
1 410	2 600	3 926	2 300	6 629	12 998	2 244	151	5 999	4 304	2 338	5 309	5
3 521	7 209	19 829	11 198	37 102	77 618	16 083	4 740	31 603	20 234	12 627	16 938	6
5 360	13 920	26 936	20 277	48 588	85 580	16 409	4 898	36 583	31 670	20 862	20 946	7

### Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

123	224	329	115	385	729	111	12	280	246	169	120	8
1 191	2 775	3 079	1 058	5 278	8 174	1 580	233	2 767	1 697	1 674	996	9
4	4	-	-	3	3	1	-	4	2	2	-	10
-	48	10	7	12	30	2	-	9	1	10	1	11
79	36	101	10	135	269	27	10	70	33	24	42	12
1 236	2 732	3 038	1 065	5 238	8 192	1 590	219	2 769	1 726	1 706	987	13
78	267	370	108	425	711	101	26	278	217	137	129	14

### Sonstiger Geschäftsanfall

90	166	493	316	1 265	2 346	297	41	1 477	833	658	2 299	15
117	172	947	381	697	283	331	453	572	326	94	136	16
7	29	188	17	383	314	130	9	122	58	75	9	17
17	5	174	284	117	93	24	7	14	39	19	1 412	18
4	38	172	4	68	19	6	-	65	142	49	-	19

# 1 Geschäftsentwicklung beim Sozialgericht

## 1.3 Erledigte Verfahren und sonstiger Geschäftsanfall 2014 nach einzelnen Gerichten

Land Gericht	Erledigte Klagen 1)	Erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz 1)	Sonstiger Geschäftsanfall				
			Kosten- sachen	Amts- und Rechtshilfe- ersuchen an das Sozialgericht	Anträge auf Ablehnung von Gerichtspersonen	Sonstige (SF-) Verfahren	Verweisungen der Parteien oder Beteiligten vor den Güterichter
<b>Deutschland .....</b>	<b>386 193</b>	<b>47 229</b>	<b>14 194</b>	<b>5 483</b>	<b>2 387</b>	<b>2 628</b>	<b>812</b>
<b>Baden-Württemberg .....</b>	<b>33 944</b>	<b>3 089</b>	<b>733</b>	<b>207</b>	<b>271</b>	<b>33</b>	<b>-</b>
Freiburg im Breisgau .....	5 012	685	231	3	70	8	-
Heilbronn .....	4 034	273	52	26	3	-	-
Karlsruhe .....	4 549	348	61	3	10	2	-
Konstanz .....	2 862	211	78	-	10	1	-
Mannheim .....	3 752	379	95	18	9	3	-
Reutlingen .....	3 252	265	31	14	4	4	-
Stuttgart .....	6 674	623	115	138	147	7	-
Ulm .....	3 809	305	70	5	18	8	-
<b>Bayern .....</b>	<b>41 622</b>	<b>4 013</b>	<b>826</b>	<b>574</b>	<b>350</b>	<b>40</b>	<b>203</b>
Augsburg .....	4 908	495	56	319	63	3	7
Bayreuth .....	4 210	388	102	19	143	7	49
Landshut .....	4 315	243	52	-	5	1	6
München .....	13 678	1 507	391	79	70	23	56
Nürnberg .....	5 738	765	69	133	40	2	4
Regensburg .....	4 161	347	68	5	6	2	44
Würzburg .....	4 612	268	88	19	23	2	37
<b>Berlin .....</b>	<b>31 333</b>	<b>7 959</b>	<b>1 250</b>	<b>60</b>	<b>298</b>	<b>101</b>	<b>39</b>
<b>Brandenburg .....</b>	<b>20 592</b>	<b>1 670</b>	<b>1 104</b>	<b>133</b>	<b>127</b>	<b>249</b>	<b>3</b>
Cottbus .....	7 565	338	477	29	42	67	-
Frankfurt (Oder) .....	3 899	410	240	41	35	38	-
Neuruppin .....	3 759	353	179	40	33	111	3
Potsdam .....	5 369	569	208	23	17	33	-
<b>Bremen .....</b>	<b>3 521</b>	<b>1 236</b>	<b>90</b>	<b>117</b>	<b>7</b>	<b>17</b>	<b>4</b>
<b>Hamburg .....</b>	<b>7 209</b>	<b>2 732</b>	<b>166</b>	<b>172</b>	<b>29</b>	<b>5</b>	<b>38</b>
<b>Hessen .....</b>	<b>19 829</b>	<b>3 038</b>	<b>493</b>	<b>947</b>	<b>188</b>	<b>174</b>	<b>172</b>
Darmstadt .....	3 833	532	132	271	22	54	16
Frankfurt (Main) .....	3 942	1 139	117	198	22	16	51
Fulda .....	1 457	106	20	1	2	35	20
Gießen .....	3 025	328	44	7	11	21	3
Kassel .....	2 980	354	80	217	57	15	14
Marburg (Lahn) .....	1 904	150	56	32	7	9	3
Wiesbaden .....	2 688	429	44	221	67	24	65
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>11 198</b>	<b>1 065</b>	<b>316</b>	<b>381</b>	<b>17</b>	<b>284</b>	<b>4</b>
Neubrandenburg .....	2 569	170	110	143	4	112	-
Rostock .....	2 608	239	44	52	1	32	4
Schwerin .....	3 392	440	51	69	3	90	-
Stralsund .....	2 629	216	111	117	9	50	-
<b>Niedersachsen .....</b>	<b>37 102</b>	<b>5 238</b>	<b>1 265</b>	<b>697</b>	<b>383</b>	<b>117</b>	<b>68</b>
Aurich .....	1 656	320	55	25	14	22	3
Braunschweig .....	6 724	849	501	134	258	2	1
Hannover .....	9 835	1 646	225	416	39	1	60
Hildeheim .....	3 903	438	173	59	10	40	-
Lüneburg .....	3 421	592	115	27	14	32	-
Oldenburg (Oldb.) .....	4 213	651	69	6	34	8	-
Osnabrück .....	5 026	413	78	13	8	6	-
Stade .....	2 324	329	49	17	6	6	4

# 1 Geschäftsentwicklung beim Sozialgericht

## 1.3 Erledigte Verfahren und sonstiger Geschäftsanfall 2014 nach einzelnen Gerichten

Land Gericht	Erledigte Klagen 1)	Erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	Sonstiger Geschäftsanfall				
			Kosten- sachen	Amts- und Rechtshilfe- ersuchen an das Sozialgericht	Anträge auf Ablehnung von Gerichtspersonen	Sonstige (SF-) Verfahren	Verweisungen der Parteien oder Beteiligten vor den Güterichter
<b>Nordrhein-Westfalen .....</b>	<b>77 618</b>	<b>8 192</b>	<b>2 346</b>	<b>283</b>	<b>314</b>	<b>93</b>	<b>19</b>
Aachen .....	4 476	562	64	6	20	7	-
Detmold .....	7 530	624	192	45	17	7	-
Dortmund .....	17 055	1 248	568	121	75	23	13
Düsseldorf .....	12 939	1 506	187	24	104	8	-
Duisburg .....	11 448	1 434	447	77	38	5	5
Gelsenkirchen .....	7 886	961	405	6	18	11	-
Köln .....	11 411	1 549	403	4	33	10	1
Münster .....	4 873	308	80	-	9	22	-
<b>Rheinland-Pfalz .....</b>	<b>16 083</b>	<b>1 590</b>	<b>297</b>	<b>331</b>	<b>130</b>	<b>24</b>	<b>6</b>
Koblenz .....	4 690	404	51	27	45	3	-
Mainz .....	3 550	466	150	253	4	1	-
Speyer .....	6 196	594	83	25	57	10	4
Trier .....	1 647	126	13	26	24	10	2
<b>Saarland .....</b>	<b>4 740</b>	<b>219</b>	<b>41</b>	<b>453</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>-</b>
<b>Sachsen .....</b>	<b>31 603</b>	<b>2 769</b>	<b>1 477</b>	<b>572</b>	<b>122</b>	<b>14</b>	<b>65</b>
Chemnitz .....	10 774	949	767	297	63	4	15
Dresden .....	14 157	980	442	256	27	7	45
Leipzig .....	6 672	840	268	19	32	3	5
<b>Sachsen-Anhalt .....</b>	<b>20 234</b>	<b>1 726</b>	<b>833</b>	<b>326</b>	<b>58</b>	<b>39</b>	<b>142</b>
Dessau .....	3 816	366	131	62	7	6	-
Halle .....	8 609	585	547	103	29	19	102
Magdeburg .....	7 809	775	155	161	22	14	40
Stendal .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Schleswig-Holstein .....</b>	<b>12 627</b>	<b>1 706</b>	<b>658</b>	<b>94</b>	<b>75</b>	<b>19</b>	<b>49</b>
Itzehoe .....	3 109	371	225	-	19	1	2
Kiel .....	3 520	444	199	31	45	8	10
Lübeck .....	3 730	562	138	4	11	8	30
Schleswig .....	2 268	329	96	59	-	2	7
<b>Thüringen .....</b>	<b>16 938</b>	<b>987</b>	<b>2 299</b>	<b>136</b>	<b>9</b>	<b>1 412</b>	<b>-</b>
Altenburg .....	4 174	255	314	34	-	267	-
Gotha .....	6 438	337	340	70	9	160	-
Meiningen .....	3 070	208	84	10	-	76	-
Nordhausen .....	3 256	187	1 561	22	-	909	-

1) Einschließlich Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe.

## 2 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Klageverfahren

### 2.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Einleitungsart Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Deutsch-land	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Branden-burg
<b>Anzahl</b>						
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>386 193</b>	<b>33 944</b>	<b>41 622</b>	<b>31 333</b>	<b>20 592</b>
<b>Art des Verfahrens</b>						
2	Klagen .....	386 039	33 943	41 597	31 311	20 589
3	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	154	1	25	22	3
<b>Einleitungsart 1)</b>						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch						
4	Versicherte oder Leistungsberechtigte .....	355 887	30 344	38 206	30 775	19 605
5	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte .....	5 362	927	2 088	117	58
6	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts .....	5 381	950	543	173	648
7	Sonstige .....	19 563	1 723	785	268	281
<b>Erledigungsart</b>						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
8	Endurteil .....	39 150	4 213	3 721	2 630	2 112
9	davon: mit vom Sozialgericht zugelassener Berufung .....	1 583	238	.	55	177
10	mit vom Sozialgericht zugelassener Revision .....	157	5	5	20	1
11	sonstiges Endurteil .....	37 410	3 970	3 716	2 555	1 934
12	instanzenbeendenden Gerichtsbescheid .....	26 558	3 458	2 632	3 505	584
13	gerichtlichen Vergleich .....	35 382	3 487	6 510	1 968	1 854
14	übereinstimmende Erledigungserklärung .....	37 925	4 019	2 740	975	1 847
15	angenommenes Anerkenntnis .....	56 223	4 071	3 061	7 911	3 461
16	Zurücknahme .....	155 388	11 889	19 066	10 974	7 987
17	Verweisung an ein anderes Sozialgericht .....	3 534	377	352	147	213
18	Verweisung an ein Gericht einer anderen Gerichtsbarkeit .....	1 064	79	157	113	69
19	Verbindung mit einer anderen Sache .....	8 822	547	1 063	857	499
20	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung .....	17 098	1 648	1 657	1 790	1 371
21	sonstige Erledigungsart .....	5 049	156	663	463	595
<b>Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten</b>						
22	Durch Urteil oder Gerichtsbescheid erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren .....	64 849	7 661	6 066	6 132	2 692
davon endeten mit:						
23	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	9 568	833	865	1 041	342
24	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	5 060	550	445	602	226
25	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	50 221	6 278	4 756	4 489	2 124
<b>Prozent</b>						
<b>Anteil an</b>						
<b>Art des Verfahrens</b>						
26	Klagen .....	Zeile 1	100,0	100,0	99,9	99,9
27	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	Zeile 1	0,0	0,0	0,1	0,0
<b>Einleitungsart 1)</b>						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch						
28	Versicherte oder Leistungsberechtigte .....	Zeile 1	92,2	89,4	91,8	98,2
29	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte .....	Zeile 1	1,4	2,7	5,0	0,4
30	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentl. Rechts .....	Zeile 1	1,4	2,8	1,3	0,6
31	Sonstige .....	Zeile 1	5,1	5,1	1,9	0,9
<b>Erledigungsart</b>						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
32	Endurteil .....	Zeile 1	10,1	12,4	8,9	8,4
33	davon: mit vom Sozialgericht zugelassener Berufung .....	Zeile 8	4,0	5,6	-	2,1
34	mit vom Sozialgericht zugelassener Revision .....	Zeile 8	0,4	0,1	0,1	0,8
35	sonstiges Endurteil .....	Zeile 8	95,6	94,2	99,9	97,1
36	instanzenbeendenden Gerichtsbescheid .....	Zeile 1	6,9	10,2	6,3	11,2
37	gerichtlichen Vergleich .....	Zeile 1	9,2	10,3	15,6	6,3
38	übereinstimmende Erledigungserklärung .....	Zeile 1	9,8	11,8	6,6	3,1
39	angenommenes Anerkenntnis .....	Zeile 1	14,6	12,0	7,4	25,2
40	Zurücknahme .....	Zeile 1	40,2	35,0	45,8	35,0
41	Verweisung an ein anderes Sozialgericht .....	Zeile 1	0,9	1,1	0,8	0,5
42	Verweisung an ein Gericht einer anderen Gerichtsbarkeit .....	Zeile 1	0,3	0,2	0,4	0,4
43	Verbindung mit einer anderen Sache .....	Zeile 1	2,3	1,6	2,6	2,7
44	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung .....	Zeile 1	4,4	4,9	4,0	5,7
45	sonstige Erledigungsart .....	Zeile 1	1,3	0,5	1,6	1,5
<b>Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten</b>						
46	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	Zeile 22	14,8	10,9	14,3	17,0
47	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	Zeile 22	7,8	7,2	7,3	9,8
48	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	Zeile 22	77,4	81,9	78,4	73,2

1) Für Thüringen sind in der Einleitungsart "Sonstige" auch weitere, eigentlich gesondert zu erfassende Einleitungsarten enthalten. Die Angaben zu

den einzelnen Einleitungsarten sind daher auch für die Gebiets-summen "Neue Länder" sowie Deutschland leicht verzerrt.

## 2 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Klageverfahren

### 2.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
3 521	7 209	19 829	11 198	37 102	77 618	16 083	4 740	31 603	20 234	12 627	16 938	1
3 521	7 206	19 807	11 192	37 090	77 594	16 078	4 740	31 594	20 229	12 618	16 930	2
-	3	22	6	12	24	5	-	9	5	9	8	3
3 483	5 716	19 042	10 989	35 217	72 577	14 950	3 816	30 724	19 490	12 019	8 934	4
13	207	179	44	302	643	32	60	149	90	315	138	5
8	236	164	101	237	1 785	60	125	48	153	27	123	6
17	1 050	444	64	1 346	2 613	1 041	739	682	501	266	7 743	7
207	580	2 135	1 257	4 781	6 330	2 660	278	2 367	2 455	1 383	2 041	8
-	-	-	-	-	459	-	-	1	152	-	501	9
-	3	5	11	16	16	2	1	8	4	5	55	10
207	577	2 130	1 246	4 765	5 855	2 658	277	2 358	2 299	1 378	1 485	11
524	634	1 532	1 009	3 122	1 636	907	972	3 648	691	938	766	12
237	390	1 766	711	2 539	6 710	1 044	229	3 141	1 973	1 272	1 551	13
515	794	1 986	1 125	4 116	9 356	1 994	322	2 326	2 820	1 083	1 907	14
397	1 426	2 463	1 679	5 629	11 969	2 230	1 028	3 645	2 959	1 818	2 476	15
1 243	2 596	7 719	4 282	12 626	36 187	6 025	1 552	13 807	7 800	4 798	6 837	16
29	82	347	111	321	754	141	29	295	100	152	84	17
23	36	97	29	134	31	62	12	98	57	54	13	18
109	105	367	452	2 436	267	217	82	802	472	181	366	19
190	385	1 189	449	1 246	2 851	721	156	1 344	747	743	611	20
47	181	228	94	152	1 527	82	80	130	160	205	286	21
730	1 214	3 629	2 212	7 881	7 642	3 525	1 250	5 975	3 140	2 298	2 802	22
108	249	505	340	1 124	949	621	262	1 005	496	400	428	23
42	72	201	225	612	459	253	97	503	349	178	246	24
580	893	2 923	1 647	6 145	6 234	2 651	891	4 467	2 295	1 720	2 128	25
<b>Prozent</b>												
100,0	100,0	99,9	99,9	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	99,9	100,0	26
-	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,1	0,0	27
98,9	79,3	96,0	98,1	94,9	93,5	93,0	80,5	97,2	96,3	95,2	52,7	28
0,4	2,9	0,9	0,4	0,8	0,8	0,2	1,3	0,5	0,4	2,5	0,8	29
0,2	3,3	0,8	0,9	0,6	2,3	0,4	2,6	0,2	0,8	0,2	0,7	30
0,5	14,6	2,2	0,6	3,6	3,4	6,5	15,6	2,2	2,5	2,1	45,7	31
5,9	8,0	10,8	11,2	12,9	8,2	16,5	5,9	7,5	12,1	11,0	12,0	32
-	-	-	-	-	7,3	-	-	0,0	6,2	-	24,5	33
-	0,5	0,2	0,9	0,3	0,3	0,1	0,4	0,3	0,2	0,4	2,7	34
100,0	99,5	99,8	99,1	99,7	92,5	99,9	99,6	99,6	93,6	99,6	72,8	35
14,9	8,8	7,7	9,0	8,4	2,1	5,6	20,5	11,5	3,4	7,4	4,5	36
6,7	5,4	8,9	6,3	6,8	8,6	6,5	4,8	9,9	9,8	10,1	9,2	37
14,6	11,0	10,0	10,0	11,1	12,1	12,4	6,8	7,4	13,9	8,6	11,3	38
11,3	19,8	12,4	15,0	15,2	15,4	13,9	21,7	11,5	14,6	14,4	14,6	39
35,3	36,0	38,9	38,2	34,0	46,6	37,5	32,7	43,7	38,5	38,0	40,4	40
0,8	1,1	1,7	1,0	0,9	1,0	0,9	0,6	0,9	0,5	1,2	0,5	41
0,7	0,5	0,5	0,3	0,4	0,0	0,4	0,3	0,3	0,3	0,4	0,1	42
3,1	1,5	1,9	4,0	6,6	0,3	1,3	1,7	2,5	2,3	1,4	2,2	43
5,4	5,3	6,0	4,0	3,4	3,7	4,5	3,3	4,3	3,7	5,9	3,6	44
1,3	2,5	1,1	0,8	0,4	2,0	0,5	1,7	0,4	0,8	1,6	1,7	45
14,8	20,5	13,9	15,4	14,3	12,4	17,6	21,0	16,8	15,8	17,4	15,3	46
5,8	5,9	5,5	10,2	7,8	6,0	7,2	7,8	8,4	11,1	7,7	8,8	47
79,5	73,6	80,5	74,5	78,0	81,6	75,2	71,3	74,8	73,1	74,8	75,9	48

## 2 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Klageverfahren

### 2.2 Beigeladene, Vertretung, Beweiserhebung, Gerichtsbescheide und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Lfd. Nr.	Beigeladene Vertretung Beweiserhebung Gerichtsbescheide Prozesskostenhilfe	Deutsch-land	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Branden-burg
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>386 193</b>	<b>33 944</b>	<b>41 622</b>	<b>31 333</b>	<b>20 592</b>
	<b>Beigeladene</b>					
	Von den erledigten Verfahren waren					
2	ohne Beigeladene .....	376 871	33 138	39 660	30 651	20 334
3	mit 1 Beigeladenem .....	5 555	463	936	380	184
4	mit 2 bis einschließlich 50 Beigeladenen .....	3 764	342	1 025	301	74
5	mit über 50 Beigeladenen .....	3	1	1	1	-
6	Zahl der Beigeladenen insgesamt 1) .....	22 610	2 043	5 578	1 629	531
7	Zahl der Verfahren mit Beigeladenen .....	9 322	806	1 962	682	258
8	durchschnittliche Zahl der Beigeladenen je erledigtem Verfahren mit Beigeladenen .....	2,4	2,5	2,8	2,4	2,1
	<b>Vertretung</b>					
	In den erledigten Verfahren war der Kläger/ Antragsteller					
9	vertreten durch einen Bevollmächtigten 2) .....	306 681	25 753	31 098	23 840	17 398
10	Rechtsanwalt .....	244 341	19 099	19 040	22 226	16 542
11	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG .....	31 719	5 976	9 703	1 207	762
12	sonstiger Bevollmächtigter .....	30 621	678	2 355	407	94
	In den erledigten Verfahren war der Beklagte/ Antragsgegner					
13	vertreten durch einen Bevollmächtigten 2) .....	6 037	250	334	126	42
14	Rechtsanwalt .....	4 441	234	278	88	39
15	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG .....	48	5	3	-	-
16	sonstiger Bevollmächtigter .....	1 548	11	53	38	3
	<b>Beweiserhebung</b>					
	In den erledigten Verfahren fand statt					
17	eine Beweiserhebung mit einem Gutachten .....	44 885	4 940	10 545	1 552	1 777
18	eine Beweiserhebung mit mehreren Gutachten .....	20 435	2 226	2 983	443	447
19	keine Beweiserhebung durch Erstattung von Gutachten .....	320 873	26 778	28 094	29 338	18 368
	<b>Gerichtsbescheide</b>					
20	Gerichtsbescheide insgesamt .....	26 715	3 469	2 632	3 552	589
	davon					
21	instanzenbeendende Gerichtsbescheide .....	26 558	3 458	2 632	3 505	584
22	nicht instanzenbeendende Gerichtsbescheide .....	157	11	-	47	5
	<b>Prozesskostenhilfe</b>					
23	Verfahren mit Prozesskostenhilfeentscheidung .....	75 330	4 328	4 580	6 852	5 276
	davon wurde Prozesskostenhilfe bewilligt 3)					
24	dem Kläger/ Antragsteller .....	57 271	3 174	3 679	4 873	3 532
25	dem Beklagten/ Antragsgegner .....	27	16	-	-	-
	davon wurde Prozesskostenhilfe abgelehnt 3)					
26	dem Kläger/ Antragsteller .....	18 028	1 135	901	1 979	1 744
27	dem Beklagten/ Antragsgegner .....	9	6	-	-	-
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Kläger/ Antragsteller					
28	mit Ratenzahlung .....	1 067	101	149	29	66
29	ohne Ratenzahlung .....	56 204	3 073	3 530	4 844	3 466
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Beklagte/ Antragsgegner					
30	mit Ratenzahlung .....	-	-	-	-	-
31	ohne Ratenzahlung .....	27	16	-	-	-

1) Je Verfahren werden höchstens 99 Beigeladene erfasst.

2) Bevollmächtigte unterschiedlicher Art werden separat erfasst.

3) Auch gleichzeitige Bewilligung für Kläger und Beklagte möglich.

## 2 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Klageverfahren

### 2.2 Beigeladene, Vertretung, Beweiserhebung, Gerichtsbescheide und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
3 521	7 209	19 829	11 198	37 102	77 618	16 083	4 740	31 603	20 234	12 627	16 938	1
3 454	6 922	19 372	10 948	36 175	76 144	15 667	4 587	30 925	19 951	12 282	16 661	2
53	142	301	202	472	952	264	108	493	197	210	198	3
14	145	156	48	455	522	152	45	185	86	135	79	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
115	635	970	375	3 075	3 230	1 002	288	1 187	569	787	596	6
67	287	457	250	927	1 474	416	153	678	283	345	277	7
1,7	2,2	2,1	1,5	3,3	2,2	2,4	1,9	1,8	2,0	2,3	2,2	8
2 627	4 963	15 782	9 059	30 053	62 972	13 586	3 918	25 135	16 843	10 180	13 474	9
2 203	4 262	11 092	8 140	24 902	50 135	9 026	2 845	19 336	15 128	8 281	12 084	10
29	22	60	95	127	11 952	67	13	98	447	49	1 112	11
395	679	4 630	824	5 024	885	4 493	1 060	5 701	1 268	1 850	278	12
59	102	204	302	1 185	867	141	26	99	875	853	572	13
43	94	175	175	954	666	132	22	57	862	76	546	14
-	-	-	-	-	40	-	-	-	-	-	-	15
16	8	29	127	231	161	9	4	42	13	777	26	16
283	1 224	1 585	963	2 807	11 252	2 123	891	2 013	1 077	1 029	824	17
62	297	521	297	1 083	8 658	960	823	626	204	268	537	18
3 176	5 688	17 723	9 938	33 212	57 708	13 000	3 026	28 964	18 953	11 330	15 577	19
526	634	1 533	1 011	3 152	1 643	909	972	3 696	692	939	766	20
524	634	1 532	1 009	3 122	1 636	907	972	3 648	691	938	766	21
2	-	1	2	30	7	2	-	48	1	1	-	22
543	968	3 547	2 866	8 134	15 581	2 510	569	7 511	5 014	3 018	4 033	23
392	720	2 794	2 026	5 616	13 045	1 993	489	6 072	3 618	2 214	3 034	24
-	-	-	-	-	9	-	-	-	-	-	2	25
151	248	753	840	2 518	2 526	517	80	1 439	1 396	804	997	26
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	27
63	20	48	38	71	209	28	7	94	75	34	35	28
329	700	2 746	1 988	5 545	12 836	1 965	482	5 978	3 543	2 180	2 999	29
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	9	-	-	-	-	-	2	31

## 2 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Klageverfahren

### 2.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
<b>Anzahl</b>						
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>386 193</b>	<b>33 944</b>	<b>41 622</b>	<b>31 333</b>	<b>20 592</b>
2	<b>Durchschnittsdauer in Monaten .....</b>	<b>14,6</b>	<b>12,4</b>	<b>11,9</b>	<b>15,3</b>	<b>17,5</b>
<b>Prozent</b>						
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
3	bis 3 .....	100	100	100	100	100
4	3 - 6 .....	15,7	15,4	18,3	15,9	12,9
5	6 - 12 .....	13,7	15,6	16,2	13,8	11,3
6	12 - 18 .....	23,6	29,4	27,4	22,3	19,5
7	18 - 24 .....	16,0	16,2	16,5	14,8	15,5
8	24 - 36 .....	11,0	9,9	9,4	10,7	12,6
9	36 - 48 .....	13,1	10,0	8,9	13,6	17,3
10	48 - 60 .....	5,2	3,0	2,4	6,3	7,8
11	mehr als 60 Monate .....	1,8	0,6	1,0	2,6	3,1
<b>Prozent kumuliert</b>						
12	bis 3 .....	15,7	15,4	18,3	15,9	12,9
13	3 - 6 .....	29,3	30,9	34,5	29,7	24,1
14	6 - 12 .....	52,9	60,4	61,9	51,9	43,6
15	12 - 18 .....	68,9	76,5	78,4	66,8	59,1
16	18 - 24 .....	79,9	86,5	87,8	77,5	71,8
17	24 - 36 .....	93,0	96,4	96,7	91,0	89,1
18	36 - 48 .....	98,2	99,4	99,0	97,4	96,9
<b>Anzahl</b>						
18	<b>Durch Urteil erledigte Verfahren zusammen .....</b>	<b>39 150</b>	<b>4 213</b>	<b>3 721</b>	<b>2 630</b>	<b>2 112</b>
19	<b>Durchschnittsdauer in Monaten .....</b>	<b>24,1</b>	<b>20,0</b>	<b>18,2</b>	<b>27,2</b>	<b>27,2</b>
<b>Prozent</b>						
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
20	bis 3 .....	100	100	100	100	100
21	3 - 6 .....	1,5	2,3	3,5	0,9	1,5
22	6 - 12 .....	4,5	7,0	9,0	2,9	3,2
23	12 - 18 .....	13,9	20,2	22,8	10,5	10,9
24	18 - 24 .....	17,1	19,5	22,0	15,0	14,1
25	24 - 36 .....	17,6	17,5	16,7	16,3	16,1
26	36 - 48 .....	27,2	23,2	18,4	29,0	30,4
27	48 - 60 .....	13,3	8,3	5,6	16,8	15,5
28	mehr als 60 Monate .....	5,0	1,9	2,0	8,8	8,3
<b>Prozent kumuliert</b>						
29	bis 3 .....	1,5	2,3	3,5	0,9	1,5
30	3 - 6 .....	6,0	9,4	12,5	3,8	4,7
31	6 - 12 .....	19,9	29,6	35,3	14,2	15,6
32	12 - 18 .....	37,0	49,1	57,3	29,2	29,7
33	18 - 24 .....	54,6	66,7	74,0	45,5	45,7
34	24 - 36 .....	81,7	89,9	92,4	74,4	76,2
35	36 - 48 .....	95,0	98,1	98,0	91,2	91,7
<b>Anzahl</b>						
35	<b>Durch Gerichtsbescheid erledigte Verfahren .....</b>	<b>26 558</b>	<b>3 458</b>	<b>2 632</b>	<b>3 505</b>	<b>584</b>
36	<b>Durchschnittsdauer in Monaten .....</b>	<b>18,2</b>	<b>14,8</b>	<b>16,7</b>	<b>20,6</b>	<b>21,6</b>
<b>Prozent</b>						
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
37	bis 3 .....	100	100	100	100	100
38	3 - 6 .....	3,9	5,9	6,2	2,1	3,1
39	6 - 12 .....	11,0	14,0	12,6	7,6	8,7
40	12 - 18 .....	24,0	28,5	24,8	21,3	23,3
41	18 - 24 .....	19,1	20,9	19,7	18,5	16,1
42	24 - 36 .....	14,5	13,4	13,6	16,5	12,2
43	36 - 48 .....	17,2	12,7	15,4	20,5	17,0
44	48 - 60 .....	7,5	3,7	5,0	9,2	13,4
45	mehr als 60 Monate .....	2,8	0,8	2,7	4,4	6,3
<b>Prozent kumuliert</b>						
46	bis 3 .....	3,9	5,9	6,2	2,1	3,1
47	3 - 6 .....	15,0	19,9	18,8	9,6	11,8
48	6 - 12 .....	39,0	48,4	43,7	30,9	35,1
49	12 - 18 .....	58,1	69,3	63,3	49,4	51,2
50	18 - 24 .....	72,6	82,8	76,9	65,9	63,4
51	24 - 36 .....	89,8	95,4	92,3	86,4	80,3
52	36 - 48 .....	97,2	99,2	97,3	95,6	93,7



## 2 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Klageverfahren

### 2.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
3 521	7 209	19 829	11 198	37 102	77 618	16 083	4 740	31 603	20 234	12 627	16 938	1
16,6	16,1	15,3	20,3	15,2	12,7	12,3	15,6	13,5	18,8	20,3	17,4	2
<b>Prozent</b>												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
18,6	14,0	16,1	12,0	17,5	16,3	14,8	12,5	18,2	14,5	11,2	9,7	3
13,6	12,6	12,6	9,1	13,1	14,3	13,5	18,6	15,8	11,8	7,9	10,3	4
20,4	19,4	22,3	15,8	20,4	27,8	29,1	26,1	21,6	15,5	14,7	20,2	5
12,3	16,7	16,2	13,0	15,3	18,2	17,8	15,1	15,1	12,8	12,9	17,3	6
9,1	13,3	11,3	13,2	11,0	10,0	13,5	9,2	11,2	11,5	12,7	13,9	7
12,8	16,1	12,9	20,4	14,3	8,9	9,4	9,7	13,1	19,9	27,5	20,0	8
8,2	5,7	5,9	11,4	6,5	3,1	1,7	3,7	4,2	10,4	11,3	7,7	9
5,1	2,1	2,6	5,2	2,0	1,3	0,2	5,1	0,9	3,6	1,8	0,9	10
<b>Prozent kumuliert</b>												
18,6	14,0	16,1	12,0	17,5	16,3	14,8	12,5	18,2	14,5	11,2	9,7	11
32,2	26,6	28,7	21,1	30,5	30,6	28,3	31,1	34,0	26,3	19,2	20,0	12
52,6	46,0	51,0	36,9	51,0	58,4	57,4	57,3	55,6	41,8	33,8	40,2	13
64,9	62,7	67,2	49,8	66,3	76,6	75,2	72,3	70,7	54,6	46,7	57,6	14
74,0	76,0	78,5	63,0	77,3	86,7	88,7	81,5	81,8	66,1	59,4	71,5	15
86,7	92,1	91,4	83,4	91,5	95,5	98,1	91,2	94,9	86,0	86,8	91,4	16
94,9	97,9	97,4	94,8	98,0	98,7	99,8	94,9	99,1	96,4	98,2	99,1	17
<b>Anzahl</b>												
207	580	2 135	1 257	4 781	6 330	2 660	278	2 367	2 455	1 383	2 041	18
37,5	28,4	26,0	29,6	25,7	23,0	19,6	22,4	21,7	30,3	30,5	25,1	19
<b>Prozent</b>												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
1,4	0,7	0,9	1,0	1,1	1,3	1,1	1,1	2,7	0,3	0,7	1,2	20
1,0	0,9	3,7	2,4	3,0	4,6	4,6	4,7	7,9	1,0	0,5	3,8	21
3,9	7,6	11,1	6,0	11,3	16,7	16,1	19,1	15,0	6,1	2,6	11,8	22
6,8	14,0	17,2	9,7	15,9	20,0	22,6	20,9	17,2	10,7	8,3	15,3	23
8,2	18,3	16,6	16,7	17,6	18,3	28,1	11,9	16,7	15,1	12,7	16,5	24
30,0	35,0	28,8	32,9	29,9	21,8	23,0	28,1	26,7	35,3	47,2	30,5	25
25,1	14,3	14,7	22,8	15,6	11,8	4,0	10,4	11,5	23,2	23,0	18,0	26
23,7	9,3	7,0	8,4	5,7	5,4	0,5	4,0	2,3	8,3	5,0	2,9	27
<b>Prozent kumuliert</b>												
1,4	0,7	0,9	1,0	1,1	1,3	1,1	1,1	2,7	0,3	0,7	1,2	28
2,4	1,6	4,5	3,4	4,1	5,9	5,7	5,8	10,6	1,3	1,2	5,0	29
6,3	9,1	15,6	9,4	15,4	22,7	21,8	24,8	25,6	7,5	3,8	16,8	30
13,0	23,1	32,8	19,1	31,3	42,7	44,4	45,7	42,8	18,1	12,1	32,0	31
21,3	41,4	49,5	35,8	48,9	61,0	72,5	57,6	59,5	33,2	24,8	48,5	32
51,2	76,4	78,3	68,7	78,8	82,8	95,5	85,6	86,2	68,5	72,0	79,0	33
76,3	90,7	93,0	91,6	94,3	94,6	99,5	96,0	97,7	91,7	95,0	97,1	34
<b>Anzahl</b>												
524	634	1 532	1 009	3 122	1 636	907	972	3 648	691	938	766	35
21,9	20,9	19,4	23,6	18,0	14,3	14,7	15,3	16,6	23,9	27,5	19,6	36
<b>Prozent</b>												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
0,4	4,4	2,4	2,0	3,9	6,0	3,4	6,4	4,0	2,5	2,5	0,9	37
6,5	8,5	10,6	6,4	11,2	16,1	11,6	18,5	12,2	7,4	5,9	4,8	38
22,7	18,6	22,4	15,5	23,6	31,4	32,5	27,8	25,9	15,6	8,7	20,9	39
19,3	17,0	18,5	17,3	19,9	20,5	21,6	18,3	19,9	15,2	10,2	22,2	40
13,7	16,2	15,6	15,7	14,2	10,9	16,9	11,0	15,2	13,6	12,6	19,7	41
19,5	20,7	18,2	24,0	17,9	10,1	10,1	11,1	16,5	23,6	29,2	24,9	42
13,2	9,1	8,9	12,4	7,5	2,8	3,5	4,0	4,9	15,8	26,2	5,6	43
4,8	5,4	3,4	6,7	1,8	2,2	0,3	2,9	1,3	6,4	4,7	0,9	44
<b>Prozent kumuliert</b>												
0,4	4,4	2,4	2,0	3,9	6,0	3,4	6,4	4,0	2,5	2,5	0,9	45
6,9	12,9	13,1	8,4	15,1	22,1	15,0	24,9	16,2	9,8	8,3	5,7	46
29,6	31,5	35,4	23,9	38,7	53,5	47,5	52,7	42,1	25,5	17,1	26,6	47
48,9	48,6	53,9	41,2	58,6	74,0	69,1	71,0	62,0	40,7	27,3	48,8	48
62,6	64,8	69,5	56,9	72,9	84,9	86,0	82,0	77,2	54,3	39,9	68,5	49
82,1	85,5	87,7	80,9	90,7	95,0	96,1	93,1	93,7	77,9	69,1	93,5	50
95,2	94,6	96,6	93,3	98,2	97,8	99,7	97,1	98,7	93,6	95,3	99,1	51

## 2 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Klageverfahren

### 2.4 Sachgebiete nach Ländern

Lfd. Nr.	Systematik - Nummer Sachgebiet	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
<b>Anzahl</b>						
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>386 193</b>	<b>33 944</b>	<b>41 622</b>	<b>31 333</b>	<b>20 592</b>
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...						
2	010 Krankenversicherung .....	41 866	4 580	4 680	2 272	1 476
3	020 Vertrags(zahn)arzangelegenheiten .....	8 531	963	2 470	336	146
4	030 Pflegeversicherung .....	8 304	685	1 251	593	257
5	040 Unfallversicherung .....	18 980	2 343	3 088	568	467
6	050 Rentenversicherung .....	66 564	7 170	10 339	3 908	2 417
7	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder .....	686	-	9	83	86
8	070 Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit .....	25 170	2 431	3 107	1 909	1 073
9	080 Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG .....	144 365	7 855	7 510	17 529	12 689
10	081 Angelegenheiten nach dem SGB II .....	142 749	7 855	7 332	17 490	12 643
11	082 Angelegenheiten nach § 6a, b BKGG .....	1 583	-	178	39	46
12	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 80 .....	33	-	-	-	-
13	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz .....	14 310	1 326	1 300	1 301	421
14	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII .....	12 522	1 222	1 119	1 183	402
15	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz .....	1 781	104	181	118	19
16	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90 .....	7	-	-	-	-
17	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht .....	2 349	203	341	138	66
18	101 Soziales Entschädigungsrecht .....	1 796	-	283	138	65
19	102 Landesblindengeld .....	171	-	58	-	1
20	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100 .....	382	203	-	-	-
21	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX .....	51 548	6 203	6 479	2 454	1 355
22	130 Sonstiges .....	3 520	185	1 048	242	139
23	131 Kindergeldrecht ohne § 6a, b BKGG .....	932	26	310	26	27
24	132 Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht .....	1 484	138	469	85	24
25	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130 .....	1 104	21	269	131	88
<b>Prozent</b>						
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...						
26	010 Krankenversicherung .....	10,8	13,5	11,2	7,3	7,2
27	020 Vertrags(zahn)arzangelegenheiten .....	2,2	2,8	5,9	1,1	0,7
28	030 Pflegeversicherung .....	2,2	2,0	3,0	1,9	1,2
29	040 Unfallversicherung .....	4,9	6,9	7,4	1,8	2,3
30	050 Rentenversicherung .....	17,2	21,1	24,8	12,5	11,7
31	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder .....	0,2	-	0,0	0,3	0,4
32	070 Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit .....	6,5	7,2	7,5	6,1	5,2
33	080 Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG .....	37,4	23,1	18,0	55,9	61,6
34	081 Angelegenheiten nach dem SGB II .....	37,0	23,1	17,6	55,8	61,4
35	082 Angelegenheiten nach § 6a, b BKGG .....	0,4	-	0,4	0,1	0,2
36	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 80 .....	0,0	-	-	-	-
37	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz .....	3,7	3,9	3,1	4,2	2,0
38	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII .....	3,2	3,6	2,7	3,8	2,0
39	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz .....	0,5	0,3	0,4	0,4	0,1
40	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90 .....	0,0	-	-	-	-
41	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht .....	0,6	0,6	0,8	0,4	0,3
42	101 Soziales Entschädigungsrecht .....	0,5	-	0,7	0,4	0,3
43	102 Landesblindengeld .....	0,0	-	0,1	-	0,0
44	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100 .....	0,1	0,6	-	-	-
45	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX .....	13,3	18,3	15,6	7,8	6,6
46	130 Sonstiges .....	0,9	0,5	2,5	0,8	0,7
47	131 Kindergeldrecht ohne § 6a, b BKGG .....	0,2	0,1	0,7	0,1	0,1
48	132 Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht .....	0,4	0,4	1,1	0,3	0,1
49	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130 .....	0,3	0,1	0,6	0,4	0,4

## 2 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Klageverfahren

### 2.4 Sachgebiete nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
--------	---------	--------	---------------------------------	--------------------	-------------------------	---------------------	----------	---------	--------------------	------------------------	-----------	-------------

#### Anzahl

3 521	7 209	19 829	11 198	37 102	77 618	16 083	4 740	31 603	20 234	12 627	16 938	1
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...												
294	1 423	3 149	1 030	4 558	8 005	2 771	1 131	2 459	1 398	1 566	1 074	2
72	250	587	82	800	838	254	192	320	206	738	277	3
58	158	425	175	636	2 095	449	115	580	341	288	198	4
179	320	1 273	413	1 765	4 359	1 036	357	1 058	618	532	604	5
513	1 107	3 273	2 168	5 708	13 245	3 450	873	4 959	3 122	1 909	2 403	6
-	-	-	74	3	-	1	-	268	110	-	52	7
273	547	1 807	701	1 802	5 352	989	225	2 145	922	667	1 220	8
1 437	2 095	4 977	5 240	15 696	21 959	3 899	680	16 659	11 777	4 848	9 515	9
1 417	2 064	4 873	5 190	15 496	21 383	3 809	668	16 526	11 718	4 796	9 489	10
20	31	93	47	200	565	86	12	132	59	49	26	11
-	-	11	3	-	11	4	-	1	-	3	-	12
304	427	883	300	1 751	3 403	551	135	770	341	759	338	13
229	367	813	293	1 458	2 730	517	133	716	303	729	308	14
75	60	70	6	293	670	33	1	54	38	29	30	15
-	-	-	1	-	3	1	1	-	-	1	-	16
37	37	180	59	229	483	122	35	187	65	111	56	17
37	37	136	59	204	478	53	28	127	43	55	53	18
-	-	-	-	19	-	2	6	60	22	-	3	19
-	-	44	-	6	5	67	1	-	-	56	-	20
330	786	2 993	893	3 962	17 359	2 477	950	1 782	1 274	1 132	1 119	21
24	59	282	63	192	520	84	47	416	60	77	82	22
7	10	35	9	38	98	31	10	254	14	6	31	23
5	32	155	40	70	213	31	34	93	21	44	30	24
12	17	92	14	84	209	22	3	69	25	27	21	25

#### Prozent

Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...

8,3	19,7	15,9	9,2	12,3	10,3	17,2	23,9	7,8	6,9	12,4	6,3	26
2,0	3,5	3,0	0,7	2,2	1,1	1,6	4,1	1,0	1,0	5,8	1,6	27
1,6	2,2	2,1	1,6	1,7	2,7	2,8	2,4	1,8	1,7	2,3	1,2	28
5,1	4,4	6,4	3,7	4,8	5,6	6,4	7,5	3,3	3,1	4,2	3,6	29
14,6	15,4	16,5	19,4	15,4	17,1	21,5	18,4	15,7	15,4	15,1	14,2	30
-	-	-	0,7	0,0	-	0,0	-	0,8	0,5	-	0,3	31
7,8	7,6	9,1	6,3	4,9	6,9	6,1	4,7	6,8	4,6	5,3	7,2	32
40,8	29,1	25,1	46,8	42,3	28,3	24,2	14,3	52,7	58,2	38,4	56,2	33
40,2	28,6	24,6	46,3	41,8	27,5	23,7	14,1	52,3	57,9	38,0	56,0	34
0,6	0,4	0,5	0,4	0,5	0,7	0,5	0,3	0,4	0,3	0,4	0,2	35
-	-	0,1	0,0	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-	36
8,6	5,9	4,5	2,7	4,7	4,4	3,4	2,8	2,4	1,7	6,0	2,0	37
6,5	5,1	4,1	2,6	3,9	3,5	3,2	2,8	2,3	1,5	5,8	1,8	38
2,1	0,8	0,4	0,1	0,8	0,9	0,2	0,0	0,2	0,2	0,2	0,2	39
-	-	-	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	-	40
1,1	0,5	0,9	0,5	0,6	0,6	0,8	0,7	0,6	0,3	0,9	0,3	41
1,1	0,5	0,7	0,5	0,5	0,6	0,3	0,6	0,4	0,2	0,4	0,3	42
-	-	-	-	0,1	-	0,0	0,1	0,2	0,1	-	0,0	43
-	-	0,2	-	0,0	0,0	0,4	0,0	-	-	0,4	-	44
9,4	10,9	15,1	8,0	10,7	22,4	15,4	20,0	5,6	6,3	9,0	6,6	45
0,7	0,8	1,4	0,6	0,5	0,7	0,5	1,0	1,3	0,3	0,6	0,5	46
0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,8	0,1	0,0	0,2	47
0,1	0,4	0,8	0,4	0,2	0,3	0,2	0,7	0,3	0,1	0,3	0,2	48
0,3	0,2	0,5	0,1	0,2	0,3	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	49

## 2 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Klageverfahren

### 2.5 Erledigte Klagen nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Insgesamt	Sachgebiet			
			010 Kranken- versicherung	020 Vertrags- (zahn)arzt- angelegen- heiten	030 Pflege- versicherung	040 Unfall- versicherung
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	494 531	55 827	11 317	8 446	27 817
2	Neuzugänge .....	371 388	41 121	7 786	7 662	18 831
3	<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>386 193</b>	<b>41 866</b>	<b>8 531</b>	<b>8 304</b>	<b>18 980</b>
4	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	479 726	55 082	10 572	7 804	27 668
<b>Verfahrensart</b>						
5	Klage .....	386 039	41 854	8 529	8 302	18 972
6	Antrag auf Prozesskostenhilfe für eine Klage .....	154	12	2	2	8
<b>Einleitungsart</b>						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch						
7	Versicherte oder Leistungsberechtigte .....	355 887	28 925	2 151	7 627	18 172
8	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte .....	5 362	26	5 310	-	2
9	Behörden, Körperschaften o. Anstalten d. öffentl. Rechts ....	5 381	3 412	501	239	151
10	Sonstige .....	19 563	9 503	569	438	655
<b>Erledigungsart</b>						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
11	Endurteil .....	39 150	5 026	1 139	917	3 541
12	davon: mit zugelassener Berufung .....	1 583	131	1	44	168
13	mit zugelassener Revision .....	157	28	11	2	2
14	sonstiges Endurteil .....	37 410	4 867	1 127	871	3 371
15	instanzenbeendenden Gerichtsbescheid .....	26 558	2 571	341	897	2 376
16	gerichtlichen Vergleich .....	35 382	3 197	620	659	1 139
17	übereinstimmende Erledigungserklärung .....	37 925	5 446	982	987	928
18	angenommenes Anerkenntnis .....	56 223	6 806	278	1 105	900
19	Zurücknahme .....	155 388	13 920	2 747	3 103	8 677
20	Verweisung an ein anderes Sozialgericht .....	3 534	580	39	135	215
21	Verweisung an ein Gericht einer anderen Gerichtsbarkeit .....	1 064	90	4	15	21
22	Verbindung mit einer anderen Sache .....	8 822	267	322	95	401
23	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung .....	17 098	3 517	1 960	267	551
24	sonstige Erledigungsart .....	5 049	446	99	124	231
<b>Ausgang des Verfahrens</b>						
25	Durch Urteil oder Gerichtsbescheid erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren .....	64 849	7 265	1 205	1 792	5 903
Diese Verfahren endeten mit						
26	Obsiegen des Versicherten/ Leistungsberechtigten .....	9 568	1 494	263	419	609
27	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen des Versicherten/ Leistungsberechtigten .....	5 060	330	87	201	284
28	Unterliegen des Versicherten/ Leistungsberechtigten .....	50 221	5 441	855	1 172	5 010
<b>Verfahrensdauer der insgesamt erledigten Verfahren</b>						
29	Durchschnittsdauer in Monaten .....	14,6	14,1	16,3	11,7	17,4
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
30	bis 3 .....	60 540	6 840	2 063	1 292	1 984
31	3 - 6 .....	52 726	6 533	797	1 351	2 037
32	6 - 12 .....	90 973	10 275	1 636	2 546	4 210
33	12 - 18 .....	61 803	6 374	872	1 472	3 418
34	18 - 24 .....	42 502	3 923	816	773	2 470
34	24 - 36 .....	50 514	5 067	1 244	625	2 825
36	36 - 48 .....	20 194	1 975	803	172	1 373
37	mehr als 48 Monate .....	6 941	879	300	73	663
<b>Verfahrensdauer der durch Urteil erledigten Verfahren</b>						
38	Durchschnittsdauer in Monaten .....	24,1	23,6	28,7	19,3	27,6
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
39	bis 3 .....	602	115	8	6	25
40	3 - 6 .....	1 754	252	31	49	77
41	6 - 12 .....	5 432	786	111	203	379
42	12 - 18 .....	6 701	809	147	252	602
43	18 - 24 .....	6 872	791	170	168	580
44	24 - 36 .....	10 635	1 356	330	164	945
45	36 - 48 .....	5 216	669	245	52	605
46	mehr als 48 Monate .....	1 938	248	97	23	328
<b>Prozesskostenhilfe</b>						
47	Verfahren, in denen über PKH entschieden wurde .....	75 330	2 169	52	1 076	1 263
48	davon wurde PKH bewilligt 2) .....	57 298	1 581	7	891	972

1) Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn ohne § 6a BKGG.

2) Dem Kläger und/ oder dem Beklagten.

## 2 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Klageverfahren

### 2.5 Erledigte Klagen nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen

Sachgebiet									Lfd. Nr.
050 Renten- versicherung	060 Zusatz- und Sonderversor- gung der neu- en Länder	070 Angelegen- heiten der Bundes- agentur für Arbeit	080 Angelegen- heiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG 1)	090 Angelegenheiten nach SGB XII/ Asylbewerber- leistungsgesetz	100 Versor- gungs- und Entschädi- gungsrecht	110 Verfahren zur Feststel- lung der Be- hinderung nach SGB IX	130 Sonstiges (einschl. Kinder-, Erziehungs- und Elterngeldrecht)		
90 432	1 154	29 918	184 924	18 226	3 908	60 309	2 253	1	
62 306	698	23 315	140 194	14 329	2 244	49 553	3 349	2	
66 564	686	25 170	144 365	14 310	2 349	51 548	3 520	3	
86 174	1 166	28 063	180 753	18 245	3 803	58 314	2 082	4	
66 550	686	25 163	144 285	14 296	2 347	51 542	3 513	5	
14	-	7	80	14	2	6	7	6	
63 837	658	24 417	139 513	13 831	2 318	51 016	3 422	7	
2	-	5	8	-	1	7	1	8	
565	2	92	204	177	6	11	21	9	
2 160	26	656	4 640	302	24	514	76	10	
8 586	192	3 093	11 120	1 688	522	3 059	267	11	
363	4	122	506	50	22	156	16	12	
7	5	4	81	6	-	6	5	13	
8 216	183	2 967	10 533	1 632	500	2 897	246	14	
6 342	155	1 535	7 653	1 077	296	3 134	181	15	
5 822	10	1 968	15 666	1 579	127	4 467	128	16	
6 324	21	1 252	11 712	1 509	110	8 361	293	17	
7 861	35	4 052	21 655	1 683	167	11 442	239	18	
27 713	187	11 652	60 337	5 035	854	20 153	1 010	19	
693	4	237	860	297	72	165	237	20	
91	-	40	286	128	19	20	350	21	
251	3	376	6 719	283	38	56	11	22	
2 314	66	709	6 260	755	117	362	220	23	
567	13	256	2 097	276	27	329	584	24	
14 774	347	4 617	18 744	2 745	818	6 192	447	25	
1 399	22	744	3 322	528	83	628	57	26	
780	13	233	1 873	209	57	970	23	27	
12 595	312	3 640	13 549	2 008	678	4 594	367	28	
15,8	20,6	14,3	14,4	13,8	21,1	13,8	7,4	29	
7 179	79	4 609	27 494	3 126	286	3 957	1 631	30	
7 214	52	4 058	21 444	2 067	213	6 313	647	31	
15 723	108	5 248	30 668	2 906	379	16 707	567	32	
13 120	81	3 248	19 554	2 001	339	11 052	272	33	
9 059	91	2 761	14 464	1 445	269	6 287	144	34	
9 814	177	3 451	19 533	1 744	426	5 449	159	34	
3 343	76	1 336	8 592	722	258	1 474	70	36	
1 112	22	459	2 616	299	179	309	30	37	
24,7	29,2	22,4	23,1	22,8	32,6	23,7	17,3	38	
44	-	66	285	21	6	11	15	39	
211	4	228	718	85	13	45	41	40	
956	12	484	1 761	280	34	371	55	41	
1 547	20	452	1 826	342	54	591	59	42	
1 835	30	551	1 652	268	65	726	36	43	
2 540	82	860	2 837	442	159	891	29	44	
1 067	32	343	1 551	172	110	347	23	45	
386	12	109	490	78	81	77	9	46	
8 411	10	3 559	48 889	5 053	450	4 205	193	47	
7 385	4	2 445	35 642	4 074	380	3 810	107	48	

## 2 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Klageverfahren

### 2.6 Erledigte Klagen auf dem Gebiet des Versorgungs- und Entschädigungsrechts nach Ländern

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Deutsch-land	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Branden-burg
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	3 908	274	459	323	137
2	Neuzugänge .....	2 244	181	363	118	65
3	<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>2 349</b>	<b>203</b>	<b>341</b>	<b>138</b>	<b>66</b>
4	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	3 803	252	481	303	136
<b>Art des Verfahrens</b>						
5	Klage .....	2 347	203	341	138	66
6	Antrag auf Prozesskostenhilfe für eine Klage .....	2	-	-	-	-
<b>Einleitungsart</b>						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch						
7	Versicherte oder Leistungsberechtigte .....	2 318	198	341	138	66
8	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte .....	1	-	-	-	-
9	Behörden, Körperschaften o. Anstalten d. öffentl. Rechts ....	6	5	-	-	-
10	Sonstige .....	24	-	-	-	-
<b>Erledigungsart</b>						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
11	Endurteil .....	522	42	43	32	28
12	davon: mit zugelassener Berufung .....	22	3	-	-	-
13	mit zugelassener Revision .....	-	-	-	-	-
14	sonstiges Endurteil .....	500	39	43	32	28
15	instanzenbeendenden Gerichtsbescheid .....	296	34	58	26	1
16	gerichtlichen Vergleich .....	127	19	31	7	1
17	übereinstimmende Erledigungserklärung .....	110	12	18	2	-
18	angenommenes Anerkenntnis .....	167	16	12	21	4
19	Zurücknahme .....	854	49	154	40	22
20	Verweisung an ein anderes Sozialgericht .....	72	10	2	1	2
21	Verweisung an ein Gericht einer anderen Gerichtsbarkeit .....	19	2	2	2	1
22	Verbindung mit einer anderen Sache .....	38	2	7	1	-
23	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung .....	117	16	11	5	1
13	sonstige Erledigungsart .....	27	1	3	1	6
<b>Ausgang des Verfahrens</b>						
25	Durch Urteil oder Gerichtsbescheid erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren .....	818	76	101	58	29
Diese Verfahren endeten mit						
26	Obsiegen des Versicherten/ Leistungsberechtigten .....	83	10	7	8	2
27	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen des Versicherten/ Leistungsberechtigten .....	57	3	10	8	-
28	Unterliegen des Versicherten/ Leistungsberechtigten .....	678	63	84	42	27
<b>Verfahrensdauer der insgesamt erledigten Verfahren</b>						
29	Durchschnittsdauer in Monaten .....	21,1	18,1	18,8	27,5	26,2
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
30	bis 3 .....	286	24	34	14	14
31	3 - 6 .....	213	17	36	12	5
32	6 - 12 .....	379	32	61	20	5
33	12 - 18 .....	339	39	70	8	3
34	18 - 24 .....	269	30	39	21	4
34	24 - 36 .....	426	42	60	19	11
36	36 - 48 .....	258	13	22	21	13
37	mehr als 48 Monate .....	179	6	19	23	11
<b>Verfahrensdauer der durch Urteil erledigten Verfahren</b>						
38	Durchschnittsdauer in Monaten .....	32,2	27,9	22,1	41,9	41,7
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
39	bis 3 .....	6	1	2	1	-
40	3 - 6 .....	13	-	5	1	-
41	6 - 12 .....	34	4	8	1	-
42	12 - 18 .....	54	6	5	-	1
43	18 - 24 .....	65	8	4	5	2
44	24 - 36 .....	159	12	11	5	8
45	36 - 48 .....	110	6	5	10	8
46	mehr als 48 Monate .....	81	5	3	9	9
<b>Prozesskostenhilfe</b>						
47	Verfahren, in denen über PKH entschieden wurde .....	450	37	48	27	16
48	davon wurde PKH bewilligt 1) .....	380	34	34	22	14

1) Dem Kläger und/ oder dem Beklagten.

## 2 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Klageverfahren

### 2.6 Erledigte Klagen auf dem Gebiet des Versorgungs- und Entschädigungsrechts nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
72	98	314	96	417	803	168	55	226	145	208	113	1
23	55	176	45	226	468	140	43	141	66	82	52	2
37	37	180	59	229	483	122	35	187	65	111	56	3
58	116	310	82	414	788	186	63	180	146	179	109	4
37	37	179	59	229	483	122	35	187	65	110	56	5
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	6
37	37	180	59	229	483	121	35	187	64	110	33	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	9
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	23	10
7	6	48	18	68	103	46	4	21	16	27	13	11
-	-	-	-	-	16	-	-	-	-	-	3	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
7	6	48	18	68	87	46	4	21	16	27	10	14
8	9	16	6	28	19	9	9	50	2	16	5	15
-	1	9	4	11	24	3	-	5	4	6	2	16
2	3	7	6	8	27	6	5	3	6	2	3	17
5	-	19	4	30	19	3	2	10	6	8	8	18
10	11	59	17	58	234	39	6	72	24	42	17	19
3	3	8	2	13	10	6	2	2	1	3	4	20
-	1	-	-	1	2	1	2	2	-	3	-	21
-	-	3	-	2	2	3	-	14	2	1	1	22
2	-	10	2	10	36	6	3	6	3	3	3	23
-	3	1	-	-	7	-	2	2	1	-	-	13
15	15	64	24	96	122	55	13	71	18	43	18	25
8	3	8	1	4	11	4	4	6	4	3	-	26
1	1	3	3	8	6	3	1	4	1	3	2	27
6	11	53	20	84	105	48	8	61	13	37	16	28
24,3	22,3	21,3	21,4	22,5	21,9	14,9	14,9	17,1	21,9	28,6	24,4	29
4	4	21	4	28	58	14	5	34	9	14	5	30
4	7	12	5	15	50	18	3	18	2	6	3	31
5	4	24	8	34	91	23	12	33	9	11	7	32
3	5	28	13	29	61	26	6	26	8	7	7	33
6	4	26	8	21	42	21	1	25	4	6	11	34
6	6	38	13	57	72	13	4	29	23	23	10	34
7	2	20	3	28	62	6	3	18	9	23	8	36
2	5	11	5	17	47	1	1	4	1	21	5	37
54,6	43,8	30,4	29,4	33,8	35,4	20,4	27,5	31,7	32,6	38,6	41,6	38
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	39
-	-	1	-	1	2	3	-	-	-	-	-	40
-	-	2	1	2	8	4	-	2	1	1	-	41
-	1	7	5	3	9	14	1	1	1	-	-	42
-	-	7	2	9	9	12	-	3	-	2	2	43
1	1	17	6	32	29	10	2	7	9	7	2	44
4	2	9	1	12	24	3	1	6	5	8	6	45
2	2	5	3	9	21	-	-	2	-	8	3	46
12	9	34	16	47	105	23	3	27	14	23	9	47
11	9	30	12	39	95	17	2	22	14	16	9	48

## 2 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Klageverfahren

### 2.7 Verfahren vor dem Güterichter

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
1	Erledigte Verfahren insgesamt .....	386 193	33 944	41 622	31 333	20 592
	darunter					
2	Erledigte Verfahren durch gerichtlichen Vergleich .....	35 382	3 487	6 510	1 968	1 854
	davon					
3	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter .....	114	-	43	1	44
4	ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter .....	35 268	3 487	6 467	1 967	1 810
	<b>Verweisung vor dem Güterichter</b>					
5	In den erl. Verfahren haben die Parteien den Konflikt vor dem Güterichter .....	386 193	33 944	41 622	31 333	20 592
6	vollständig beigelegt .....	390	1	73	12	194
7	teilweise beigelegt .....	61	-	16	1	3
8	nicht beigelegt .....	130	-	14	3	47
9	Eine Verweisung vor dem Güterichter hat nicht stattgefunden .....	385 612	33 943	41 519	31 317	20 348
	<b>Verfahrensdauer der insgesamt erledigten Verfahren</b>					
10	Von den erledigten Verfahren, in denen <b>keine</b> Konfliktbeilegung vor dem Güterichter stattgefunden hat sind anhängig gewesen .....	385 612	33 943	41 519	31 317	20 348
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate					
11	bis 3 .....	60 499	5 217	7 603	4 978	2 626
12	3 - 6 .....	52 684	5 281	6 752	4 319	2 303
13	6 - 12 .....	90 852	9 991	11 354	6 971	3 991
14	12 - 18 .....	61 674	5 490	6 827	4 637	3 138
15	18 - 24 .....	42 428	3 377	3 892	3 354	2 563
16	24 - 36 .....	50 396	3 378	3 698	4 250	3 512
17	36 - 48 .....	20 161	1 016	981	1 984	1 589
18	mehr als 48 Monate .....	6 918	193	412	824	626
19	Durchschnittsdauer in Monaten .....	14,6	12,4	11,9	15,3	17,4
20	Von den erledigten Verfahren, in denen <b>eine</b> Konfliktbeilegung vor dem Güterichter stattgefunden hat sind anhängig gewesen .....	581	1	103	16	244
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate					
21	bis 3 .....	41	-	4	1	24
22	3 - 6 .....	42	-	9	4	15
23	6 - 12 .....	121	1	43	4	29
24	12 - 18 .....	129	-	33	1	50
25	18 - 24 .....	74	-	7	3	39
26	24 - 36 .....	118	-	6	2	58
27	36 - 48 .....	33	-	1	1	20
28	mehr als 48 Monate .....	23	-	-	-	9
29	Durchschnittsdauer in Monaten .....	18,8	11,7	12,3	14,7	20,4



## 2 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Klageverfahren

### 2.7 Verfahren vor dem Güterichter

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
3 521	7 209	19 829	11 198	37 102	77 618	16 083	4 740	31 603	20 234	12 627	16 938	1
237	390	1 766	711	2 539	6 710	1 044	229	3 141	1 973	1 272	1 551	2
-	-	8	-	-	2	-	-	12	4	-	-	3
237	390	1 758	711	2 539	6 708	1 044	229	3 129	1 969	1 272	1 551	4
3 521	7 209	19 829	11 198	37 102	77 618	16 083	4 740	31 603	20 234	12 627	16 938	5
-	9	50	-	4	19	-	-	12	7	7	2	6
-	1	-	-	5	3	-	-	-	-	-	32	7
4	1	1	1	1	24	-	-	-	24	2	8	8
3 517	7 198	19 778	11 197	37 092	77 572	16 083	4 740	31 591	20 203	12 618	16 896	9
3 517	7 198	19 778	11 197	37 092	77 572	16 083	4 740	31 591	20 203	12 618	16 896	10
656	1 011	3 190	1 348	6 474	12 668	2 388	591	5 753	2 928	1 419	1 649	11
479	904	2 501	1 016	4 855	11 105	2 165	884	4 986	2 393	1 000	1 741	12
717	1 391	4 419	1 764	7 578	21 539	4 685	1 239	6 822	3 131	1 849	3 411	13
433	1 201	3 211	1 452	5 678	14 124	2 863	714	4 766	2 594	1 622	2 924	14
317	962	2 242	1 474	4 079	7 785	2 170	435	3 524	2 310	1 599	2 345	15
448	1 162	2 525	2 281	5 289	6 897	1 509	460	4 132	4 011	3 468	3 376	16
288	414	1 176	1 280	2 403	2 440	266	176	1 315	2 100	1 432	1 301	17
179	153	514	582	736	1 014	37	241	293	736	229	149	18
16,6	16,1	15,2	20,3	15,2	12,7	12,3	15,6	13,5	18,8	20,3	17,4	19
4	11	51	1	10	46	-	-	12	31	9	42	20
-	1	2	-	2	3	-	-	4	-	-	-	21
-	2	-	1	1	7	-	-	1	1	-	1	22
-	7	3	-	2	10	-	-	1	3	4	14	23
1	-	1	-	2	19	-	-	5	3	2	12	24
2	-	1	-	1	3	-	-	-	10	1	7	25
1	1	31	-	1	1	-	-	-	13	-	4	26
-	-	2	-	1	2	-	-	-	1	1	4	27
-	-	11	-	-	1	-	-	1	-	1	-	28
22,3	9,2	32,2	3,9	13,6	13,9	-	-	11,3	23,0	20,9	18,1	29

### 3 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

3.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensart Einleitungsart Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Deutsch-land	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Branden-burg
<b>Anzahl</b>						
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	47 229	3 089	4 013	7 959	1 670
<b>Art des Verfahrens</b>						
2	Anträge auf Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz .....	47 216	3 087	4 009	7 958	1 669
3	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	13	2	4	1	1
<b>Einleitungsart</b>						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch						
4	Versicherte oder Leistungsberechtigte .....	46 268	3 033	3 903	7 937	1 659
5	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte .....	139	15	59	8	3
6	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts .....	63	8	4	4	6
7	Sonstige .....	759	33	47	10	2
<b>Erledigungsart 1)</b>						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
8	Beschluss .....	23 352	1 697	1 821	4 009	144
9	gerichtlichen Vergleich .....	1 017	.	225	56	47
10	übereinstimmende Erledigungserklärung .....	3 359	.	153	252	129
11	angenommenes Anerkenntnis .....	6 466	1	133	2 206	295
12	Zurücknahme .....	9 754	.	1 421	1 277	375
13	Verweisung an ein anderes Sozialgericht .....	281	.	33	14	20
14	Verweisung an ein Gericht einer anderen Gerichtsbarkeit .....	236	.	48	33	12
15	Verbindung mit einer anderen Sache .....	238	.	54	7	8
16	Unterbrechung, Ruhen oder Aussetzung .....	23	.	3	2	1
17	sonstige Erledigungsart .....	2 503	1 391	122	103	639
<b>Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten</b>						
18	Durch Beschluss erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren .....	23 213	1 695	1 796	4 002	144
davon endeten mit:						
19	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	4 277	264	265	874	24
20	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	2 718	161	199	648	16
21	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	16 218	1 270	1 332	2 480	104
<b>Prozent</b>						
<b>Art des Verfahrens</b>						
22	Anträge auf Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz .....	100,0	99,9	99,9	100,0	99,9
23	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1
<b>Einleitungsart</b>						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch						
24	Versicherte oder Leistungsberechtigte .....	98,0	98,2	97,3	99,7	99,3
25	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte .....	0,3	0,5	1,5	0,1	0,2
26	Behörden, Körperschaften o. Anstalten d. öffentlichen Rechts .....	0,1	0,3	0,1	0,1	0,4
27	Sonstige .....	1,6	1,1	1,2	0,1	0,1
<b>Erledigungsart 1)</b>						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
28	Beschluss .....	49,4	54,9	45,4	50,4	8,6
29	gerichtlichen Vergleich .....	2,2	.	5,6	0,7	2,8
30	übereinstimmende Erledigungserklärung .....	7,1	.	3,8	3,2	7,7
31	angenommenes Anerkenntnis .....	13,7	0,0	3,3	27,7	17,7
32	Zurücknahme .....	20,7	.	35,4	16,0	22,5
33	Verweisung an ein anderes Sozialgericht .....	0,6	.	0,8	0,2	1,2
34	Verweisung an ein Gericht einer anderen Gerichtsbarkeit .....	0,5	.	1,2	0,4	0,7
35	Verbindung mit einer anderen Sache .....	0,5	.	1,3	0,1	0,5
36	Unterbrechung, Ruhen oder Aussetzung .....	0,0	.	0,1	0,0	0,1
37	sonstige Erledigungsart .....	5,3	45,0	3,0	1,3	38,3
<b>Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten</b>						
38	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	18,4	15,6	14,8	21,8	16,7
39	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	11,7	9,5	11,1	16,2	11,1
40	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	69,9	74,9	74,2	62,0	72,2

1) Für Baden-Württemberg sind in der Erledigungsart "Sonstige" auch weitere, eigentlich gesondert zu erfassende Erledigungsarten enthalten.

Die Angaben zu den einzelnen Erledigungsarten sind daher auch für die Gebietssummen "Früheres Bundesgebiet" sowie "Deutschland" leicht verzerrt.

### 3 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

3.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
1 236	2 732	3 038	1 065	5 238	8 192	1 590	219	2 769	1 726	1 706	987	1
1 236	2 732	3 037	1 064	5 238	8 189	1 590	219	2 769	1 726	1 706	987	2
-	-	1	1	-	3	-	-	-	-	-	-	3
1 235	2 701	3 021	1 061	5 228	8 035	1 523	214	2 746	1 720	1 693	559	4
-	2	2	-	3	30	1	1	7	-	4	4	5
-	3	10	2	4	17	2	-	-	1	1	1	6
1	26	5	2	3	110	64	4	16	5	8	423	7
734	1 670	1 544	564	2 743	4 093	891	99	1 227	693	935	488	8
9	11	134	12	84	186	30	6	97	46	48	26	9
282	309	303	153	553	335	100	43	190	234	198	125	10
51	359	236	104	747	1 242	133	12	290	261	249	147	11
144	320	724	200	906	2 144	408	53	918	466	222	176	12
6	7	39	10	43	58	9	1	16	5	12	8	13
4	14	25	6	32	8	10	3	17	4	16	4	14
-	3	7	8	105	15	4	-	6	9	10	2	15
-	1	5	1	3	3	-	-	1	2	1	-	16
6	38	21	7	22	108	5	2	7	6	15	11	17
734	1 668	1 537	563	2 741	4 013	889	99	1 219	691	935	487	18
102	353	436	97	490	553	127	12	304	117	174	85	19
69	198	142	66	271	517	61	17	127	80	104	42	20
563	1 117	959	400	1 980	2 943	701	70	788	494	657	360	21
<b>Prozent</b>												
100,0	100,0	100,0	99,9	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	22
-	-	0,0	0,1	-	0,0	-	-	-	-	-	-	23
99,9	98,9	99,4	99,6	99,8	98,1	95,8	97,7	99,2	99,7	99,2	56,6	24
-	0,1	0,1	-	0,1	0,4	0,1	0,5	0,3	-	0,2	0,4	25
-	0,1	0,3	0,2	0,1	0,2	0,1	-	-	0,1	0,1	0,1	26
0,1	1,0	0,2	0,2	0,1	1,3	4,0	1,8	0,6	0,3	0,5	42,9	27
59,4	61,1	50,8	53,0	52,4	50,0	56,0	45,2	44,3	40,2	54,8	49,4	28
0,7	0,4	4,4	1,1	1,6	2,3	1,9	2,7	3,5	2,7	2,8	2,6	29
22,8	11,3	10,0	14,4	10,6	4,1	6,3	19,6	6,9	13,6	11,6	12,7	30
4,1	13,1	7,8	9,8	14,3	15,2	8,4	5,5	10,5	15,1	14,6	14,9	31
11,7	11,7	23,8	18,8	17,3	26,2	25,7	24,2	33,2	27,0	13,0	17,8	32
0,5	0,3	1,3	0,9	0,8	0,7	0,6	0,5	0,6	0,3	0,7	0,8	33
0,3	0,5	0,8	0,6	0,6	0,1	0,6	1,4	0,6	0,2	0,9	0,4	34
-	0,1	0,2	0,8	2,0	0,2	0,3	-	0,2	0,5	0,6	0,2	35
-	0,0	0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	0,0	0,1	0,1	-	36
0,5	1,4	0,7	0,7	0,4	1,3	0,3	0,9	0,3	0,3	0,9	1,1	37
13,9	21,2	28,4	17,2	17,9	13,8	14,3	12,1	24,9	16,9	18,6	17,5	38
9,4	11,9	9,2	11,7	9,9	12,9	6,9	17,2	10,4	11,6	11,1	8,6	39
76,7	67,0	62,4	71,0	72,2	73,3	78,9	70,7	64,6	71,5	70,3	73,9	40

### 3 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

#### 3.2 Beigeladene, Vertretung und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Lfd. Nr.	Beigeladene Vertretung Prozesskostenhilfe	Deutsch-land	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Branden-burg
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>47 229</b>	<b>3 089</b>	<b>4 013</b>	<b>7 959</b>	<b>1 670</b>
	<b>Beigeladene</b>					
	Von den erledigten Verfahren waren					
2	ohne Beigeladene .....	46 054	3 035	3 863	7 846	1 654
3	mit 1 Beigeladenem .....	956	43	87	98	11
4	mit 2 bis einschließlich 50 Beigeladenen .....	219	11	63	15	5
5	mit über 50 Beigeladenen .....	-	-	-	-	-
6	Zahl der Beigeladenen insgesamt 1) .....	1 959	95	442	162	40
7	Zahl der Verfahren mit Beigeladenen .....	1 175	54	150	113	16
8	durchschnittliche Zahl der Beigeladenen je erledigtem Verfahren mit Beigeladenen .....	1,7	1,8	2,9	1,4	2,5
	<b>Vertretung</b>					
	In den erledigten Verfahren war der Kläger/ Antragsteller					
9	vertreten durch einen Bevollmächtigten 2) .....	26 714	1 377	1 696	5 236	930
10	Rechtsanwalt .....	25 159	1 303	1 490	5 171	853
11	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG .....	250	42	52	24	22
12	sonstiger Bevollmächtigter .....	1 305	32	154	41	55
	In den erledigten Verfahren war der Beklagte/ Antragsgegner					
13	vertreten durch einen Bevollmächtigten 2) .....	205	7	22	20	6
14	Rechtsanwalt .....	95	7	11	18	5
15	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG .....	2	-	1	-	1
16	sonstiger Bevollmächtigter .....	108	-	10	2	-
	<b>Prozesskostenhilfe</b>					
17	Verfahren mit Prozesskostenhilfeentscheidung .....	13 563	619	788	2 234	464
	davon wurde Prozesskostenhilfe bewilligt 3)					
18	dem Antragsteller .....	8 776	356	540	1 349	285
19	dem Antragsgegner .....	3	3	-	-	-
	davon wurde Prozesskostenhilfe abgelehnt 3)					
20	dem Antragsteller .....	4 784	260	248	885	179
21	dem Antragsgegner .....	1	1	-	-	-
	<b>Bewilligte Prozesskostenhilfe für Antragsteller</b>					
22	mit Ratenzahlung .....	49	6	2	2	2
23	ohne Ratenzahlung .....	8 727	350	538	1 347	283
	<b>Bewilligte Prozesskostenhilfe für Antragsgegner</b>					
24	mit Ratenzahlung .....	-	-	-	-	-
25	ohne Ratenzahlung .....	3	3	-	-	-

1) Je Verfahren werden höchstens 99 Beigeladene erfasst.

2) Bevollmächtigte unterschiedlicher Art werden separat erfasst.

3) Auch gleichzeitige Bewilligung für Kläger und Beklagte möglich.

### 3 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

3.2 Beigeladene, Vertretung und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
1 236	2 732	3 038	1 065	5 238	8 192	1 590	219	2 769	1 726	1 706	987	1
1 212	2 608	2 965	1 037	5 101	8 041	1 529	202	2 680	1 662	1 654	965	2
22	118	55	18	125	124	53	15	67	60	46	14	3
2	6	18	10	12	27	8	2	22	4	6	8	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
26	141	169	45	161	240	83	22	138	81	67	47	6
24	124	73	28	137	151	61	17	89	64	52	22	7
1,1	1,1	2,3	1,6	1,2	1,6	1,4	1,3	1,6	1,3	1,3	2,1	8
658	832	1 715	639	3 067	5 112	878	131	1 728	1 060	1 045	610	9
639	773	1 554	601	2 964	4 951	807	124	1 405	945	1 014	565	10
2	-	1	5	4	65	1	-	1	18	1	12	11
17	59	160	33	99	96	70	7	322	97	30	33	12
5	2	14	5	34	51	9	-	2	2	22	4	13
2	1	11	-	9	13	9	-	1	1	6	1	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
3	1	3	5	25	38	-	-	1	1	16	3	16
222	355	1 129	334	1 439	3 140	454	66	914	576	574	255	17
106	207	857	175	941	2 142	250	43	693	373	310	149	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
116	148	272	159	498	998	204	23	221	203	264	106	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
15	-	2	2	2	9	1	1	1	1	2	1	22
91	207	855	173	939	2 133	249	42	692	372	308	148	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25

### 3 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

#### 3.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutsch-land	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Branden-burg
<b>Anzahl</b>						
1	Erledigte Verfahren insgesamt .....	47 229	3 089	4 013	7 959	1 670
2	Durchschnittsdauer in Monaten .....	1,1	1,0	1,0	0,9	1,3
<b>Prozent</b>						
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate		100	100	100	100	100
3	bis 1 .....	66,1	69,5	67,6	71,6	57,4
4	1 - 2 .....	23,8	21,0	23,7	22,6	27,4
5	2 - 3 .....	6,0	5,9	5,6	4,2	8,7
6	3 - 6 .....	3,2	3,0	2,3	1,3	4,3
7	6 - 12 .....	0,7	0,3	0,6	0,3	1,7
10	mehr als 12 Monate .....	0,2	0,3	0,2	0,0	0,4
<b>Prozent kumuliert</b>						
11	bis 1 .....	66,1	69,5	67,6	71,6	57,4
12	1 - 2 .....	89,9	90,5	91,3	94,2	84,8
13	2 - 3 .....	95,9	96,4	96,9	98,4	93,5
14	3 - 6 .....	99,1	99,4	99,1	99,7	97,8
15	6 - 12 .....	99,8	99,7	99,8	100,0	99,6
<b>Anzahl</b>						
16	Durch Beschluss erledigte Verfahren zusammen .....	23 352	1 697	1 821	4 009	144
17	Durchschnittsdauer in Monaten .....	1,1	0,9	1,1	1,0	1,5
<b>Prozent</b>						
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate		100	100	100	100	100
18	bis 1 .....	62,0	70,5	64,6	66,7	52,1
19	1 - 2 .....	26,9	20,3	25,8	26,6	33,3
20	2 - 3 .....	6,8	5,8	6,4	4,8	7,6
21	3 - 6 .....	3,5	3,1	2,5	1,5	4,2
22	6 - 12 .....	0,7	0,2	0,6	0,3	1,4
23	mehr als 12 Monate .....	0,2	0,1	0,2	0,0	1,4
<b>Prozent kumuliert</b>						
24	bis 1 .....	62,0	70,5	64,6	66,7	52,1
25	1 - 2 .....	88,9	90,8	90,4	93,3	85,4
26	2 - 3 .....	95,6	96,6	96,8	98,1	93,1
27	3 - 6 .....	99,1	99,7	99,2	99,6	97,2
28	6 - 12 .....	99,8	99,9	99,8	100,0	98,6

### 3 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

#### 3.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
1 236	2 732	3 038	1 065	5 238	8 192	1 590	219	2 769	1 726	1 706	987	1
1,0	0,9	1,3	1,2	1,0	1,1	0,9	1,0	1,1	1,5	1,1	1,4	2
<b>Prozent</b>												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
69,3	69,0	56,4	62,2	70,4	64,6	74,2	68,5	66,3	50,5	62,5	52,5	3
23,0	23,0	28,8	23,8	20,8	24,7	19,3	22,4	22,7	27,9	26,0	30,1	4
4,9	4,9	8,5	7,2	5,0	6,4	3,8	4,6	5,7	11,2	7,0	9,1	5
1,7	2,7	5,0	5,0	3,0	3,5	2,0	3,2	3,7	7,8	3,4	6,5	6
0,6	0,4	1,2	1,9	0,6	0,5	0,6	1,4	1,2	1,7	0,8	1,3	7
0,5	-	0,3	-	0,1	0,2	0,1	-	0,4	0,9	0,2	0,5	10
<b>Prozent kumuliert</b>												
69,3	69,0	56,4	62,2	70,4	64,6	74,2	68,5	66,3	50,5	62,5	52,5	11
92,3	91,9	85,1	85,9	91,3	89,4	93,5	90,9	89,0	78,4	88,5	82,6	12
97,2	96,8	93,6	93,1	96,3	95,8	97,3	95,4	94,7	89,6	95,5	91,7	13
98,9	99,6	98,6	98,1	99,3	99,3	99,3	98,6	98,4	97,5	98,9	98,2	14
99,5	100,0	99,7	100,0	99,9	99,8	99,9	100,0	99,6	99,1	99,8	99,5	15
<b>Anzahl</b>												
734	1 670	1 544	564	2 743	4 093	891	99	1 227	693	935	488	16
1,2	1,0	1,4	1,3	1,1	1,1	0,9	1,1	1,2	1,7	1,2	1,4	17
<b>Prozent</b>												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
61,7	65,3	48,9	56,7	63,4	60,5	73,7	59,6	61,8	39,1	58,4	47,1	18
28,1	26,4	33,2	27,1	24,9	27,7	20,1	33,3	26,2	33,6	29,5	35,5	19
6,4	5,4	10,4	8,3	6,6	7,2	3,6	4,0	5,8	16,2	8,2	10,7	20
2,2	2,6	6,0	5,9	4,2	4,0	1,8	1,0	4,6	8,2	3,1	4,7	21
1,1	0,3	1,2	2,0	0,8	0,5	0,7	2,0	1,2	2,0	0,5	1,4	22
0,5	-	0,4	-	0,1	0,2	0,1	-	0,5	0,9	0,2	0,6	23
<b>Prozent kumuliert</b>												
61,7	65,3	48,9	56,7	63,4	60,5	73,7	59,6	61,8	39,1	58,4	47,1	24
89,8	91,7	82,1	83,9	88,3	88,2	93,8	92,9	87,9	72,7	87,9	82,6	25
96,2	97,1	92,4	92,2	95,0	95,4	97,4	97,0	93,7	88,9	96,1	93,2	26
98,4	99,7	98,4	98,0	99,2	99,3	99,2	98,0	98,3	97,1	99,3	98,0	27
99,5	100,0	99,6	100,0	99,9	99,8	99,9	100,0	99,5	99,1	99,8	99,4	28

### 3 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

#### 3.4 Sachgebiete nach Ländern

Lfd. Nr.	Systematik - Nummer Sachgebiet	Deutsch-land	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Branden-burg
<b>Anzahl</b>						
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>47 229</b>	<b>3 089</b>	<b>4 013</b>	<b>7 959</b>	<b>1 670</b>
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...						
2	010 Krankenversicherung .....	3 323	300	428	274	119
3	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten .....	202	19	61	19	4
4	030 Pflegeversicherung .....	213	9	34	17	6
5	040 Unfallversicherung .....	221	20	35	8	14
6	050 Rentenversicherung .....	1 374	164	234	86	50
7	060 Zusatz- und Sondersversorgung der neuen Länder .....	-	-	-	-	-
8	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit .....	1 478	95	165	170	48
9	080 Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG .....	35 357	2 096	2 487	6 686	1 303
10	081 Angelegenheiten nach dem SGB II .....	35 268	2 096	2 481	6 682	1 297
11	082 Angelegenheiten nach § 6a, b BKGG .....	79	-	6	4	6
12	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 80 .....	10	-	-	-	-
13	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz .....	4 543	365	451	618	105
14	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII .....	3 940	345	422	505	96
15	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz .....	599	20	29	113	9
16	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90 .....	4	-	-	-	-
17	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht .....	29	3	3	3	1
18	101 Soziales Entschädigungsrecht .....	21	-	2	3	1
19	102 Landesblindengeld .....	1	-	1	-	-
20	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100 .....	7	3	-	-	-
21	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX .....	104	10	10	19	6
22	130 Sonstiges .....	385	8	105	59	14
23	131 Kindergeldrecht ohne § 6a, b BKGG .....	89	5	16	7	3
24	132 Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht .....	45	2	5	6	2
25	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130 .....	251	1	84	46	9
<b>Prozent</b>						
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...						
26	010 Krankenversicherung .....	7,0	9,7	10,7	3,4	7,1
27	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten .....	0,4	0,6	1,5	0,2	0,2
28	030 Pflegeversicherung .....	0,5	0,3	0,8	0,2	0,4
29	040 Unfallversicherung .....	0,5	0,6	0,9	0,1	0,8
30	050 Rentenversicherung .....	2,9	5,3	5,8	1,1	3,0
31	060 Zusatz- und Sondersversorgung der neuen Länder .....	-	-	-	-	-
32	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit .....	3,1	3,1	4,1	2,1	2,9
33	080 Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG .....	74,9	67,9	62,0	84,0	78,0
34	081 Angelegenheiten nach dem SGB II .....	74,7	67,9	61,8	84,0	77,7
35	082 Angelegenheiten nach § 6a, b BKGG .....	0,2	-	0,1	0,1	0,4
36	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 80 .....	0,0	-	-	-	-
37	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz .....	9,6	11,8	11,2	7,8	6,3
38	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII .....	8,3	11,2	10,5	6,3	5,7
39	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz .....	1,3	0,6	0,7	1,4	0,5
40	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90 .....	0,0	-	-	-	-
41	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht .....	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1
42	101 Soziales Entschädigungsrecht .....	0,0	-	0,0	0,0	0,1
43	102 Landesblindengeld .....	0,0	-	0,0	-	-
44	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100 .....	0,0	0,1	-	-	-
45	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX .....	0,2	0,3	0,2	0,2	0,4
46	130 Sonstiges .....	0,8	0,3	2,6	0,7	0,8
47	131 Kindergeldrecht ohne § 6a, b BKGG .....	0,2	0,2	0,4	0,1	0,2
48	132 Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht .....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
49	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130 .....	0,5	0,0	2,1	0,6	0,5



### 3 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

#### 3.4 Sachgebiete nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
--------	---------	--------	---------------------------------	--------------------	-------------------------	---------------------	----------	---------	--------------------	------------------------	-----------	-------------

#### Anzahl

1 236	2 732	3 038	1 065	5 238	8 192	1 590	219	2 769	1 726	1 706	987	1
-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-----	-------	-------	-------	-----	---

Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...

56	199	248	56	319	558	164	35	166	124	196	81	2
1	2	12	1	8	39	10	1	13	2	6	4	3
2	11	11	8	17	27	13	-	24	15	13	6	4
2	7	20	5	20	45	10	-	13	7	5	10	5
22	60	68	41	134	246	49	12	74	57	36	41	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
25	157	100	33	157	209	49	10	107	57	60	36	8
920	2 034	2 169	818	4 001	6 235	1 001	126	2 196	1 377	1 171	737	9
918	2 031	2 158	817	3 987	6 221	993	124	2 190	1 376	1 162	735	10
2	3	7	1	13	10	7	2	6	1	9	2	11
-	-	4	-	1	4	1	-	-	-	-	-	12
200	253	368	89	542	770	279	30	139	74	193	67	13
137	234	320	80	470	618	245	29	124	66	187	62	14
63	19	47	9	72	149	34	1	15	8	6	5	15
-	-	1	-	-	3	-	-	-	-	-	-	16
-	-	1	-	4	6	1	-	1	3	2	1	17
-	-	1	-	3	5	1	-	1	3	-	1	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	2	-	20
2	3	11	9	8	6	4	1	4	3	7	1	21
6	6	30	5	28	51	10	4	32	7	17	3	22
3	5	4	1	4	20	4	4	11	1	-	1	23
-	1	7	2	3	8	1	-	2	3	3	-	24
3	-	19	2	21	23	5	-	19	3	14	2	25

#### Prozent

Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...

4,5	7,3	8,2	5,3	6,1	6,8	10,3	16,0	6,0	7,2	11,5	8,2	26
0,1	0,1	0,4	0,1	0,2	0,5	0,6	0,5	0,5	0,1	0,4	0,4	27
0,2	0,4	0,4	0,8	0,3	0,3	0,8	-	0,9	0,9	0,8	0,6	28
0,2	0,3	0,7	0,5	0,4	0,5	0,6	-	0,5	0,4	0,3	1,0	29
1,8	2,2	2,2	3,8	2,6	3,0	3,1	5,5	2,7	3,3	2,1	4,2	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
2,0	5,7	3,3	3,1	3,0	2,6	3,1	4,6	3,9	3,3	3,5	3,6	32
74,4	74,5	71,4	76,8	76,4	76,1	63,0	57,5	79,3	79,8	68,6	74,7	33
74,3	74,3	71,0	76,7	76,1	75,9	62,5	56,6	79,1	79,7	68,1	74,5	34
0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	0,4	0,9	0,2	0,1	0,5	0,2	35
-	-	0,1	-	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	-	36
16,2	9,3	12,1	8,4	10,3	9,4	17,5	13,7	5,0	4,3	11,3	6,8	37
11,1	8,6	10,5	7,5	9,0	7,5	15,4	13,2	4,5	3,8	11,0	6,3	38
5,1	0,7	1,5	0,8	1,4	1,8	2,1	0,5	0,5	0,5	0,4	0,5	39
-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	40
-	-	0,0	-	0,1	0,1	0,1	-	0,0	0,2	0,1	0,1	41
-	-	0,0	-	0,1	0,1	0,1	-	0,0	0,2	-	0,1	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1	-	44
0,2	0,1	0,4	0,8	0,2	0,1	0,3	0,5	0,1	0,2	0,4	0,1	45
0,5	0,2	1,0	0,5	0,5	0,6	0,6	1,8	1,2	0,4	1,0	0,3	46
0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3	1,8	0,4	0,1	-	0,1	47
-	0,0	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	-	0,1	0,2	0,2	-	48
0,2	-	0,6	0,2	0,4	0,3	0,3	-	0,7	0,2	0,8	0,2	49

### 3 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Verfahren zur Gewährleistung von vorläufigem Rechtsschutz

#### 3.5 Verfahren vor dem Güterichter

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Deutsch-land	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Branden-burg
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>47 229</b>	<b>3 089</b>	<b>4 013</b>	<b>7 959</b>	<b>1 670</b>
	darunter					
2	Erledigte Verfahren durch gerichtlichen Vergleich .....	1 017	-	225	56	47
	davon					
3	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter .....	-	-	-	-	-
4	ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter .....	1 017	-	225	56	47
	<b>Verweisung vor dem Güterichter</b>					
5	In den erl. Verfahren haben die Parteien den Konflikt vor dem Güterichter .....	47 229	3 089	4 013	7 959	1 670
6	vollständig beigelegt .....	30	1	1	1	22
7	teilweise beigelegt .....	2	-	-	-	-
8	nicht beigelegt .....	6	-	1	1	4
9	Eine Verweisung vor dem Güterichter hat nicht stattgefunden .....	47 191	3 088	4 011	7 957	1 644
	<b>Verfahrensdauer der insgesamt erledigten Verfahren</b>					
10	Von den erledigten Verfahren, in denen <b>keine</b> Konfliktbeilegung vor dem Güterichter stattgefunden hat sind anhängig gewesen .....	47 191	3 088	4 011	7 957	1 644
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate					
11	bis 3 .....	45 254	2 977	3 886	7 832	1 536
12	3 - 6 .....	1 501	94	90	102	72
13	6 - 12 .....	336	9	26	21	29
14	12 - 18 .....	60	5	3	1	5
15	18 - 24 .....	15	1	2	1	-
16	24 - 36 .....	19	1	4	-	1
17	36 - 48 .....	6	1	-	-	1
18	mehr als 48 Monate .....	-	-	-	-	-
19	Durchschnittsdauer in Monaten .....	1,1	1,0	1,0	0,9	1,3
20	Von den erledigten Verfahren, in denen <b>eine</b> Konfliktbeilegung vor dem Güterichter stattgefunden hat sind anhängig gewesen .....	38	1	2	2	26
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate					
21	bis 3 .....	36	1	1	2	26
22	3 - 6 .....	1	-	1	-	-
23	6 - 12 .....	1	-	-	-	-
24	12 - 18 .....	-	-	-	-	-
25	18 - 24 .....	-	-	-	-	-
26	24 - 36 .....	-	-	-	-	-
27	36 - 48 .....	-	-	-	-	-
28	mehr als 48 Monate .....	-	-	-	-	-
29	Durchschnittsdauer in Monaten .....	1,4	1,0	2,7	1,5	1,1

### 3 Vor dem Sozialgericht 2014 erledigte Verfahren zur Gewährleistung von vorläufigem Rechtsschutz

#### 3.5 Verfahren vor dem Güterichter

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
1 236	2 732	3 038	1 065	5 238	8 192	1 590	219	2 769	1 726	1 706	987	1
9	11	134	12	84	186	30	6	97	46	48	26	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
9	11	134	12	84	186	30	6	97	46	48	26	4
1 236	2 732	3 038	1 065	5 238	8 192	1 590	219	2 769	1 726	1 706	987	5
-	2	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	6
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
1 236	2 729	3 037	1 065	5 238	8 192	1 590	219	2 769	1 725	1 705	986	9
1 236	2 729	3 037	1 065	5 238	8 192	1 590	219	2 769	1 725	1 705	986	10
1 201	2 642	2 842	992	5 043	7 845	1 547	209	2 622	1 546	1 630	904	11
21	75	151	53	156	288	32	7	103	135	58	64	12
8	12	35	20	33	42	10	3	33	29	13	13	13
2	-	5	-	2	13	1	-	6	10	3	4	14
-	-	1	-	3	2	-	-	1	3	-	1	15
4	-	3	-	1	1	-	-	4	-	-	-	16
-	-	-	-	-	1	-	-	-	2	1	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
1,0	0,9	1,3	1,2	1,0	1,1	0,9	1,0	1,1	1,5	1,1	1,4	19
-	3	1	-	-	-	-	-	-	1	1	1	20
-	3	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	1,0	2,6	-	-	-	-	-	-	1,0	9,0	0,7	29

## 4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

### 4.1 Geschäftsentwicklung 2001 bis 2014 \*)

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	2001	2002	2003	2004	2005
-------------	----------------------	------	------	------	------	------

#### Verfahren in der ersten Instanz

##### Klagen

1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	.	.	.	.	.
2	Neuzugänge 3) .....	.	.	.	.	.
3	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
4	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
5	Erledigte Verfahren 3) .....	.	.	.	.	.
6	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	.	.	.	.	.

#### Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz in den Fällen des § 29 SGG

7	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	.	.	.	.	.
8	Neuzugänge 3) .....	.	.	.	.	.
9	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
10	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
11	Erledigte Verfahren 3) .....	.	.	.	.	.
12	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	.	.	.	.	.

\*) Quelle bis einschl. 2006: Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung; wegen der Neukonzeption der Statistik ab dem Berichtsjahr 2007 sind die aktuellen Ergebnisse mit den Daten für den Zeitraum bis zum Berichtsjahr 2006 nur eingeschränkt vergleichbar.

1) Für Baden-Württemberg Angaben aus 2006.

2) Für Baden-Württemberg 2010 ohne Angaben zu den lfd. Nrn. 26 - 28 und 30 - 32; 2011 für Baden-Württemberg ohne Angaben zu den lfd.Nrn. 37 - 38. Nachweis für Bremen erfolgt im Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen.

3) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

4) Seit 2004 ohne Angaben innerhalb des Gerichts; 2007 für Baden-Württemberg einschl. der Abgaben innerhalb des Gerichts.

## 4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

### 4.1 Geschäftsentwicklung 2001 bis 2014 \*)

2006	2007 1)	2008	2009	2010 2)	2011 2)	2012 2)	2013	2014	Lfd. Nr.
------	------------	------	------	------------	------------	------------	------	------	-------------

#### Verfahren in der ersten Instanz

##### Klagen

.	.	.	30	120	168	194	360	301	1
.	.	.	253	161 r	186	318	130	219	2
.	.	.	.	.	-	4	-	-	3
.	.	.	25	30	14	31	38	20	4
.	.	.	163	113	160	152	189	257	5
.	.	.	120	168 r	194	360	301	263	6

#### Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz in den Fällen des § 29 SGG

.	.	.	.	9	26	12	12	8	7
.	.	.	22	54	37	43	40	51	8
.	.	.	.	.	2	1	-	1	9
.	.	.	.	6	1	0	-	4	10
.	.	.	13	37	51	42	44	53	11
.	.	.	9	26	12	13	8	6	12

5) Angaben für 2009 ohne Saarland.

6) Seit 2006 ohne Abgaben innerhalb des Gerichts; 2007 für Baden-Württemberg, Niedersachsen und Bayern, 2008 für Bayern einschl. der Abgaben innerhalb des Gerichts.

7) Einschl. Nichtzulassungsbeschwerden sowie Beschwerden gegen Entscheidungen auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

8) Für Saarland und Thüringen Angaben zu 2009 ohne Beschwerden gegen Entscheidungen auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

## 4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

### 4.1 Geschäftsentwicklung 2001 bis 2014 \*)

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	2001	2002	2003	2004	2005
<b>Verfahren in der Rechtsmittelinstanz</b>						
<b>Berufungen</b>						
13	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	30 230	32 590	32 764	34 202	34 934
14	Neuzugänge 4) .....	26 511	25 588	27 010	28 459	27 399
15	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
16	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
17	Erledigte Verfahren 4) .....	24 590	24 970	25 574	27 809	27 665
18	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	32 151	33 208	34 200	34 852	34 668
<b>Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz 5)</b>						
19	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	.	486	614	665	648
20	Neuzugänge 6) .....	.	1 985	1 720	2 467	4 024
21	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
22	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
23	Erledigte Verfahren 6) .....	.	1 831	1 596	2 493	3 334
24	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	.	640	738	642	1 338
<b>Beschwerden 7) 8)</b>						
25	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	.	1 510	1 872	2 054	2 013
26	Neuzugänge 6) .....	.	3 916	4 161	4 600	5 995
27	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
28	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
29	Erledigte Verfahren 6) .....	.	3 432	3 957	4 666	5 442
30	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	.	1 994	2 076	1 988	2 566
<b>Normenkontrollverfahren</b>						
31	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	.	.	.	.	.
32	Neuzugänge 6) .....	.	.	.	.	.
33	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
34	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
35	Erledigte Verfahren 6) .....	.	.	.	.	.
36	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	.	.	.	.	.
<b>Sonstiger Geschäftsanfall</b>						
37	Kostensachen .....	.	.	.	.	.
38	Entschädigungsklagen .....	.	.	.	.	.
39	Anträge auf Ablehnung von Gerichtspersonen .....	.	.	.	.	.
40	sonstige SF-Verfahren .....	.	.	.	.	.
41	Verweisungen der Parteien oder Beteiligten vor den Güterichter .....	-	-	-	-	-
42	Beschlüsse .....	.	2 091	2 407	2 987	3 004
	darunter					
43	Gegenstandswertfestsetzungen .....	.	128	178	392	529
44	Kostenentscheidungen .....	.	764	642	883	952

\*) Quelle bis einschl. 2006: Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung; wegen der Neukonzeption der Statistik ab dem Berichtsjahr 2007 sind die aktuellen Ergebnisse mit den Daten für den Zeitraum bis zum Berichtsjahr 2006 nur eingeschränkt vergleichbar.

1) Für Baden-Württemberg Angaben aus 2006.

2) Für Baden-Württemberg 2010 ohne Angaben zu den lfd. Nrn. 26 - 28 und 30 - 32; 2011 für Baden-Württemberg ohne Angaben zu den lfd.Nrn. 37 - 38.

Nachweis für Bremen erfolgt im Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen.

3) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

4) Seit 2004 ohne Angaben innerhalb des Gerichts; 2007 für Baden-Württemberg einschl. der Abgaben innerhalb des Gerichts.

## 4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

### 4.1 Geschäftsentwicklung 2001 bis 2014 \*)

2006	2007 1)	2008	2009	2010 2)	2011 2)	2012 2)	2013	2014	Lfd. Nr.
<b>Verfahren in der Rechtsmittelinstanz</b>									
<b>Berufungen</b>									
34 640	35 288	36 866	35 990	35 212	36 231	37 512	38 201	39 347	13
28 542	29 309	26 945	25 925	26 453	27 608	27 827	27 991	27 370	14
.	.	.	205	140	125	187	155	249	15
.	.	.	1 932	3 555	1 886	2 463	1 657	2 784	16
27 954	27 786	27 764	26 703	25 434	26 327	27 138	26 845	27 032	17
35 228	36 811	36 047	35 212	36 231	37 512	38 201	39 347	39 685	18
<b>Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz 5)</b>									
1 314	659	821	378	152	58	41	24	48	19
5 480	4 088	2 748	838	286	211	172	236	180	20
.	.	.	3	7	7	6	3	1	21
.	.	.	28	11	1	11	15	26	22
5 421	3 926	3 068	1 064	380	228	189	212	199	23
1 374	821	501	152	58	41	24	48	29	24
<b>Beschwerden 7) 8)</b>									
2 566	3 655	4 508	4 895	5 502	6 035	6 122	6 928	7 211	25
7 963	11 668	13 936	14 861	14 463	16 393	17 413	18 630	16 487	26
.	.	.	339	334	311	264	473	255	27
.	.	.	385	595	514	1 124	914	1 025	28
7 435	10 815	13 689	14 254	15 711	16 306	16 607	18 347	17 383	29
3 094	4 508	4 755	5 502	5 572	6 122	6 928	7 211	6 315	30
<b>Normenkontrollverfahren</b>									
.	.	.	.	.	.	.	2	2	31
.	.	.	.	.	.	6	4	8	32
.	.	.	.	.	.	-	-	-	33
.	.	.	.	.	.	-	1	-	34
.	.	.	.	.	.	3	4	6	35
.	.	.	.	.	.	3	2	4	36
<b>Sonstiger Geschäftsanfall</b>									
.	.	.	168	229	289	296	466	529	37
.	.	.	.	.	.	.	547	498	38
.	.	.	.	.	.	.	687	924	39
.	.	.	2 181	2 293	2 789	1 202	496	430	40
-	-	-	-	-	-	-	-	92	41
3 492	2 971	1 427	.	.	.	.	.	.	42
771	745	265	.	.	.	.	.	.	43
1 157	845	247	.	.	.	.	.	.	44

5) Angaben für 2009 ohne Saarland.

6) Seit 2006 ohne Abgaben innerhalb des Gerichts; 2007 für Baden-Württemberg, Niedersachsen und Bayern, 2008 für Bayern einschl. der Abgaben innerhalb des Gerichts.

7) Einschl. Nichtzulassungsbeschwerden sowie Beschwerden gegen Entscheidungen auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

8) Für Saarland und Thüringen Angaben zu 2009 ohne Beschwerden gegen Entscheidungen auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

## 4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

### 4.2 Geschäftsentwicklung 2014 nach Ländern

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Alter der Verfahren	Deutsch- land	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg
-------------	---	------------------	-----------------------	--------	--------	------------------

#### Verfahren in der ersten Instanz

##### Klagen

1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	301	6	6	51	14
2	Neuzugänge 1) .....	219	34	15	41	4
3	dar. Rügeverfahren .....	-	-	-	-	-
4	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	20	-	-	8	-
5	Erledigte Verfahren 1) .....	257	9	7	24	10
6	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	263	31	14	68	8

#### Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz in den Fällen des § 29 SGG

7	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	8	-	-	1	-
8	Neuzugänge 1) .....	51	-	4	6	4
9	dar. Rügeverfahren .....	1	-	-	-	-
10	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	4	-	-	1	2
11	Erledigte Verfahren 1) .....	53	-	4	5	4
12	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	6	-	-	2	-

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2) Einschl. Nichtzulassungsbeschwerden sowie Beschwerden gegen Entscheidungen zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.



## 4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

### 4.2 Geschäftsentwicklung 2014 nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
--------	---------	--------	---------------------------------	--------------------	-------------------------	---------------------	----------	---------	--------------------	------------------------	-----------	-------------

#### Verfahren in der ersten Instanz

##### Klagen

-	15	8	17	19	119	-	-	11	12	20	3	1
-	12	21	5	6	43	6	2	6	11	6	7	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	3	-	-	1	5	-	-	1	2	-	-	4
-	6	16	5	13	123	1	2	4	8	22	7	5
-	21	13	17	12	39	5	-	13	15	4	3	6

#### Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz in den Fällen des § 29 SGG

-	-	2	-	-	-	-	1	4	-	-	-	7
-	1	-	5	-	1	2	-	26	-	2	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	9
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	1	2	3	-	1	2	1	28	-	2	-	11
-	-	-	2	-	-	-	-	2	-	-	-	12

## 4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

### 4.2 Geschäftsentwicklung 2014 nach Ländern

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Alter der Verfahren	Deutsch-land	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Branden-burg
<b>Verfahren in der Rechtsmittelinstanz</b>						
<b>Berufungen</b>						
13	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	39 347	3 788	4 733	2 940	1 823
14	Neuzugänge 1) .....	27 370	3 484	3 208	1 873	976
15	dar. Rügeverfahren .....	249	-	69	17	1
16	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	2 784	155	196	284	253
17	Erledigte Verfahren 1) .....	27 032	3 640	3 270	1 778	1 024
18	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	39 685	3 632	4 671	3 035	1 775
<b>Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz</b>						
19	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	48	6	12	1	1
20	Neuzugänge 1) .....	180	16	81	18	4
21	dar. Rügeverfahren .....	1	-	-	-	-
22	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	26	-	1	18	3
23	Erledigte Verfahren 1) .....	199	22	80	16	5
24	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	29	-	13	3	-
<b>Beschwerden 2)</b>						
25	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	7 211	458	405	563	296
26	Neuzugänge 1) .....	16 487	1 299	1 226	2 028	743
27	dar. Rügeverfahren .....	255	-	-	63	29
28	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	1 025	21	18	424	203
29	Erledigte Verfahren 1) .....	17 383	1 349	1 259	2 171	773
30	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	6 315	408	372	420	266
<b>Normenkontrollverfahren</b>						
31	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	2	-	-	-	1
32	Neuzugänge 1) .....	8	-	-	3	-
33	dar. Rügeverfahren .....	-	-	-	-	-
34	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	-	-	-	-	-
35	Erledigte Verfahren 1) .....	6	-	-	1	1
36	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	4	-	-	2	-
<b>Sonstiger Geschäftsanfall</b>						
37	Kostensachen .....	529	53	151	27	52
38	Entschädigungsklagen .....	498	159	13	44	41
39	Anträge auf Ablehnung von Gerichtspersonen .....	924	33	129	47	34
40	sonstige (SF-) Verfahren .....	430	15	30	3	7
41	Verweisungen der Parteien oder Beteiligten vor den Güterichter .....	92	-	22	4	-

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2) Einschl. Nichtzulassungsbeschwerden sowie Beschwerden gegen Entscheidungen zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

## 4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

### 4.2 Geschäftsentwicklung 2014 nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Verfahren in der Rechtsmittelinstanz</b>												
<b>Berufungen</b>												
397	837	2 158	1 943	4 634	5 018	1 525	561	3 744	1 893	1 271	2 082	13
206	448	1 721	917	2 869	4 004	1 422	545	2 577	1 244	882	994	14
-	5	66	-	34	43	5	4	-	3	-	2	15
2	196	172	294	454	170	1	4	251	234	78	40	16
212	498	1 729	765	2 862	4 140	1 482	474	2 045	1 105	747	1 261	17
391	787	2 150	2 095	4 641	4 882	1 465	632	4 276	2 032	1 406	1 815	18
<b>Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz</b>												
-	1	-	1	2	5	4	-	4	7	2	2	19
-	3	-	4	8	16	2	1	-	15	9	3	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	21
-	-	-	-	-	3	-	-	-	1	-	-	22
-	3	-	4	9	18	6	-	2	18	11	5	23
-	1	-	1	1	3	-	1	2	4	-	-	24
<b>Beschwerden 2)</b>												
112	142	393	436	941	773	201	49	977	672	285	508	25
331	639	903	543	1 949	2 848	919	113	1 243	578	540	585	26
1	22	-	-	40	53	16	-	3	16	-	12	27
2	15	13	13	59	117	1	2	70	37	23	7	28
363	650	934	511	2 075	2 804	964	109	1 423	546	682	770	29
80	131	362	468	815	817	156	53	797	704	143	323	30
<b>Normenkontrollverfahren</b>												
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	31
-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	3	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	2	-	35
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	36
<b>Sonstiger Geschäftsanfall</b>												
1	-	3	-	13	201	-	-	13	3	-	12	37
5	10	15	27	52	109	11	2	-	5	-	5	38
2	9	55	2	37	421	3	-	38	-	96	18	39
-	7	34	22	42	207	1	-	12	2	43	5	40
-	-	9	-	-	4	-	-	34	10	8	1	41

## 5 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Berufungsverfahren

### 5.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensart Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Deutsch-land	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Branden-burg
<b>Anzahl</b>						
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	27 032	3 640	3 270	1 778	1 024
<b>Art des Verfahrens</b>						
2	Berufungen .....	26 988	3 640	3 251	1 778	1 023
3	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe in Berufungsverfahren .....	44	-	19	-	1
<b>Erledigungsart</b>						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
4	Urteil .....	7 299	1 097	737	659	303
5	davon: mit zugelassener Revision .....	293	31	26	31	16
6	mit nicht zugelassener Revision .....	7 006	1 066	711	628	287
7	Beschluss .....	1 898	296	221	56	29
8	gerichtlichen Vergleich .....	3 076	480	449	180	126
9	übereinstimmende Erledigungserklärung .....	1 274	147	158	50	22
10	angenommenes Anerkenntnis .....	826	62	83	62	25
11	Zurücknahme des Rechtsmittels .....	10 660	1 392	1 290	614	390
12	Zurücknahme der Klage/ des Antrags .....	457	-	70	52	34
13	Verweisung an ein anderes Gericht .....	14	2	4	-	-
14	Verbindung mit einer anderen Sache .....	155	27	76	1	1
15	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung .....	1 103	120	154	68	83
16	sonstige Erledigungsart .....	270	17	28	36	11
<b>Ausgang des Verfahrens</b>						
Die durch Urteil oder Beschluss (lfd. Nr. 4, 7) erledigten Verfahren endeten mit						
17	Stattgabe .....	847	91	82	49	46
18	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung .....	476	51	45	49	27
19	Zurückweisung .....	7 604	1 240	816	591	246
20	Verwerfung nach § 158 Satz 2 SGG .....	270	11	15	26	13
<b>Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten</b>						
21	Durch Urteil oder Beschluss erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren .....	8 837	1 389	854	709	331
davon endeten mit:						
22	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	674	79	65	65	35
23	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	484	49	47	46	34
24	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	7 679	1 261	742	598	262
<b>Prozent</b>						
Anteil an						
<b>Art des Verfahrens</b>						
25	Berufungen .....	Zeile 1	99,8	100	99	100,0
26	Anträge auf Bewilligung von PKH in Berufungsverfahren .....	Zeile 1	0,2	-	0,6	-
<b>Erledigungsart</b>						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
27	Urteil .....	Zeile 1	27,0	30,1	22,5	37,1
28	davon: mit zugelassener Revision .....	Zeile 4	4,0	2,8	3,5	4,7
29	mit nicht zugelassener Revision .....	Zeile 4	96,0	97,2	96,5	95,3
30	Beschluss .....	Zeile 1	7,0	8,1	6,8	3,1
31	gerichtlichen Vergleich .....	Zeile 1	11,4	13,2	13,7	10,1
32	übereinstimmende Erledigungserklärung .....	Zeile 1	4,7	4,0	4,8	2,8
33	angenommenes Anerkenntnis .....	Zeile 1	3,1	1,7	2,5	3,5
34	Zurücknahme des Rechtsmittels .....	Zeile 1	39,4	38,2	39,4	34,5
35	Zurücknahme der Klage/ des Antrags .....	Zeile 1	1,7	-	2,1	2,9
36	Verweisung an ein anderes Gericht .....	Zeile 1	0,1	0,1	0,1	-
37	Verbindung mit einer anderen Sache .....	Zeile 1	0,6	0,7	2,3	0,1
38	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung .....	Zeile 1	4,1	3,3	4,7	3,8
39	sonstige Erledigungsart .....	Zeile 1	1,0	0,5	0,9	2,0
<b>Ausgang des Verfahrens</b>						
40	Stattgabe .....	Zeile 4	9,2	6,5	8,6	6,9
41	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung .....	Zeile 4	5,2	3,7	4,7	6,9
42	Zurückweisung .....	Zeile 4	82,7	89,0	85,2	82,7
43	Verwerfung nach § 158 Satz 2 SGG .....	Zeile 4	2,9	0,8	1,6	3,6
<b>Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten</b>						
44	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	Zeile 21	7,6	5,7	7,6	9,2
45	teilweises Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	Zeile 21	5,5	3,5	5,5	6,5
46	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	Zeile 21	86,9	90,8	86,9	84,3

## 5 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Berufungsverfahren

### 5.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
212	498	1 729	765	2 862	4 140	1 482	474	2 045	1 105	747	1 261	1
209 3	498 -	1 724 5	765 -	2 859 3	4 139 1	1 481 1	473 1	2 042 3	1 099 6	747 -	1 260 1	2 3
69 3	131 11	490 18	120 4	948 23	620 60	643 24	91 2	596 13	261 9	196 17	338 5	4 5
66	120	472	116	925	560	619	89	583	252	179	333	6
19	46	295	52	365	196	103	20	67	52	46	35	7
19	76	146	68	248	506	105	52	249	157	64	151	8
15	12	69	84	120	251	41	22	118	96	41	28	9
7	27	27	24	95	191	33	38	56	25	31	40	10
69	169	527	353	938	2 125	450	221	777	421	330	594	11
4	11	27	24	54	32	21	10	55	20	13	30	12
-	-	1	-	1	-	1	-	1	3	-	1	13
-	2	6	2	23	2	4	-	-	8	2	1	14
8	19	128	36	41	184	31	14	117	49	19	32	15
2	5	13	2	29	33	50	6	9	13	5	11	16
10	15	72	22	131	78	62	13	88	29	29	30	17
5	8	21	11	68	48	47	6	35	20	20	15	18
72	151	671	139	1 074	628	623	87	519	255	167	325	19
1	3	21	-	40	62	14	5	21	9	26	3	20
86	174	774	162	1 230	706	744	111	649	306	240	372	21
5	16	53	16	77	50	68	18	51	29	24	23	22
3	6	25	11	72	44	49	6	37	19	20	16	23
78	152	696	135	1 081	612	627	87	561	258	196	333	24
<b>Prozent</b>												
98,6 1,4	100,0 -	99,7 0,3	100,0 -	99,9 0,1	100,0 0,0	99,9 0,1	99,8 0,2	99,9 0,1	99,5 0,5	100,0 -	99,9 0,1	25 26
32,5 4,3	26,3 8,4	28,3 3,7	15,7 3,3	33,1 2,4	15,0 9,7	43,4 3,7	19,2 2,2	29,1 2,2	23,6 3,4	26,2 8,7	26,8 1,5	27 28
95,7	91,6	96,3	96,7	97,6	90,3	96,3	97,8	97,8	96,6	91,3	98,5	29
9,0	9,2	17,1	6,8	12,8	4,7	7,0	4,2	3,3	4,7	6,2	2,8	30
9,0	15,3	8,4	8,9	8,7	12,2	7,1	11,0	12,2	14,2	8,6	12,0	31
7,1	2,4	4,0	11,0	4,2	6,1	2,8	4,6	5,8	8,7	5,5	2,2	32
3,3	5,4	1,6	3,1	3,3	4,6	2,2	8,0	2,7	2,3	4,1	3,2	33
32,5	33,9	30,5	46,1	32,8	51,3	30,4	46,6	38,0	38,1	44,2	47,1	34
1,9	2,2	1,6	3,1	1,9	0,8	1,4	2,1	2,7	1,8	1,7	2,4	35
-	-	0,1	-	0,0	-	0,1	-	0,0	0,3	-	0,1	36
-	0,4	0,3	0,3	0,8	0,0	0,3	-	-	0,7	0,3	0,1	37
3,8	3,8	7,4	4,7	1,4	4,4	2,1	3,0	5,7	4,4	2,5	2,5	38
0,9	1,0	0,8	0,3	1,0	0,8	3,4	1,3	0,4	1,2	0,7	0,9	39
11,4 5,7	8,5 4,5	9,2 2,7	12,8 6,4	10,0 5,2	9,6 5,9	8,3 6,3	11,7 5,4	13,3 5,3	9,3 6,4	12,0 8,3	8,0 4,0	40 41
81,8	85,3	85,5	80,8	81,8	77,0	83,5	78,4	78,3	81,5	69,0	87,1	42
1,1	1,7	2,7	-	3,0	7,6	1,9	4,5	3,2	2,9	10,7	0,8	43
5,8	9,2	6,8	9,9	6,3	7,1	9,1	16,2	7,9	9,5	10,0	6,2	44
3,5	3,4	3,2	6,8	5,9	6,2	6,6	5,4	5,7	6,2	8,3	4,3	45
90,7	87,4	89,9	83,3	87,9	86,7	84,3	78,4	86,4	84,3	81,7	89,5	46

## 5 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Berufungsverfahren

5.2 Art angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung, Beweiserhebung, Einzelrichtereinsatz und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Lfd. Nr.	Art der angefochtenen Entscheidung Einleitungsart Vertretung Beweiserhebung Einzelrichtereinsatz Prozesskostenhilfe	Deutsch-land	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Branden-burg
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>27 032</b>	<b>3 640</b>	<b>3 270</b>	<b>1 778</b>	<b>1 024</b>
	<b>Art der angefochtenen Entscheidung</b>					
2	Urteil .....	18 292	2 142	2 004	1 032	806
3	Gerichtsbescheid .....	8 366	1 489	1 188	719	208
4	Beschluss .....	374	9	78	27	10
	<b>Einleitungsart</b>					
	Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch 1)					
	Kläger der 1. Instanz, darunter					
5	Versicherte oder Leistungsberechtigte .....	22 894	3 140	2 761	1 427	869
6	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte .....	384	26	147	23	6
7	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts .....	569	23	47	19	11
8	Sonstige .....	661	115	59	45	20
	Beklagte der 1. Instanz, darunter					
9	Versicherte oder Leistungsberechtigte .....	62	4	5	14	8
10	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte .....	2	-	1	-	-
11	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts .....	2 396	321	248	232	107
12	Sonstige .....	37	8	1	4	-
13	Beigeladene .....	48	8	1	16	3
	<b>Vertretung</b>					
	In den erledigten Verfahren war der Rechtsmittelführer/ Antragsteller					
14	vertreten durch einen Bevollmächtigten .....	18 250	2 879	2 015	780	625
15	Rechtsanwalt .....	15 020	2 261	1 580	766	622
16	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG .....	1 492	589	300	4	1
17	sonstiger Bevollmächtigter .....	1 738	29	135	10	2
	In den erledigten Verfahren war der Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner					
18	vertreten durch einen Bevollmächtigten .....	2 753	29	321	159	72
19	Rechtsanwalt .....	2 258	18	261	152	69
20	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG .....	87	4	38	7	3
21	sonstiger Bevollmächtigter .....	408	7	22	-	-
	<b>Beweiserhebung</b>					
	In den erledigten Verfahren fand statt					
22	eine Beweiserhebung mit einem Gutachten .....	3 120	521	432	172	144
23	eine Beweiserhebung mit mehreren Gutachten .....	1 360	206	190	97	98
24	keine Beweiserhebung durch Erstattung von Gutachten .....	22 552	2 913	2 648	1 509	782
	<b>Einzelrichtereinsatz</b>					
25	Durch Urteil oder Beschluss erledigte Verfahren .....	9 197	1 393	958	715	332
	darin hat die abschließende Entscheidung getroffen					
26	der Berichterstatter mit den ehrenamtlichen Richtern .....	448	-	53	91	19
27	der Einzelrichter .....	628	7	28	103	29
28	der Senat .....	8 121	1 386	877	521	284
	<b>Prozesskostenhilfe</b>					
29	Verfahren mit Prozesskostenhilfeentscheidung .....	3 921	432	328	304	142
	davon wurde Prozesskostenhilfe bewilligt 2)					
30	dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	1 788	186	157	116	68
31	dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	533	1	44	41	25
	davon wurde Prozesskostenhilfe abgelehnt 2)					
32	dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	1 578	245	126	145	49
33	dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	22	-	1	2	.
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Rechtsmittelführer/ Antragsteller					
34	mit Ratenzahlung .....	47	7	3	4	8
35	ohne Ratenzahlung .....	1 741	179	154	112	60
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner					
36	mit Ratenzahlung .....	24	-	1	2	3
37	ohne Ratenzahlung .....	509	1	43	39	22

1) Mehrfachzahlungen, soweit die Berufung gleichzeitig von mehreren der aufgeführten Gruppen eingelegt wurde.

2) Auch gleichzeitige Bewilligung für Kläger und Beklagte möglich.

## 5 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Berufungsverfahren

5.2 Art angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung, Beweiserhebung, Einzelrichtereinsatz und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
212	498	1 729	765	2 862	4 140	1 482	474	2 045	1 105	747	1 261	1
109	379	1 074	519	1 866	3 597	1 223	154	949	916	531	991	2
96	103	547	244	974	513	243	305	1 079	187	207	264	3
7	16	108	2	22	30	16	15	17	2	9	6	4
183	381	1 484	630	2 438	3 652	1 341	322	1 709	938	592	1 027	5
1	18	26	5	33	47	1	16	2	7	15	11	6
6	8	65	16	43	74	91	34	44	53	21	14	7
2	26	19	7	92	211	3	3	8	-	35	16	8
-	-	5	2	2	7	6	2	3	1	1	2	9
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	10
19	62	128	105	239	148	39	96	277	106	80	189	11
-	1	1	-	12	2	1	-	-	-	3	4	12
1	2	1	-	2	7	-	1	2	-	-	4	13
130	280	1 071	519	2 013	3 041	1 082	301	1 372	825	423	894	14
101	249	808	475	1 605	2 635	756	223	1 164	645	370	760	15
1	1	7	2	20	335	40	-	5	59	-	128	16
28	30	256	42	388	71	286	78	203	121	53	6	17
35	61	221	147	520	195	182	98	265	126	134	188	18
33	53	190	132	329	184	136	89	234	106	105	167	19
-	-	1	-	2	2	-	-	-	9	-	21	20
2	8	30	15	189	9	46	9	31	11	29	-	21
21	45	93	79	295	497	149	58	379	170	30	35	22
12	24	38	24	98	269	84	24	98	32	16	50	23
179	429	1 598	662	2 469	3 374	1 249	392	1 568	903	701	1 176	24
88	177	785	172	1 313	816	746	111	663	313	242	373	25
13	58	76	-	82	14	-	4	30	-	8	-	26
8	39	76	-	133	36	27	2	96	20	13	11	27
67	80	633	172	1 098	766	719	105	537	293	221	362	28
38	103	247	140	424	580	183	48	425	207	140	180	29
12	36	82	65	144	358	79	22	222	116	58	67	30
10	11	31	39	65	50	22	12	83	30	32	37	31
16	55	134	35	208	172	80	14	116	60	49	74	32
-	1	-	1	7	-	2	-	4	1	1	2	33
-	3	2	2	1	6	1	-	2	2	4	2	34
12	33	80	63	143	352	78	22	220	114	54	65	35
1	-	2	-	1	1	1	-	3	2	5	2	36
9	11	29	39	64	49	21	12	80	28	27	35	37

## 5 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Berufungsverfahren

### 5.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutsch-land	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Branden-burg
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>Anzahl</b> 27 032	3 640	3 270	1 778	1 024
2	<b>Durchschnittsdauer in Monaten .....</b>	<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz</b> 16,2	12,5	16,4	19,1	19,6
	<b>Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate</b>	<b>Prozent</b>				
3	bis 3 .....	100	100	100	100	100
4	3 - 6 .....	11,0	12,7	9,9	10,9	7,8
5	6 - 12 .....	12,6	16,7	11,0	9,1	8,1
6	12 - 18 .....	22,6	29,2	22,0	18,8	18,8
7	18 - 24 .....	17,3	18,5	18,8	14,2	16,0
8	24 - 36 .....	13,1	10,2	14,2	13,8	17,1
9	36 - 48 .....	15,0	9,8	16,9	20,1	19,3
10	48 - 60 .....	6,1	2,2	5,4	10,0	10,1
11	mehr als 60 Monate .....	1,7	0,7	1,3	2,2	2,1
		0,6	0,1	0,4	0,9	0,8
12	bis 3 .....	<b>Prozent kumuliert</b> 11,0	12,7	9,9	10,9	7,8
12	3 - 6 .....	23,6	29,4	20,9	19,9	15,9
14	6 - 12 .....	46,2	58,6	42,9	38,7	34,7
36	12 - 18 .....	63,5	77,1	61,7	52,9	50,7
16	18 - 24 .....	76,6	87,3	75,9	66,7	67,8
17	24 - 36 .....	91,6	97,1	92,9	86,8	87,1
18	36 - 48 .....	97,7	99,3	98,3	96,9	97,2
19	48 - 60 .....	99,4	99,9	99,6	99,1	99,2
20	<b>Durchschnittsdauer in Monaten .....</b>	<b>Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz</b> 41,5	32,7	38,8	46,5	49,7
	<b>Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate</b>	<b>Prozent</b>				
21	bis 6 .....	100	100	100	100	100
22	6 - 12 .....	1,4	2,1	2,8	0,7	0,2
23	12 - 18 .....	3,7	6,1	4,3	2,4	2,2
24	18 - 24 .....	7,0	11,0	7,8	4,3	3,4
25	24 - 36 .....	9,8	14,9	10,2	6,6	5,2
26	36 - 48 .....	24,2	28,8	26,6	22,3	18,1
27	48 - 60 .....	21,4	20,3	22,5	22,2	23,2
28	mehr als 60 Monate .....	14,7	10,3	12,1	17,3	19,1
		17,8	6,5	13,7	24,1	28,5
29	<b>Durch Urteil erledigte Verfahren zusammen .....</b>	<b>Anzahl</b> 7 299	1 097	737	659	303
30	<b>Durchschnittsdauer in Monaten .....</b>	<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz</b> 21,0	17,3	19,8	22,8	23,5
	<b>Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate</b>	<b>Prozent</b>				
31	bis 6 .....	100	100	100	100	100
32	6 - 12 .....	10,2	11,6	9,4	9,0	5,9
33	12 - 18 .....	19,6	27,0	21,6	16,7	14,2
34	18 - 24 .....	19,1	21,2	20,5	16,5	17,5
35	24 - 36 .....	16,3	15,3	17,6	16,2	20,1
36	36 - 48 .....	21,0	19,4	20,5	24,6	25,7
50	48 - 60 .....	9,6	4,3	6,8	12,4	12,5
38	mehr als 60 Monate .....	3,0	1,1	2,8	2,9	3,0
		1,2	0,1	0,8	1,7	1,0
39	bis 6 .....	<b>Prozent kumuliert</b> 10,2	11,6	9,4	9,0	5,9
40	6 - 12 .....	29,8	38,6	30,9	25,6	20,1
41	12 - 18 .....	48,8	59,8	51,4	42,2	37,6
42	18 - 24 .....	65,2	75,1	69,1	58,4	57,8
43	24 - 36 .....	86,2	94,5	89,6	83,0	83,5
44	36 - 48 .....	95,8	98,8	96,3	95,4	96,0
45	48 - 60 .....	98,8	99,9	99,2	98,3	99,0
46	<b>Durchschnittsdauer in Monaten .....</b>	<b>Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz</b> 46,7	37,8	41,9	49,7	54,8
	<b>Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate</b>	<b>Prozent</b>				
47	bis 6 .....	100	100	100	100	100
48	6 - 12 .....	0,2	0,3	0,3	0,3	-
49	12 - 18 .....	2,8	4,6	4,2	1,2	1,7
50	18 - 24 .....	5,4	8,2	7,6	4,1	2,0
51	24 - 36 .....	7,3	10,9	9,9	4,7	2,3
52	36 - 48 .....	20,5	26,6	23,6	19,7	10,9
53	48 - 60 .....	21,6	22,4	21,8	22,2	24,8
54	mehr als 60 Monate .....	17,6	17,0	14,8	19,7	24,1
		24,5	9,9	17,8	28,1	34,3



## 5 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Berufungsverfahren

### 5.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
212	498	1 729	765	2 862	4 140	1 482	474	2 045	1 105	747	1 261	1
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz</b>												
21,1	19,7	13,9	23,1	18,9	13,6	12,0	14,7	17,1	18,5	15,9	21,2	2
<b>Prozent</b>												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
8,5	7,2	16,3	9,0	11,2	13,2	10,8	11,4	9,8	10,5	7,4	5,4	3
8,0	9,0	17,5	11,0	11,6	14,9	19,3	11,4	9,6	8,4	11,8	6,5	4
15,6	18,5	23,2	13,3	18,2	26,0	29,7	30,0	20,5	18,9	21,4	16,1	5
15,1	18,1	14,8	11,8	14,7	18,0	18,4	20,5	19,6	18,4	20,1	16,7	6
16,0	13,3	10,9	9,7	12,0	12,8	10,9	10,3	16,1	16,1	16,3	15,5	7
20,3	20,9	9,7	22,4	16,7	10,7	9,0	11,2	16,0	17,4	19,1	26,6	8
11,8	10,0	4,7	14,5	11,8	2,8	1,6	2,5	6,3	5,9	3,5	10,9	9
2,4	2,0	2,6	6,7	2,8	0,9	0,3	0,8	1,5	2,7	0,4	1,7	10
2,4	1,0	0,3	1,7	0,9	0,6	-	1,9	0,6	1,7	-	0,6	11
<b>Prozent kumuliert</b>												
8,5	7,2	16,3	9,0	11,2	13,2	10,8	11,4	9,8	10,5	7,4	5,4	12
16,5	16,3	33,8	20,0	22,9	28,1	30,1	22,8	19,4	18,9	19,1	11,9	12
32,1	34,7	57,0	33,3	41,1	54,1	59,8	52,7	40,0	37,8	40,6	28,0	14
47,2	52,8	71,8	45,1	55,8	72,1	78,2	73,2	59,6	56,2	60,6	44,7	36
63,2	66,1	82,6	54,8	67,7	85,0	89,1	83,5	75,6	72,3	77,0	60,2	16
83,5	86,9	92,3	77,1	84,5	95,7	98,1	94,7	91,7	89,7	96,1	86,8	17
95,3	97,0	97,1	91,6	96,3	98,5	99,7	97,3	97,9	95,6	99,6	97,7	18
97,6	99,0	99,7	98,3	99,1	99,4	100,0	98,1	99,4	98,3	100,0	99,4	19
<b>Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz</b>												
49,0	48,1	41,2	55,7	45,5	39,1	34,9	36,8	40,3	49,0	46,7	49,7	20
<b>Prozent</b>												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
0,5	1,4	2,9	0,4	1,9	0,6	0,5	2,5	0,4	0,5	0,8	0,1	21
1,4	1,2	3,9	2,1	3,6	4,4	3,3	4,2	3,0	2,0	2,7	1,3	22
7,1	3,8	9,5	2,7	5,3	8,5	9,2	9,9	6,6	2,9	2,9	2,7	23
5,2	4,8	10,1	3,8	8,0	11,5	11,7	13,9	11,6	4,6	7,6	6,3	24
17,5	22,9	19,6	14,2	19,9	26,4	36,8	25,5	28,3	18,2	14,3	18,4	25
23,1	20,1	20,3	18,7	20,0	21,2	20,6	24,1	21,2	22,7	25,4	22,7	26
19,8	22,3	14,4	17,9	16,6	12,2	10,3	6,3	14,6	22,3	24,9	21,5	27
25,5	23,5	19,3	40,1	24,7	15,0	7,6	13,5	14,3	26,9	21,3	27,0	28
<b>Anzahl</b>												
69	131	490	120	948	620	643	91	596	261	196	338	29
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz</b>												
28,8	21,9	20,6	33,4	25,3	17,4	14,5	19,0	21,5	25,5	21,0	27,1	30
<b>Prozent</b>												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
2,9	6,9	9,6	4,2	8,2	19,4	19,6	6,6	8,1	4,2	4,6	2,7	31
10,1	23,7	21,4	6,7	15,5	21,3	28,0	15,4	19,5	10,3	9,7	10,9	32
10,1	16,0	23,5	8,3	14,0	21,3	21,9	37,4	20,0	16,1	25,0	12,4	33
18,8	15,3	14,1	9,2	14,8	14,4	14,0	18,7	17,6	26,4	25,5	15,7	34
31,9	22,9	17,3	28,3	21,2	15,8	13,4	15,4	20,3	24,5	28,6	35,2	35
15,9	9,9	8,6	25,0	19,7	3,9	2,5	2,2	9,6	9,2	6,1	18,6	36
4,3	3,1	4,5	13,3	5,0	2,3	0,6	2,2	3,5	5,7	0,5	3,3	50
5,8	2,3	1,0	5,0	1,6	1,8	-	2,2	1,5	3,4	-	1,2	38
<b>Prozent kumuliert</b>												
2,9	6,9	9,6	4,2	8,2	19,4	19,6	6,6	8,1	4,2	4,6	2,7	39
13,0	30,5	31,0	10,8	23,7	40,6	47,6	22,0	27,5	14,6	14,3	13,6	40
23,2	46,6	54,5	19,2	37,8	61,9	69,5	59,3	47,5	30,7	39,3	26,0	41
42,0	61,8	68,6	28,3	52,5	76,3	83,5	78,0	65,1	57,1	64,8	41,7	42
73,9	84,7	85,9	56,7	73,7	92,1	96,9	93,4	85,4	81,6	93,4	76,9	43
89,9	94,7	94,5	81,7	93,5	96,0	99,4	95,6	95,0	90,8	99,5	95,6	44
94,2	97,7	99,0	95,0	98,4	98,2	100,0	97,8	98,5	96,6	100,0	98,8	45
<b>Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz</b>												
59,6	51,0	49,9	67,4	52,8	42,8	37,4	42,9	45,6	57,4	51,9	57,1	46
<b>Prozent</b>												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	-	-	-	0,6	0,5	0,2	-	-	-	-	-	47
1,4	1,5	1,8	0,8	2,7	5,8	3,3	1,1	1,2	0,4	2,6	0,3	48
2,9	5,3	5,3	1,7	4,2	7,4	8,7	5,5	3,2	1,5	2,6	0,9	49
-	3,1	7,1	0,8	5,3	9,4	8,4	12,1	9,4	2,7	4,6	4,7	50
10,1	23,7	15,9	8,3	14,9	21,1	32,5	26,4	24,7	10,7	10,7	12,4	51
26,1	16,8	23,3	14,2	17,6	21,8	23,5	26,4	23,5	22,6	19,4	19,5	52
20,3	19,8	16,9	17,5	18,7	12,4	13,7	9,9	17,1	20,3	29,1	22,8	53
39,1	29,8	29,6	56,7	36,0	21,6	9,8	18,7	21,0	41,8	31,1	39,3	54

## 5 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Berufungsverfahren

### 5.4 Sachgebiete nach Ländern

Lfd. Nr.	Systematik - Nummer Sachgebiet	Deutsch-land	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Branden-burg
<b>Anzahl</b>						
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>27 032</b>	<b>3 640</b>	<b>3 270</b>	<b>1 778</b>	<b>1 024</b>
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...						
2	010 Krankenversicherung .....	3 089	386	299	219	66
3	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten .....	704	31	201	58	17
4	030 Pflegeversicherung .....	485	60	79	24	8
5	040 Unfallversicherung .....	3 358	445	515	112	101
6	050 Rentenversicherung .....	8 295	1 348	1 030	494	300
7	060 Zusatz- und Sondernversorgung der neuen Länder .....	218	-	-	22	33
8	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit .....	1 697	197	281	151	57
9	080 Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG .....	4 840	428	396	430	299
10	081 Angelegenheiten nach dem SGB II .....	4 783	428	390	429	298
11	082 Angelegenheiten nach § 6a, b BKGG .....	54	-	6	1	1
12	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 80 .....	3	-	-	-	-
13	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz .....	1 142	164	128	68	16
14	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII .....	1 011	132	128	63	14
15	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz .....	130	32	-	5	2
16	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90 .....	1	-	-	-	-
17	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht .....	495	47	69	47	18
18	101 Soziales Entschädigungsrecht .....	363	-	62	47	18
19	102 Landesblindengeld .....	19	-	7	-	-
20	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100 .....	113	47	-	-	-
21	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX .....	2 444	498	196	145	106
22	130 Sonstiges .....	265	36	76	8	3
23	131 Kindergeldrecht ohne § 6a, b BKGG .....	20	-	12	1	-
24	132 Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht .....	228	36	63	6	3
25	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130 .....	17	-	1	1	-
<b>Prozent</b>						
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...						
26	010 Krankenversicherung .....	11,4	10,6	9,1	12,3	6,4
27	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten .....	2,6	0,9	6,1	3,3	1,7
28	030 Pflegeversicherung .....	1,8	1,6	2,4	1,3	0,8
29	040 Unfallversicherung .....	12,4	12,2	15,7	6,3	9,9
30	050 Rentenversicherung .....	30,7	37,0	31,5	27,8	29,3
31	060 Zusatz- und Sondernversorgung der neuen Länder .....	0,8	-	-	1,2	3,2
32	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit .....	6,3	5,4	8,6	8,5	5,6
33	080 Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG .....	17,9	11,8	12,1	24,2	29,2
34	081 Angelegenheiten nach dem SGB II .....	17,7	11,8	11,9	24,1	29,1
35	082 Angelegenheiten nach § 6a, b BKGG .....	0,2	-	0,2	0,1	0,1
36	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 80 .....	0,0	-	-	-	-
37	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz .....	4,2	4,5	3,9	3,8	1,6
38	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII .....	3,7	3,6	3,9	3,5	1,4
39	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz .....	0,5	0,9	-	0,3	0,2
40	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90 .....	0,0	-	-	-	-
41	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht .....	1,8	1,3	2,1	2,6	1,8
42	101 Soziales Entschädigungsrecht .....	1,3	-	1,9	2,6	1,8
43	102 Landesblindengeld .....	0,1	-	0,2	-	-
44	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100 .....	0,4	1,3	-	-	-
45	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX .....	9,0	13,7	6,0	8,2	10,4
46	130 Sonstiges .....	1,0	1,0	2,3	0,4	0,3
47	131 Kindergeldrecht ohne § 6a, b BKGG .....	0,1	-	0,4	0,1	-
48	132 Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht .....	0,8	1,0	1,9	0,3	0,3
49	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130 .....	0,1	-	0,0	0,1	-

## 5 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Berufungsverfahren

### 5.4 Sachgebiete nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
212	498	1 729	765	2 862	4 140	1 482	474	2 045	1 105	747	1 261	1
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...												
9	97	335	65	380	463	228	129	146	71	123	73	2
4	22	45	11	94	88	24	32	15	11	36	15	3
6	3	23	10	55	108	49	8	20	16	8	8	4
24	38	237	83	425	673	216	32	155	98	56	148	5
70	105	369	291	661	1 160	443	162	753	457	177	475	6
-	-	-	4	1	-	-	-	85	42	-	31	7
9	51	121	60	180	241	58	16	109	39	66	61	8
42	117	315	136	597	650	169	31	494	191	193	352	9
42	117	310	136	585	636	168	31	484	190	190	349	10
-	-	5	-	11	13	1	-	10	1	2	3	11
-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	-	12
15	29	106	22	134	241	61	13	55	24	37	29	13
12	22	104	21	117	191	59	12	55	21	35	25	14
3	7	2	1	17	49	2	1	-	3	2	4	15
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	16
7	7	42	9	40	86	31	10	27	23	18	14	17
7	7	10	9	40	86	-	8	19	21	15	14	18
-	-	-	-	-	-	-	2	8	2	-	-	19
-	-	32	-	-	-	31	-	-	-	3	-	20
26	15	108	71	285	397	197	38	166	128	27	41	21
-	14	28	3	10	33	6	3	20	5	6	14	22
-	-	3	1	-	-	1	-	1	-	-	1	23
-	14	24	2	8	29	4	2	18	3	5	11	24
-	-	1	-	2	4	1	1	1	2	1	2	25
<b>Prozent</b>												
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...												
4,2	19,5	19,4	8,5	13,3	11,2	15,4	27,2	7,1	6,4	16,5	5,8	26
1,9	4,4	2,6	1,4	3,3	2,1	1,6	6,8	0,7	1,0	4,8	1,2	27
2,8	0,6	1,3	1,3	1,9	2,6	3,3	1,7	1,0	1,4	1,1	0,6	28
11,3	7,6	13,7	10,8	14,8	16,3	14,6	6,8	7,6	8,9	7,5	11,7	29
33,0	21,1	21,3	38,0	23,1	28,0	29,9	34,2	36,8	41,4	23,7	37,7	30
-	-	-	0,5	0,0	-	-	-	4,2	3,8	-	2,5	31
4,2	10,2	7,0	7,8	6,3	5,8	3,9	3,4	5,3	3,5	8,8	4,8	32
19,8	23,5	18,2	17,8	20,9	15,7	11,4	6,5	24,2	17,3	25,8	27,9	33
19,8	23,5	17,9	17,8	20,4	15,4	11,3	6,5	23,7	17,2	25,4	27,7	34
-	-	0,3	-	0,4	0,3	0,1	-	0,5	0,1	0,3	0,2	35
-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1	-	36
7,1	5,8	6,1	2,9	4,7	5,8	4,1	2,7	2,7	2,2	5,0	2,3	37
5,7	4,4	6,0	2,7	4,1	4,6	4,0	2,5	2,7	1,9	4,7	2,0	38
1,4	1,4	0,1	0,1	0,6	1,2	0,1	0,2	-	0,3	0,3	0,3	39
-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	40
3,3	1,4	2,4	1,2	1,4	2,1	2,1	2,1	1,3	2,1	2,4	1,1	41
3,3	1,4	0,6	1,2	1,4	2,1	-	1,7	0,9	1,9	2,0	1,1	42
-	-	-	-	-	-	-	0,4	0,4	0,2	-	-	43
-	-	1,9	-	-	-	2,1	-	-	-	0,4	-	44
12,3	3,0	6,2	9,3	10,0	9,6	13,3	8,0	8,1	11,6	3,6	3,3	45
-	2,8	1,6	0,4	0,3	0,8	0,4	0,6	1,0	0,5	0,8	1,1	46
-	-	0,2	0,1	-	-	0,1	-	0,0	-	-	0,1	47
-	2,8	1,4	0,3	0,3	0,7	0,3	0,4	0,9	0,3	0,7	0,9	48
-	-	0,1	-	0,1	0,1	0,1	0,2	0,0	0,2	0,1	0,2	49

## 5 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Berufungsverfahren

### 5.5 Erledigte Berufungsverfahren nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Insgesamt	Sachgebiet			
			010 Krankenversicherung	020 Vertrags-(zahn)arztangelegenheiten	030 Pflegeversicherung	040 Unfallversicherung
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	39 347	4 468	1 147	604	5 417
2	Neuzugänge .....	27 370	3 358	832	535	3 406
3	<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>27 032</b>	<b>3 089</b>	<b>704</b>	<b>485</b>	<b>3 358</b>
4	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	39 685	4 737	1 275	654	5 465
<b>Art der angefochtenen Entscheidung</b>						
5	Urteil .....	18 292	2 259	584	288	2 306
6	Gerichtsbescheid .....	8 366	801	104	195	1 038
7	Beschluss .....	374	29	16	2	14
<b>Einleitungsart</b>						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch 1)						
8	Versicherte oder Leistungsberechtigte .....	22 956	2 150	63	451	3 075
9	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte .....	386	-	381	-	3
10	Behörden, Körperschaften o. Anstalten d. öffentl. Rechts .....	2 965	627	172	27	252
11	Sonstige 2) .....	746	319	91	8	29
<b>Erledigungsart</b>						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
12	Urteil .....	7 299	957	221	127	1 048
13	davon: mit zugelassener Revision .....	293	75	33	4	23
14	mit nicht zugelassener Revision .....	7 006	882	188	123	1 025
15	Beschluss .....	1 898	249	31	24	159
16	gerichtlichen Vergleich .....	3 076	304	59	71	287
16	übereinstimmende Erledigungserklärung .....	1 274	134	36	20	101
17	angenommenes Anerkenntnis .....	826	100	20	14	60
18	Zurücknahme des Rechtsmittels .....	10 660	1 031	230	208	1 545
19	Zurücknahme der Klage/ des Antrags .....	457	90	6	1	38
20	Verweisung an ein anderes Gericht .....	14	-	2	-	2
21	Verbindung mit einer anderen Sache .....	155	7	74	-	12
22	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung .....	1 103	192	21	12	85
23	sonstige Erledigungsart .....	270	25	4	8	21
<b>Ausgang des Verfahrens</b>						
Die durch Urteil oder Beschluss (lfd. Nr. 12, 15) erledigten Verfahren endeten mit						
24	Stattgabe .....	847	130	57	13	144
25	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung .....	476	52	15	4	46
26	Zurückweisung .....	7 604	1 006	179	132	1 006
27	Verwerfung nach § 158 Satz 2 SGG .....	270	18	1	2	11
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz</b>						
28	Durchschnittsdauer in Monaten .....	16,2	15,0	18,8	13,5	19,0
Zahl der Verfahren mit einer Dauer mehr als ... bis ... Monate						
29	bis 3 .....	2 987	438	48	62	277
30	3 - 6 .....	3 405	398	83	101	369
31	6 - 12 .....	6 110	705	105	117	728
32	12 - 18 .....	4 675	513	134	79	532
33	18 - 24 .....	3 528	357	126	47	433
34	24 - 36 .....	4 056	457	139	48	581
35	36 - 48 .....	1 653	170	50	20	275
36	48 - 60 .....	453	42	10	9	111
37	mehr als 60 Monate .....	165	9	9	2	52
<b>Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz</b>						
38	Durchschnittsdauer in Monaten .....	41,6	40,2	52,0	32,6	46,6
Zahl der Verfahren mit einer Dauer mehr als ... bis ... Monate						
39	bis 6 .....	366	77	4	-	22
40	6 - 12 .....	995	101	8	32	90
41	12 - 18 .....	1 899	247	25	70	193
42	18 - 24 .....	2 655	311	33	87	284
43	24 - 36 .....	6 549	733	129	138	704
44	36 - 48 .....	5 781	655	172	68	697
45	48 - 60 .....	3 977	437	100	48	547
46	mehr als 60 Monate .....	4 810	528	233	42	821
<b>Prozesskostenhilfe</b>						
47	Verfahren, in denen über PKH entschieden wurde .....	3 921	216	8	75	201
48	davon wurde PKH bewilligt 3) .....	2 321	108	3	42	103

1) Mehrfachzahlungen, soweit die Berufung gleichzeitig von mehreren der aufgeführten Gruppen eingelegt wurde.

2) Einschl. Beigeladener.

3) Dem Kläger und/ oder dem Beklagten.

## 5 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Berufungsverfahren

### 5.5 Erledigte Berufungsverfahren nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen

050 Renten- versicherung	Sachgebiet							Lfd. Nr.
	060 Zusatz- und Sonderversor- gung der neu- en Länder	070 Angelegen- heiten der Bundes- agentur für Arbeit	080 Angelegen- heiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG	090 Angelegenheiten nach SGB XII/ AsylbLG	100 Versor- gungs- und Entschädi- gungsrecht	110 Verfahren zur Feststel- lung der Be- hinderung nach SGB IX	130 Sonstiges (einschl. Kinder-, Erziehungs- und Elterngeldrecht)	
11 513	382	2 647	7 124	1 831	928	3 003	283	1
8 003	182	1 431	5 151	1 158	520	2 579	215	2
<b>8 295</b>	<b>218</b>	<b>1 697</b>	<b>4 840</b>	<b>1 142</b>	<b>495</b>	<b>2 444</b>	<b>265</b>	<b>3</b>
11 221	346	2 381	7 435	1 847	953	3 138	233	4
5 598	138	1 310	3 095	757	343	1 423	191	5
2 655	79	380	1 553	338	148	1 009	66	6
42	1	7	192	47	4	12	8	7
7 401	192	1 369	4 267	957	450	2 361	220	8
1	-	-	-	-	-	1	-	9
702	26	290	558	139	45	82	45	10
196	-	38	17	48	-	-	-	11
2 178	82	450	1 086	309	193	575	73	12
50	1	14	48	28	3	10	4	13
2 128	81	436	1 038	281	190	565	69	14
460	6	82	623	129	20	107	8	15
933	20	249	652	149	44	287	21	16
502	4	41	174	40	15	200	7	16
267	5	77	115	36	9	108	15	17
3 420	64	688	1 732	363	185	1 093	101	18
146	3	37	87	18	4	20	7	19
3	-	3	3	1	-	-	-	20
13	-	3	39	5	-	2	-	21
304	33	55	257	66	20	29	29	22
69	1	12	72	26	5	23	4	23
226	8	62	103	31	22	44	7	24
116	4	26	119	29	14	47	4	25
2 271	76	431	1 325	355	175	580	68	26
25	-	13	162	23	2	11	2	27
16,2	17,0	18,2	14,9	16,0	20,3	14,5	14,2	28
809	16	149	683	171	50	235	49	29
945	25	201	685	146	64	355	33	30
1 962	49	326	1 084	238	91	652	53	31
1 519	54	277	801	151	84	482	49	32
1 214	21	263	535	146	49	309	28	33
1 237	29	283	708	189	68	276	41	34
458	21	148	274	86	50	92	9	35
113	3	44	55	15	18	30	3	36
38	-	6	15	-	21	13	-	37
42,8	46,2	44,8	36,0	39,3	55,0	38,1	38,2	38
31	-	10	168	40	3	3	8	39
206	6	66	323	70	19	51	23	40
439	14	85	502	113	23	167	21	41
730	14	164	583	112	33	274	30	42
2 148	47	379	1 109	221	79	798	64	43
2 005	46	328	907	213	99	541	50	44
1 266	44	299	617	181	64	341	33	45
1 470	47	366	631	192	175	269	36	46
1 094	1	189	1 443	405	84	189	16	47
713	1	108	834	236	54	112	7	48

## 5 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Berufungsverfahren

### 5.6 Erledigte Berufungsverfahren auf dem Gebiet des Versorgungs- und Entschädigungsrechts nach Ländern

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Deutsch-land	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Branden-burg
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	928	52	206	74	35
2	Neuzugänge .....	520	56	74	38	19
3	<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>495</b>	<b>47</b>	<b>69</b>	<b>47</b>	<b>18</b>
4	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	953	61	211	65	36
<b>Art der angefochtenen Entscheidung</b>						
5	Urteil .....	343	28	29	30	17
6	Gerichtsbescheid .....	148	19	40	16	1
7	Beschluss .....	4	-	-	1	-
<b>Einleitungsart</b>						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch						
8	Versicherte oder Leistungsberechtigte .....	450	40	69	41	17
9	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte .....	-	-	-	-	-
10	Behörden, Körperschaften o. Anstalten d. öffentl. Rechts ....	45	7	-	6	1
11	Sonstige .....	-	-	-	-	-
<b>Erledigungsart</b>						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
12	Urteil .....	193	17	29	21	5
13	davon: mit zugelassener Revision .....	3	-	2	-	-
14	mit nicht zugelassener Revision .....	190	17	27	21	5
15	Beschluss .....	20	1	1	4	-
16	gerichtlichen Vergleich .....	44	6	4	3	4
16	übereinstimmende Erledigungserklärung .....	15	1	-	3	-
17	angenommenes Anerkenntnis .....	9	1	-	1	-
18	Zurücknahme des Rechtsmittels .....	185	17	29	13	7
19	Zurücknahme der Klage/ des Antrags .....	4	-	-	1	1
20	Verweisung an ein anderes Gericht .....	-	-	-	-	-
21	Verbindung mit einer anderen Sache .....	-	-	-	-	-
22	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung .....	20	4	4	-	1
23	sonstige Erledigungsart .....	5	-	2	1	-
<b>Ausgang des Verfahrens</b>						
Die durch Urteil oder Beschluss (lfd. Nr. 12, 15) erledigten Verfahren endeten mit						
24	Stattgabe .....	22	2	3	3	2
25	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung .....	14	-	5	4	-
26	Zurückweisung .....	175	16	22	17	3
27	Verwerfung nach § 158 Satz 2 SGG .....	2	-	-	1	-
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz</b>						
28	Durchschnittsdauer in Monaten .....	20,3	12,3	23,5	22,9	33,3
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
29	bis 3 .....	50	3	6	8	1
30	3 - 6 .....	64	9	6	6	2
31	6 - 12 .....	91	18	13	4	-
32	12 - 18 .....	84	6	8	6	3
33	18 - 24 .....	49	3	7	6	1
34	24 - 36 .....	68	8	11	5	2
35	36 - 48 .....	50	-	9	8	4
36	48 - 60 .....	18	-	5	2	4
37	mehr als 60 Monate .....	21	-	4	2	1
<b>Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz</b>						
38	Durchschnittsdauer in Monaten .....	55,0	40,3	54,6	60,0	72,5
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
39	bis 6 .....	3	-	1	1	-
40	6 - 12 .....	19	2	2	2	-
41	12 - 18 .....	23	2	8	-	-
42	18 - 24 .....	33	4	6	2	-
43	24 - 36 .....	79	9	9	7	1
44	36 - 48 .....	99	14	13	9	4
45	48 - 60 .....	64	11	8	7	-
46	mehr als 60 Monate .....	175	5	22	19	13
<b>Prozesskostenhilfe</b>						
47	Verfahren, in denen über PKH entschieden wurde .....	84	7	6	7	4
48	davon wurde PKH bewilligt 1) .....	54	2	5	5	4

1) Dem Kläger und/ oder dem Beklagten.

## 5 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Berufungsverfahren

### 5.6 Erledigte Berufungsverfahren auf dem Gebiet des Versorgungs- und Entschädigungsrechts nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
17	17	43	27	152	109	32	12	41	53	27	31	1
8	7	34	14	59	81	33	5	45	13	21	13	2
7	7	42	9	40	86	31	10	27	23	18	14	3
18	17	35	32	171	104	34	7	59	43	30	30	4
6	6	31	4	31	75	27	4	10	20	12	13	5
1	-	11	5	9	11	4	6	16	3	5	1	6
-	1	-	-	.	-	-	-	1	-	1	-	7
6	4	36	9	37	86	28	8	23	20	15	11	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
1	3	6	-	3	-	3	2	4	3	3	3	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
4	4	15	3	14	19	21	4	9	13	6	9	12
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	13
4	4	15	3	14	19	20	4	9	13	6	9	14
-	-	2	1	7	1	1	-	-	-	1	1	15
2	2	2	1	2	10	-	-	-	3	3	2	16
1	-	2	-	-	7	-	-	1	-	-	-	16
-	-	2	-	1	1	2	-	-	-	1	-	17
-	1	18	4	10	46	6	6	14	6	6	2	18
-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	1	-	5	1	1	-	2	-	1	-	22
-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	23
-	1	2	-	1	-	2	1	1	1	1	2	24
-	-	-	2	-	-	2	-	1	-	-	-	25
4	3	15	2	20	19	18	3	7	12	6	8	26
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	27
49,1	32,7	18,0	19,7	23,5	16,5	11,1	14,3	16,1	33,6	18,0	19,6	28
-	-	6	1	1	19	2	-	2	-	-	1	29
-	-	4	1	5	15	7	2	4	1	-	2	30
-	1	6	1	5	14	9	2	7	3	6	2	31
1	-	10	2	6	12	8	4	4	3	7	4	32
1	1	7	1	6	6	4	-	3	2	-	1	33
1	2	3	1	7	10	1	2	5	5	3	2	34
1	2	4	2	9	3	-	-	2	3	2	1	35
-	1	-	-	-	3	-	-	-	2	-	1	36
3	-	2	-	1	4	-	-	-	4	-	-	37
82,5	104,2	56,7	50,9	52,1	57,4	42,9	42,6	42,1	69,2	54,0	57,4	38
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	39
-	-	-	-	2	9	1	1	-	-	-	-	40
-	-	-	-	3	2	3	-	3	-	1	1	41
-	-	3	1	3	3	2	1	4	2	2	-	42
1	-	6	2	7	15	6	3	6	2	3	2	43
-	1	12	2	6	13	10	4	4	2	2	3	44
2	-	6	-	3	12	5	-	5	2	3	-	45
4	6	15	4	16	31	4	1	5	15	7	8	46
3	4	8	-	9	12	5	3	9	4	3	-	47
3	2	5	-	4	6	4	2	6	4	2	-	48

## 5 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Berufungsverfahren

### 5.7 Verfahren vor dem Güterichter

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Deutsch-land	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Branden-burg
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	27 032	3 640	3 270	1 778	1 024
	darunter					
2	<b>Erledigte Verfahren durch gerichtlichen Vergleich .....</b>	3 076	480	449	180	126
	davon					
3	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter .....	10	-	5	-	-
4	ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter .....	3 066	480	444	180	126
	<b>Verweisung vor dem Güterichter</b>					
5	In den erl. Verfahren haben die Parteien den Konflikt vor dem Güterichter .....	27 032	3 640	3 270	1 778	1 024
6	vollständig beigelegt .....	18	-	5	1	1
7	teilweise beigelegt .....	2	-	-	-	-
8	nicht beigelegt .....	13	-	3	-	-
9	Eine Verweisung vor dem Güterichter hat nicht stattgefunden .....	26 999	3 640	3 262	1 777	1 023
	<b>Verfahrensdauer der insgesamt erledigten Verfahren</b>					
10	Von den erledigten Verfahren, in denen <b>k e i n e</b> Konfliktbeilegung vor dem Güterichter stattgefunden hat sind anhängig gewesen .....	26 999	3 640	3 262	1 777	1 023
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate					
11	bis 3 .....	2 986	463	323	193	80
12	3 - 6 .....	3 402	607	359	161	83
13	6 - 12 .....	6 103	1 062	718	334	192
14	12 - 18 .....	4 665	673	615	252	164
15	18 - 24 .....	3 523	372	465	245	175
16	24 - 36 .....	4 051	356	550	358	198
17	36 - 48 .....	1 652	80	176	178	102
18	mehr als 48 Monate .....	617	27	56	56	29
19	Durchschnittsdauer in Monaten .....	16,2	12,5	16,4	19,1	19,6
20	Von den erledigten Verfahren, in denen <b>e i n e</b> Konfliktbeilegung vor dem Güterichter stattgefunden hat sind anhängig gewesen .....	33	-	8	1	1
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate					
21	bis 3 .....	1	-	-	-	-
22	3 - 6 .....	3	-	-	-	-
23	6 - 12 .....	7	-	3	-	-
24	12 - 18 .....	10	-	-	1	-
25	18 - 24 .....	5	-	-	-	-
26	24 - 36 .....	5	-	4	-	-
27	36 - 48 .....	1	-	-	-	1
28	mehr als 48 Monate .....	1	-	1	-	-
29	Durchschnittsdauer in Monaten .....	17,4	-	25,1	15,1	37,3



## 5 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Berufungsverfahren

### 5.7 Verfahren vor dem Güterichter

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
212	498	1 729	765	2 862	4 140	1 482	474	2 045	1 105	747	1 261	1
19	76	146	68	248	506	105	52	249	157	64	151	2
-	-	-	-	-	1	-	-	-	4	-	-	3
19	76	146	68	248	505	105	52	249	153	64	151	4
212	498	1 729	765	2 862	4 140	1 482	474	2 045	1 105	747	1 261	5
-	-	-	-	1	2	-	-	2	6	-	-	6
-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	7
-	-	1	-	-	8	-	-	-	-	-	1	8
212	498	1 728	765	2 861	4 130	1 481	474	2 042	1 099	747	1 260	9
212	498	1 728	765	2 861	4 130	1 481	474	2 042	1 099	747	1 260	10
18	36	281	69	321	548	160	54	201	116	55	68	11
17	45	302	84	333	612	286	54	196	93	88	82	12
33	92	401	102	522	1 077	440	142	418	207	160	203	13
32	90	256	90	419	744	273	97	401	199	150	210	14
34	66	188	74	343	528	161	49	328	178	122	195	15
43	104	167	171	479	441	133	53	328	192	143	335	16
25	50	82	111	339	117	23	12	128	65	26	138	17
10	15	51	64	105	63	5	13	42	49	3	29	18
21,1	19,7	13,9	23,1	18,9	13,6	12,0	14,7	17,1	18,5	15,9	21,2	19
-	-	1	-	1	10	1	-	3	6	-	1	20
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	23
-	-	-	-	1	3	-	-	-	4	-	1	24
-	-	-	-	-	3	1	-	1	-	-	-	25
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	1,7	-	13,6	15,2	20,0	-	13,7	13,4	-	13,2	29

## 6 Vor dem Landessozialgericht 2014 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

### 6.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensart Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Deutsch-land	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Branden-burg
		<b>Anzahl</b>				
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>199</b>	<b>22</b>	<b>80</b>	<b>16</b>	<b>5</b>
<b>Art des Verfahrens</b>						
2	Anträge auf Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz .....	199	22	80	16	5
3	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe 1) .....	-	-	-	-	-
<b>Erledigungsart</b>						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
4	Beschluss .....	117	16	52	9	4
5	gerichtlichen Vergleich .....	1	-	-	-	-
6	übereinstimmende Erledigungserklärung .....	7	-	1	1	-
7	angenommenes Anerkenntnis .....	4	-	-	2	1
8	Zurücknahme des Rechtsmittels .....	18	-	9	-	-
9	Zurücknahme des Antrags .....	20	-	9	4	-
10	Verweisung an ein anderes Gericht .....	16	-	5	-	-
11	Verbindung mit einer anderen Sache .....	-	-	-	-	-
12	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung .....	-	-	-	-	-
13	sonstige Erledigungsart .....	16	6	4	-	-
<b>Ausgang des Verfahrens</b>						
Die durch Beschluss (lfd. Nr. 4) erledigten Verfahren endeten mit 2)						
14	Stattgabe .....	23	1	19	-	1
15	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung .....	7	1	2	1	-
16	Zurückweisung .....	87	14	31	8	3
<b>Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten</b>						
17	Durch Beschluss erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren .....	113	16	51	9	4
davon endeten mit:						
18	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	18	1	15	-	1
19	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	6	1	2	-	-
20	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	89	14	34	9	3
		<b>Prozent</b>				
<b>Art des Verfahrens</b>						
21	Berufungen .....	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
22	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe 1) .....	-	-	-	-	-
<b>Erledigungsart</b>						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
23	Beschluss .....	58,8	72,7	65,0	56,3	80,0
24	gerichtlichen Vergleich .....	0,5	-	-	-	-
25	übereinstimmende Erledigungserklärung .....	3,5	-	1,3	6,3	-
26	angenommenes Anerkenntnis .....	2,0	-	-	12,5	20,0
27	Zurücknahme des Rechtsmittels .....	9,0	-	11,3	-	-
28	Zurücknahme des Antrags .....	10,1	-	11,3	25,0	-
29	Verweisung an ein anderes Gericht .....	8,0	-	6,3	-	-
30	Verbindung mit einer anderen Sache .....	-	-	-	-	-
31	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung .....	-	-	-	-	-
32	sonstige Erledigungsart .....	8,0	27,3	5,0	-	-
<b>Ausgang des Verfahrens</b>						
33	Stattgabe .....	19,7	6,3	36,5	-	25,0
34	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung .....	6,0	6,3	3,8	11,1	-
35	Zurückweisung .....	74,4	87,5	59,6	88,9	75,0
<b>Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten</b>						
36	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	15,9	6,3	29,4	-	25,0
37	teilweises Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	5,3	6,3	3,9	-	-
38	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	78,8	87,5	66,7	100,0	75,0

1) Für Berufungsverfahren und für Nichtzulassungsbeschwerden.

2) Wegen Erfassungsfehlern geringfügige Abweichungen zu lfd. Nr. 4.

# **6 Vor dem Landessozialgericht 2014 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz**

6.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
-	3	-	4	9	18	6	-	2	18	11	5	1
-	3	-	4	9	18	6	-	2	18	11	5	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	2	-	-	9	8	4	-	2	4	5	2	4
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	2	6
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	2	-	5	-	-	-	-	2	-	8
-	-	-	1	-	2	2	-	-	-	1	1	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	3	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	1	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	13
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	14
-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	15
-	2	-	-	9	4	4	-	2	4	4	2	16
-	2	-	-	7	8	4	-	2	3	5	2	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	18
-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	19
-	2	-	-	7	5	4	-	2	3	4	2	20
<b>Prozent</b>												
-	100,0	-	100,0	100,0	100,0	100,0	-	100,0	100,0	100,0	100,0	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	66,7	-	-	100,0	44,4	66,7	-	100,0	22,2	45,5	40,0	23
-	-	-	25,0	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	11,1	-	-	-	5,6	-	40,0	25
-	-	-	-	-	5,6	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	50,0	-	27,8	-	-	-	-	18,2	-	27
-	-	-	25,0	-	11,1	33,3	-	-	-	9,1	20,0	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	44,4	27,3	-	29
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	33,3	-	-	-	-	-	-	-	27,8	-	-	32
-	-	-	-	-	12,5	-	-	-	-	20,0	-	33
-	-	-	-	-	37,5	-	-	-	-	-	-	34
-	100,0	-	-	100,0	50,0	100,0	-	100,0	100,0	80,0	100,0	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20,0	-	36
-	-	-	-	-	37,5	-	-	-	-	-	-	37
-	100,0	-	-	100,0	62,5	100,0	-	100,0	100,0	80,0	100,0	38

## 6 Vor dem Landessozialgericht 2014 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.2 Art der angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Lfd. Nr.	Art der angefochtenen Entscheidung Einleitungsart Vertretung Prozesskostenhilfe	Deutsch- land	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg
<b>1</b>	<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>199</b>	<b>22</b>	<b>80</b>	<b>16</b>	<b>5</b>
	<b>Art der angefochtenen Entscheidung</b>					
2	Urteil .....	74	8	33	3	1
3	Gerichtsbescheid .....	49	7	25	3	-
4	Beschluss .....	76	7	22	10	4
	<b>Einleitungsart</b>					
	Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch 1)					
	Kläger der 1. Instanz, darunter					
5	Versicherte oder Leistungsberechtigte .....	147	21	38	16	5
6	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte .....	1	-	-	-	-
7	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts .....	15	-	12	-	-
8	Sonstige .....	7	1	2	-	-
	Beklagte der 1. Instanz, darunter					
9	Versicherte oder Leistungsberechtigte .....	1	-	1	-	-
10	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte .....	-	-	-	-	-
11	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts .....	27	-	26	-	-
12	Sonstige .....	-	-	-	-	-
13	Beigeladene .....	1	-	1	-	-
	<b>Vertretung</b>					
	In den erledigten Verfahren war der Antragsteller					
14	vertreten durch einen Bevollmächtigten .....	40	6	8	-	-
15	Rechtsanwalt .....	33	5	5	-	-
16	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG .....	1	1	-	-	-
17	sonstiger Bevollmächtigter .....	6	-	3	-	-
	In den erledigten Verfahren war der Antragsgegner					
18	vertreten durch einen Bevollmächtigten .....	53	1	44	-	-
19	Rechtsanwalt .....	28	1	26	-	-
20	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG .....	10	-	10	-	-
21	sonstiger Bevollmächtigter .....	15	-	8	-	-
	<b>Prozesskostenhilfe</b>					
28	Verfahren mit Prozesskostenhilfeentscheidung .....	11	-	3	-	-
	davon wurde Prozesskostenhilfe bewilligt 2)					
29	dem Antragsteller .....	5	-	-	-	-
30	dem Antragsgegner .....	-	-	-	-	-
	davon wurde Prozesskostenhilfe abgelehnt 2)					
31	dem Antragsteller .....	4	-	1	-	-
32	dem Antragsgegner .....	2	-	2	-	-
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Antragsteller					
33	mit Ratenzahlung .....	-	-	-	-	-
34	ohne Ratenzahlung .....	5	-	-	-	-
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Antragsgegner					
35	mit Ratenzahlung .....	-	-	-	-	-
36	ohne Ratenzahlung .....	-	-	-	-	-

1) Mehrfachzahlungen, soweit die Berufung gleichzeitig von mehreren der aufgeführten Gruppen eingelegt wurde.

2) Auch gleichzeitige Bewilligung für Kläger und Beklagte möglich.

**6 Vor dem Landessozialgericht 2014 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren  
zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz**

6.2 Art der angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
-	3	-	4	9	18	6	-	2	18	11	5	1
-	-	-	1	3	7	6	-	-	4	6	2	2
-	2	-	1	3	5	-	-	1	1	1	-	3
-	1	-	2	3	6	-	-	1	13	4	3	4
-	3	-	3	8	16	6	-	1	17	10	3	5
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	7
-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	2	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	1	-	3	3	9	2	-	-	2	3	3	14
-	1	-	3	3	8	2	-	-	2	3	1	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	17
-	-	-	-	4	1	-	-	-	-	1	2	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	4	1	-	-	-	-	-	2	21
-	1	-	1	-	6	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36

## 6 Vor dem Landessozialgericht 2014 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

### 6.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutsch- land	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg
<b>Anzahl</b>						
1	Erledigte Verfahren insgesamt .....	199	22	80	16	5
2	Durchschnittsdauer in Monaten .....	2,3	1,1	1,6	1,3	2,3
<b>Prozent</b>						
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate		100	100	100	100	100
3	bis 1 .....	48,7	63,6	46,3	68,8	60,0
4	1 - 2 .....	25,6	22,7	33,8	25,0	20,0
5	2 - 3 .....	12,1	4,5	15,0	-	-
6	3 - 6 .....	8,0	4,5	3,8	-	-
7	6 - 12 .....	2,5	4,5	-	6,3	20,0
8	mehr als 12 Monate .....	3,0	-	1,3	-	-
<b>Prozent kumuliert</b>						
9	bis 1 .....	48,7	63,6	46,3	68,8	60,0
10	1 - 2 .....	74,4	86,4	80,0	93,8	80,0
11	2 - 3 .....	86,4	90,9	95,0	93,8	80,0
12	3 - 6 .....	94,5	95,5	98,8	93,8	80,0
13	6 - 12 .....	97,0	100,0	98,8	100,0	100,0
<b>Anzahl</b>						
14	Durch Beschluss erledigte Verfahren zusammen .....	117	16	52	9	4
15	Durchschnittsdauer in Monaten .....	1,8	1,1	1,2	1,9	2,6
<b>Prozent</b>						
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate		100	100	100	100	100
16	bis 1 .....	52,1	75,0	51,9	66,7	75,0
17	1 - 2 .....	23,1	6,3	28,8	22,2	-
18	2 - 3 .....	10,3	6,3	13,5	-	-
19	3 - 6 .....	9,4	6,3	5,8	-	-
20	6 - 12 .....	3,4	6,3	-	11,1	25,0
21	mehr als 12 Monate .....	1,7	-	-	-	-
<b>Prozent kumuliert</b>						
22	bis 1 .....	52,1	75,0	51,9	66,7	75,0
23	1 - 2 .....	75,2	81,3	80,8	88,9	75,0
24	2 - 3 .....	85,5	87,5	94,2	88,9	75,0
25	3 - 6 .....	94,9	93,8	100,0	88,9	75,0
26	6 - 12 .....	98,3	100,0	100,0	100,0	100,0

## 6 Vor dem Landessozialgericht 2014 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

### 6.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
--------	---------	--------	---------------------------------	--------------------	-------------------------	---------------------	----------	---------	--------------------	------------------------	-----------	-------------

#### Anzahl

-	3	-	4	9	18	6	-	2	18	11	5	1
-	0,8	-	3,5	2,9	1,4	3,8	-	10,5	2,5	2,5	19,8	2

#### Prozent

100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	66,7	-	25,0	22,2	44,4	33,3	-	-	44,4	63,6	40,0	3
-	33,3	-	-	55,6	27,8	-	-	-	11,1	9,1	-	4
-	-	-	25,0	11,1	16,7	-	-	-	22,2	9,1	20,0	5
-	-	-	50,0	-	11,1	66,7	-	50,0	11,1	9,1	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,1	-	-	7
-	-	-	-	11,1	-	-	-	50,0	-	9,1	40,0	8

#### Prozent kumuliert

-	66,7	-	25,0	22,2	44,4	33,3	-	-	44,4	63,6	40,0	9
-	100,0	-	25,0	77,8	72,2	33,3	-	-	55,6	72,7	40,0	10
-	100,0	-	50,0	88,9	88,9	33,3	-	-	77,8	81,8	60,0	11
-	100,0	-	100,0	88,9	100,0	100,0	-	50,0	88,9	90,9	60,0	12
-	100,0	-	100,0	88,9	100,0	100,0	-	50,0	100,0	90,9	60,0	13

#### Anzahl

-	2	-	-	9	8	4	-	2	4	5	2	14
-	1,1	-	-	2,9	1,1	5,4	-	10,5	3,8	0,9	1,7	15

#### Prozent

-	100	100	-	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	50,0	-	-	22,2	50,0	-	-	-	25,0	80,0	50,0	16
-	50,0	-	-	55,6	37,5	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	11,1	-	-	-	-	25,0	20,0	50,0	18
-	-	-	-	-	12,5	100,0	-	50,0	25,0	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	25,0	-	-	20
-	-	-	-	11,1	-	-	-	50,0	-	-	-	21

#### Prozent kumuliert

-	50,0	-	-	22,2	50,0	-	-	-	25,0	80,0	50,0	22
-	100,0	-	-	77,8	87,5	-	-	-	25,0	80,0	50,0	23
-	100,0	-	-	88,9	87,5	-	-	-	50,0	100,0	100,0	24
-	100,0	-	-	88,9	100,0	100,0	-	50,0	75,0	100,0	100,0	25
-	100,0	-	-	88,9	100,0	100,0	-	50,0	100,0	100,0	100,0	26

## 6 Vor dem Landessozialgericht 2014 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

### 6.4 Sachgebiete nach Ländern

Lfd. Nr.	Systematik - Nummer Sachgebiet	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
<b>Anzahl</b>						
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>199</b>	<b>22</b>	<b>80</b>	<b>16</b>	<b>5</b>
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...						
2	010 Krankenversicherung .....	23	3	5	2	2
3	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten .....	7	-	-	-	1
4	030 Pflegeversicherung .....	4	-	2	-	-
5	040 Unfallversicherung .....	16	-	11	-	-
6	050 Rentenversicherung .....	44	2	26	4	-
7	060 Zusatz- und Sondernversorgung der neuen Länder .....	-	-	-	-	-
8	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit .....	10	3	1	2	-
9	080 Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG .....	70	10	26	7	2
10	081 Angelegenheiten nach dem SGB II .....	70	10	26	7	2
11	082 Angelegenheiten nach § 6a, b BKGG .....	-	-	-	-	-
12	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 80 .....	-	-	-	-	-
13	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz .....	19	4	5	1	-
14	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII .....	19	4	5	1	-
15	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz .....	-	-	-	-	-
16	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90 .....	-	-	-	-	-
17	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht .....	3	-	3	-	-
18	101 Soziales Entschädigungsrecht .....	1	-	1	-	-
19	102 Landesblindengeld .....	2	-	2	-	-
20	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100 .....	-	-	-	-	-
21	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX .....	3	-	1	-	-
22	130 Sonstiges .....	-	-	-	-	-
23	131 Kindergeldrecht ohne § 6a, b BKGG .....	-	-	-	-	-
24	132 Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht .....	-	-	-	-	-
25	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130 .....	-	-	-	-	-
<b>Prozent</b>						
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...						
26	010 Krankenversicherung .....	11,6	13,6	6,3	12,5	40,0
27	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten .....	3,5	-	-	-	20,0
28	030 Unfallversicherung .....	2,0	-	2,5	-	-
29	040 Pflegeversicherung .....	8,0	-	13,8	-	-
30	050 Rentenversicherung .....	22,1	9,1	32,5	25,0	-
31	060 Zusatz- und Sondernversorgung der neuen Länder .....	-	-	-	-	-
32	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit .....	5,0	13,6	1,3	12,5	-
33	080 Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG .....	35,2	45,5	32,5	43,8	40,0
34	081 Angelegenheiten nach dem SGB II .....	35,2	45,5	32,5	43,8	40,0
35	082 Angelegenheiten nach § 6a, b BKGG .....	-	-	-	-	-
36	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 80 .....	-	-	-	-	-
37	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz .....	9,5	18,2	6,3	6,3	-
38	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII .....	9,5	18,2	6,3	6,3	-
39	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz .....	-	-	-	-	-
40	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90 .....	-	-	-	-	-
41	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht .....	1,5	-	3,8	-	-
42	101 Soziales Entschädigungsrecht .....	0,5	-	1,3	-	-
43	102 Landesblindengeld .....	1,0	-	2,5	-	-
44	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100 .....	-	-	-	-	-
45	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX .....	1,5	-	1,3	-	-
46	130 Sonstiges .....	-	-	-	-	-
47	131 Kindergeldrecht ohne § 6a, b BKGG .....	-	-	-	-	-
48	132 Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht .....	-	-	-	-	-
49	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130 .....	-	-	-	-	-



# 6 Vor dem Landessozialgericht 2014 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

## 6.4 Sachgebiete nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
--------	---------	--------	---------------------------------	--------------------	-------------------------	---------------------	----------	---------	--------------------	------------------------	-----------	-------------

### Anzahl

-	3	-	4	9	18	6	-	2	18	11	5	1
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...												
-	-	-	-	4	4	-	-	-	2	-	1	2
-	-	-	-	1	1	-	-	-	2	2	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	4
-	-	-	-	3	-	-	-	1	1	-	-	5
-	-	-	3	-	3	-	-	-	1	4	1	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	2	-	8
-	1	-	-	-	3	5	-	1	11	3	1	9
-	1	-	-	-	3	5	-	1	11	3	1	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	2	-	-	1	5	-	-	-	1	-	-	13
-	2	-	-	1	5	-	-	-	1	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25

### Prozent

Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...

-	-	-	-	44,4	22,2	-	-	-	11,1	-	20,0	26
-	-	-	-	11,1	5,6	-	-	-	11,1	18,2	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40,0	28
-	-	-	-	33,3	-	-	-	50,0	5,6	-	-	29
-	-	-	75,0	-	16,7	-	-	-	5,6	36,4	20,0	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	5,6	16,7	-	-	-	18,2	-	32
-	33,3	-	-	-	16,7	83,3	-	50,0	61,1	27,3	20,0	33
-	33,3	-	-	-	16,7	83,3	-	50,0	61,1	27,3	20,0	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
-	66,7	-	-	11,1	27,8	-	-	-	5,6	-	-	37
-	66,7	-	-	11,1	27,8	-	-	-	5,6	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
-	-	-	25,0	-	5,6	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49

## 6 Vor dem Landessozialgericht 2014 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

### 6.5 Erledigte Verfahren nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Insgesamt	Sachgebiet			
			010 Kranken- versicherung	020 Vertrags- (zahn)arzt- angelegen- heiten	030 Pflege- versicherung	040 Unfall- versicherung
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	48	3	3	3	4
2	Neuzugänge .....	180	25	6	1	12
3	<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>199</b>	<b>23</b>	<b>7</b>	<b>4</b>	<b>16</b>
4	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	29	5	2	-	-
<b>Art der angefochtenen Entscheidung</b>						
5	Urteil .....	74	12	3	1	3
6	Gerichtsbescheid .....	49	5	1	-	11
7	Beschluss .....	76	6	3	3	2
<b>Einleitungsart</b>						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch 1)						
8	Versicherte oder Leistungsberechtigte .....	148	20	6	2	8
9	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte .....	1	-	1	-	-
10	Behörden, Körperschaften o. Anstalten d. öffentl. Rechts .....	42	2	-	-	7
11	Sonstige 2) .....	8	1	-	2	1
<b>Erledigungsart</b>						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
12	Beschluss .....	117	17	2	1	10
13	gerichtlichen Vergleich .....	1	-	-	-	-
14	übereinstimmende Erledigungserklärung .....	7	1	-	2	-
15	angenommenes Anerkenntnis .....	4	1	-	-	-
16	Zurücknahme des Rechtsmittels .....	18	1	2	1	1
17	Zurücknahme des Antrags .....	20	1	1	-	4
18	Verweisung an ein anderes Gericht .....	16	1	2	-	1
19	Verbindung mit einer anderen Sache .....	-	-	-	-	-
20	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung .....	-	-	-	-	-
21	sonstige Erledigungsart .....	16	1	-	-	-
<b>Ausgang des Verfahrens</b>						
Die durch Beschluss (lfd. Nr. 12) erledigten Verfahren endeten mit						
22	Stattgabe .....	23	3	-	-	-
23	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung .....	7	1	-	-	-
24	Zurückweisung .....	87	13	2	1	10
<b>Verfahrensdauer der insgesamt erledigten Verfahren</b>						
25	Durchschnittsdauer in Monaten .....	2,5	5,4	2,6	-	1,9
Zahl der Verfahren mit einer Dauer mehr als ... bis ... Monate						
26	unter 1 .....	97	9	3	-	3
27	1 - 2 .....	51	9	-	-	7
28	2 - 3 .....	24	4	-	2	3
29	3 - 6 .....	16	-	1	-	3
30	6 - 12 .....	5	-	1	-	-
31	mehr als 12 Monate .....	6	1	2	2	-
<b>Verfahrensdauer der durch Beschluss erledigten Verfahren</b>						
32	Durchschnittsdauer in Monaten .....	2,4	3,3	0,6	-	1,7
Zahl der Verfahren mit einer Dauer mehr als ... bis ... Monate						
33	unter 1 .....	61	8	-	-	1
34	1 - 2 .....	27	6	-	-	5
35	2 - 3 .....	12	3	-	1	2
36	3 - 6 .....	11	-	-	-	2
37	6 - 12 .....	4	-	1	-	-
38	mehr als 12 Monate .....	2	-	1	-	-
<b>Prozesskostenhilfe</b>						
39	Verfahren, in denen über PKH entschieden wurde .....	11	2	-	-	-
40	davon wurde PKH bewilligt 3) .....	5	2	-	-	-

1) Mehrfachzahlungen, soweit die Berufung gleichzeitig von mehreren der aufgeführten Gruppen eingelegt wurde.

2) Einschl. Beigeladener.

3) Dem Kläger und/ oder dem Beklagten.

## 6 Vor dem Landessozialgericht 2014 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.5 Erledigte Verfahren nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen

Sachgebiet								Lfd. Nr.
050 Renten- versicherung	060 Zusatz- und Sonderversor- gung der neu- en Länder	070 Angelegen- heiten der Bundes- agentur für Arbeit	080 Angelegen- heiten nach dem SGB II und § 6a, b BKG	090 Streitigkeiten nach SGB XII/ AsylbLG	100 Versor- gungs- und Entschädi- gungsrecht	110 Verfahren zur Feststel- lung der Be- hinderung nach SGB IX	130 Sonstiges (einschl. Kindergeld- u. Erziehungs- geldrecht)	
8	-	-	23	3	-	1	-	1
43	-	10	59	17	4	3	-	2
<b>44</b>	-	<b>10</b>	<b>70</b>	<b>19</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	-	<b>3</b>
7	-	-	12	1	1	1	-	4
24	-	4	20	5	1	1	-	5
13	-	2	11	4	1	1	-	6
7	-	4	39	10	1	1	-	7
22	-	10	61	14	2	3	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	9
19	-	-	9	4	1	-	-	10
3	-	-	-	1	-	-	-	11
29	-	5	35	16	-	2	-	12
1	-	-	-	-	-	-	-	13
2	-	1	1	-	-	-	-	14
-	-	-	3	-	-	-	-	15
5	-	-	5	2	1	-	-	16
3	-	2	7	-	1	1	-	17
1	-	1	10	-	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	20
3	-	1	9	1	1	-	-	21
16	-	-	3	1	-	-	-	22
2	-	-	1	3	-	-	-	23
11	-	5	31	12	-	2	-	24
2,4	-	1,1	1,5	1,6	1,4	1,3	10,9	25
19	-	7	42	12	1	1	-	26
12	-	3	14	4	1	1	-	27
7	-	-	6	1	1	-	-	28
4	-	-	6	1	-	1	-	29
2	-	-	1	1	-	-	-	30
-	-	-	1	-	-	-	-	31
2,0	-	1,1	1,7	1,6	1,2	1,6	27,0	32
17	-	4	22	9	-	-	-	33
7	-	1	3	4	-	1	-	34
3	-	-	2	1	-	-	-	35
1	-	-	6	1	-	1	-	36
1	-	-	1	1	-	-	-	37
-	-	-	1	-	-	-	-	38
2	-	-	-	5	-	2	-	39
-	-	-	-	3	-	-	-	40

## 7 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Beschwerdeverfahren

### 7.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensart Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Deutsch- land 1)	Baden- Württemberg 1)	Bayern	Berlin	Branden- burg
<b>Anzahl</b>						
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	17 383	1 349	1 259	2 171	773
<b>Art des Verfahrens</b>						
2	Beschwerden .....	17 376	1 349	1 259	2 170	773
3	gegen eine Entscheidung über Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz .....	7 221	509	531	1 477	277
4	Nichtzulassungsbeschwerden .....	2 511	216	158	184	172
5	Sonstige Beschwerden .....	7 644	624	570	509	324
6	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	7	-	-	1	-
7	für Beschwerdeverfahren gegen eine Entscheidung über Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz .....	4	-	-	1	-
8	für Nichtzulassungsbeschwerden .....	3	-	-	-	-
9	für sonstige Beschwerden .....	-	-	-	-	-
<b>Erledigungsart</b>						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
10	Beschluss .....	13 883	1 141	1 016	1 880	654
11	gerichtlichen Vergleich .....	165	-	20	14	3
12	übereinstimmende Erledigungserklärung .....	219	-	17	18	-
13	angenommenes Anerkenntnis .....	95	-	4	10	-
14	Zurücknahme des Rechtsmittels .....	2 351	-	171	195	98
15	Zurücknahme der Klage/ des Antrags .....	95	-	7	11	2
16	Verweisung an ein anderes Gericht .....	4	-	-	3	-
17	Verbindung mit einer anderen Sache .....	92	-	2	-	-
18	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung .....	35	-	5	1	3
19	sonstige Erledigungsart .....	444	208	17	39	13
<b>Ausgang des Verfahrens</b>						
Die durch Beschluss (lfd. Nr. 10) erledigten Verfahren endeten mit						
20	Stattgabe .....	1 710	88	130	208	97
21	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung .....	708	22	77	220	30
22	Zurückweisung .....	11 465	1 031	809	1 452	527
<b>Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten</b>						
23	Durch Beschluss erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren .....	13 518	1 137	890	1 874	651
davon endeten mit:						
24	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	1 707	87	115	240	92
25	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	649	21	51	218	25
26	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	11 162	1 029	724	1 416	534
<b>Prozent</b>						
<b>Art des Verfahrens</b>						
27	Beschwerden .....	Zeile 1	100,0	100,0	100,0	100,0
28	gegen eine Entscheidung über Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz .....	Zeile 2	41,6	37,7	42,2	68,1
29	Nichtzulassungsbeschwerden .....	Zeile 2	14,5	16,0	12,5	8,5
30	Sonstige Beschwerden .....	Zeile 2	44,0	46,3	45,3	23,5
31	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	Zeile 1	0,0	-	-	0,0
32	für Beschwerdeverfahren gegen eine Entscheidung über Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz .....	Zeile 6	57,1	-	-	100,0
33	für Nichtzulassungsbeschwerden .....	Zeile 6	42,9	-	-	-
34	für sonstige Beschwerden .....	Zeile 6	-	-	-	-
<b>Erledigungsart</b>						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
35	Beschluss .....	Zeile 1	79,9	84,6	80,7	86,6
36	gerichtlichen Vergleich .....	Zeile 1	0,9	-	1,6	0,6
37	übereinstimmende Erledigungserklärung .....	Zeile 1	1,3	-	1,4	0,8
38	angenommenes Anerkenntnis .....	Zeile 1	0,5	-	0,3	0,5
39	Zurücknahme des Rechtsmittels .....	Zeile 1	13,5	-	13,6	9,0
40	Zurücknahme der Klage/ des Antrags .....	Zeile 1	0,5	-	0,6	0,5
41	Verweisung an ein anderes Gericht .....	Zeile 1	0,0	-	-	0,1
42	Verbindung mit einer anderen Sache .....	Zeile 1	0,5	-	0,2	-
43	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung .....	Zeile 1	0,2	-	0,4	0,0
44	sonstige Erledigungsart .....	Zeile 1	2,6	15,4	1,4	1,8
<b>Ausgang des Verfahrens</b>						
45	Stattgabe .....	Zeile 10	12,3	7,7	12,8	11,1
46	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung .....	Zeile 10	5,1	1,9	7,6	11,7
47	Zurückweisung .....	Zeile 10	82,6	90,4	79,6	77,2
<b>Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten</b>						
48	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	Zeile 23	12,6	7,7	12,9	12,8
49	teilweises Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	Zeile 23	4,8	1,8	5,7	11,6
50	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten .....	Zeile 23	82,6	90,5	81,3	75,6

1) Aus Baden-Württemberg sind aus technischen Gründen für das Merkmal Erledigungsart nicht alle Daten verfügbar.

## 7 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Beschwerdeverfahren \*)

### 7.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
363	650	934	511	2 075	2 804	964	109	1 423	546	682	770	1
363	650	930	511	2 075	2 802	964	109	1 423	546	682	770	2
224	404	355	176	877	1 110	348	33	349	160	224	167	3
15	69	160	80	346	233	85	14	262	94	101	322	4
124	177	415	255	852	1 459	531	62	812	292	357	281	5
-	-	4	-	-	2	-	-	-	-	-	-	6
-	-	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	7
-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
297	547	759	352	1 685	2 091	807	88	1 047	408	572	539	10
2	6	21	3	9	41	-	1	7	9	3	26	11
5	8	12	8	21	45	6	1	44	6	7	21	12
4	5	6	-	11	34	5	2	9	1	1	3	13
49	71	112	138	249	533	102	12	269	112	88	152	14
-	2	7	2	11	26	9	1	10	2	-	5	15
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	16
-	1	-	-	66	2	10	-	1	-	-	10	17
-	2	1	3	2	5	-	2	4	1	1	5	18
6	8	16	5	21	26	25	2	32	7	10	9	19
65	46	65	60	176	362	88	12	97	69	66	81	20
15	29	38	13	45	82	29	-	54	15	22	17	21
217	472	656	279	1 464	1 647	690	76	896	324	484	441	22
297	538	748	347	1 638	1 970	805	87	1 031	401	569	535	23
23	59	69	68	179	343	89	10	102	70	69	92	24
15	27	34	12	44	63	28	-	54	14	24	19	25
259	452	645	267	1 415	1 564	688	77	875	317	476	424	26
<b>Prozent</b>												
100,0	100,0	99,6	100,0	100,0	99,9	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	27
61,7	62,2	38,2	34,4	42,3	39,6	36,1	30,3	24,5	29,3	32,8	21,7	28
4,1	10,6	17,2	15,7	16,7	8,3	8,8	12,8	18,4	17,2	14,8	41,8	29
34,2	27,2	44,6	49,9	41,1	52,1	55,1	56,9	57,1	53,5	52,3	36,5	30
-	-	0,4	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	31
-	-	25,0	-	-	100,0	-	-	-	-	-	-	32
-	-	75,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
81,8	84,2	81,3	68,9	81,2	74,6	83,7	80,7	73,6	74,7	83,9	70,0	35
0,6	0,9	2,2	0,6	0,4	1,5	-	0,9	0,5	1,6	0,4	3,4	36
1,4	1,2	1,3	1,6	1,0	1,6	0,6	0,9	3,1	1,1	1,0	2,7	37
1,1	0,8	0,6	-	0,5	1,2	0,5	1,8	0,6	0,2	0,1	0,4	38
13,5	10,9	12,0	27,0	12,0	19,0	10,6	11,0	18,9	20,5	12,9	19,7	39
-	0,3	0,7	0,4	0,5	0,9	0,9	0,9	0,7	0,4	-	0,6	40
-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	41
-	0,2	-	-	3,2	0,1	1,0	-	0,1	-	-	1,3	42
-	0,3	0,1	0,6	0,1	0,2	-	1,8	0,3	0,2	0,1	0,6	43
1,7	1,2	1,7	1,0	1,0	0,9	2,6	1,8	2,2	1,3	1,5	1,2	44
21,9	8,4	8,6	17,0	10,4	17,3	10,9	13,6	9,3	16,9	11,5	15,0	45
5,1	5,3	5,0	3,7	2,7	3,9	3,6	-	5,2	3,7	3,8	3,2	46
73,1	86,3	86,4	79,3	86,9	78,8	85,5	86,4	85,6	79,4	84,6	81,8	47
7,7	11,0	9,2	19,6	10,9	17,4	11,1	11,5	9,9	17,5	12,1	17,2	48
5,1	5,0	4,5	3,5	2,7	3,2	3,5	-	5,2	3,5	4,2	3,6	49
87,2	84,0	86,2	76,9	86,4	79,4	85,5	88,5	84,9	79,1	83,7	79,3	50

## 7 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Beschwerdeverfahren

### 7.2 Art der angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung, Einzelrichtereinsatz und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Lfd. Nr.	Art der angefochtenen Entscheidung Einleitungsart Vertretung Beweiserhebung Einzelrichtereinsatz Prozesskostenhilfe	Deutsch-land	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Branden-burg
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	17 383	1 349	1 259	2 171	773
	<b>Art der angefochtenen Entscheidung</b>					
2	Urteil .....	2 263	195	176	141	175
3	Gerichtsbescheid .....	622	32	71	55	14
4	Beschluss .....	14 498	1 122	1 012	1 975	584
	<b>Einleitungsart</b>					
	Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch 1)					
	Kläger der 1. Instanz, darunter					
5	Versicherte oder Leistungsberechtigte .....	15 448	1 250	1 023	1 821	712
6	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte .....	147	3	65	6	1
7	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts .....	197	5	25	12	4
8	Sonstige .....	519	31	102	38	26
	Beklagte der 1. Instanz, darunter					
9	Versicherte oder Leistungsberechtigte .....	42	3	2	22	5
10	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte .....	1	-	-	-	-
11	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts .....	977	53	40	261	25
12	Sonstige .....	29	-	2	3	-
13	Beigeladene .....	29	5	-	8	-
	<b>Vertretung</b>					
	In den erledigten Verfahren war der Rechtsmittelführer/ Antragsteller					
14	vertreten durch einen Bevollmächtigten .....	8 670	717	610	237	139
15	Rechtsanwalt .....	8 213	667	534	180	124
16	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG .....	90	32	24	2	-
17	sonstiger Bevollmächtigter .....	367	18	52	55	15
	In den erledigten Verfahren war der Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner					
18	vertreten durch einen Bevollmächtigten .....	1 016	16	68	15	4
19	Rechtsanwalt .....	910	14	61	5	4
20	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG .....	9	-	5	1	-
21	sonstiger Bevollmächtigter .....	97	2	2	9	-
	<b>Einzelrichtereinsatz</b>					
25	Durch Beschluss erledigte Verfahren .....	13 883	1 141	1 016	1 880	654
	darin hat die abschließende Entscheidung getroffen 2)					
26	der Einzelrichter .....	643	5	8	198	32
27	der Senat .....	13 237	1 135	1 008	1 682	622
	<b>Prozesskostenhilfe</b>					
28	Verfahren mit Prozesskostenhilfeentscheidung .....	2 335	175	150	488	63
	davon wurde Prozesskostenhilfe bewilligt 3)					
29	dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	491	23	36	68	4
30	dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	342	-	16	88	3
	davon wurde Prozesskostenhilfe abgelehnt 3)					
31	dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	1 410	152	98	270	55
32	dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	99	-	-	66	1
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Rechtsmittelführer/ Antragsteller					
33	mit Ratenzahlung .....	2	-	-	-	-
34	ohne Ratenzahlung .....	489	23	36	68	4
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner					
35	mit Ratenzahlung .....	2	-	-	-	-
36	ohne Ratenzahlung .....	340	-	16	88	3

1) Mehrfachzahlungen, soweit die Berufung gleichzeitig von mehreren der aufgeführten Gruppen eingelegt wurde.

2) Für Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen sind beim Einzelrichtereinsatz weitere Merkmalsausprägungen nicht nachweisbar.

3) Auch gleichzeitige Bewilligung für Kläger und Beklagte möglich.

## 7 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Beschwerdeverfahren

7.2 Art der angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung, Einzelrichtereinsatz und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
363	650	934	511	2 075	2 804	964	109	1 423	546	682	770	1
9	47	57	83	306	205	114	7	345	75	62	266	2
8	21	41	11	61	51	12	11	111	14	58	51	3
346	582	836	417	1 708	2 548	838	91	967	457	562	453	4
309	561	835	462	1 923	2 578	918	93	1 190	501	625	647	5
-	9	17	-	13	17	2	1	1	1	7	4	6
11	1	9	4	10	33	28	7	23	8	13	4	7
4	11	34	7	32	75	4	-	119	3	3	30	8
1	-	-	3	1	2	1	1	-	-	-	1	9
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
38	64	38	35	88	93	11	7	77	32	31	84	11
-	1	-	-	5	5	-	-	9	-	2	2	12
-	2	1	-	3	2	-	-	4	1	1	2	13
220	267	420	357	1 198	1 787	562	71	775	335	430	545	14
209	259	391	343	1 165	1 745	495	65	756	324	418	538	15
-	-	-	-	2	21	1	-	1	3	-	4	16
11	8	29	14	31	21	66	6	18	8	12	3	17
62	44	49	45	254	122	50	11	78	37	48	113	18
61	41	45	42	208	106	48	10	74	36	46	109	19
-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	20
1	3	4	3	46	14	1	1	4	1	2	4	21
297	547	759	352	1 685	2 091	807	88	1 047	408	572	539	25
-	4	36	-	6	60	7	-	228	9	29	21	26
297	543	723	352	1 679	2 029	800	88	819	399	543	518	27
70	105	110	71	228	428	59	18	138	53	97	82	28
8	27	28	7	35	164	15	-	37	20	9	10	29
16	15	16	19	43	53	7	4	29	9	15	9	30
42	62	66	45	143	210	35	12	72	21	64	63	31
4	1	-	-	7	4	2	2	-	3	9	-	32
-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	33
8	27	28	7	35	163	15	-	37	19	9	10	34
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	35
16	15	15	19	43	53	7	4	29	9	15	8	36

## 7 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Beschwerdeverfahren

### 7.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutsch-land	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Branden-burg
<b>Anzahl</b>						
1	Erledigte Verfahren insgesamt .....	17 383	1 349	1 259	2 171	773
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz</b>						
2	Durchschnittsdauer in Monaten .....	4,5	3,3	4,0	3,1	4,5
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate		<b>Prozent</b>				
3	bis 3 .....	60,7	71,9	63,3	77,2	62,7
4	3 - 6 .....	17,4	12,0	18,0	10,7	15,4
5	6 - 12 .....	12,7	8,7	12,6	6,2	12,5
6	12 - 18 .....	5,0	6,2	2,8	2,6	4,9
7	18 - 24 .....	2,0	0,4	1,7	1,7	1,6
8	24 - 36 .....	1,5	0,8	1,2	1,1	2,1
9	36 - 48 .....	0,6	-	0,3	0,5	0,5
10	48 - 60 .....	0,1	-	0,1	0,1	0,1
11	mehr als 60 Monate .....	0,1	-	-	-	0,1
<b>Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz</b>						
12	Durchschnittsdauer in Monaten .....	14,1	10,1	15,0	9,7	18,3
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate		<b>Prozent</b>				
13	bis 6 .....	45,1	53,6	47,0	66,0	34,9
14	6 - 12 .....	16,3	16,4	15,0	10,5	14,5
15	12 - 18 .....	11,0	10,5	9,0	6,4	8,7
16	18 - 24 .....	7,6	8,4	6,7	4,3	7,8
17	24 - 36 .....	10,2	6,9	11,3	6,5	20,6
18	36 - 48 .....	5,4	2,8	6,8	3,5	8,8
19	48 - 60 .....	2,6	1,3	1,5	1,6	2,2
20	mehr als 60 Monate .....	1,9	0,1	2,8	1,2	2,6
<b>Anzahl</b>						
21	Durch Beschluss erledigte Verfahren zusammen .....	13 883	1 141	1 016	1 880	654
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz</b>						
22	Durchschnittsdauer in Monaten .....	4,7	3,4	4,3	3,2	4,5
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate		<b>Prozent</b>				
23	bis 6 .....	76,6	84,0	78,9	87,4	77,7
24	6 - 12 .....	13,5	7,9	14,0	6,4	12,8
25	12 - 18 .....	5,4	6,6	3,1	2,7	4,9
26	18 - 24 .....	2,3	0,5	2,1	1,8	1,8
27	24 - 36 .....	1,4	1,0	1,5	1,1	2,3
28	36 - 48 .....	0,6	-	0,3	0,5	0,3
29	48 - 60 .....	0,1	-	0,1	0,1	-
30	mehr als 60 Monate .....	0,1	-	-	-	0,2
<b>Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz</b>						
31	Durchschnittsdauer in Monaten .....	14,3	10,0	15,7	10,0	18,4
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate		<b>Prozent</b>				
32	bis 6 .....	44,5	54,1	45,0	65,5	34,9
33	6 - 12 .....	16,0	16,4	15,0	10,5	14,4
34	12 - 18 .....	11,3	10,3	9,5	6,4	8,4
35	18 - 24 .....	7,8	8,8	7,0	4,1	7,3
36	24 - 36 .....	10,3	6,4	11,8	6,6	22,0
37	36 - 48 .....	5,6	2,7	6,9	3,8	8,6
38	48 - 60 .....	2,7	1,1	1,7	1,6	1,8
39	mehr als 60 Monate .....	1,9	0,2	3,1	1,3	2,6



## 7 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Beschwerdeverfahren

### 7.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
363	650	934	511	2 075	2 804	964	109	1 423	546	682	770	1
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz</b>												
3,7	2,6	4,1	8,6	5,0	3,4	2,8	4,3	7,3	7,5	4,3	9,3	2
<b>Prozent</b>												
65,0	75,7	57,9	34,6	53,2	63,8	76,5	63,3	40,0	40,8	59,1	36,8	3
16,8	16,9	19,5	26,4	19,4	21,4	12,8	16,5	20,1	22,3	13,8	19,4	4
11,8	4,9	14,5	21,3	17,1	11,7	6,3	13,8	19,3	15,2	20,1	16,4	5
4,4	1,7	6,5	6,7	6,3	2,2	2,7	3,7	10,2	10,8	5,7	9,1	6
1,1	-	1,3	2,9	2,2	0,5	1,6	-	5,6	6,2	0,4	6,9	7
0,3	0,2	0,3	1,8	1,6	0,3	0,2	2,8	3,4	2,7	0,9	7,7	8
0,6	0,6	-	5,3	0,2	0,0	-	-	1,1	1,3	-	3,5	9
-	-	-	0,2	0,0	-	-	-	0,1	0,2	-	0,3	10
-	-	-	0,8	-	-	-	-	0,1	0,4	-	0,1	11
<b>Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz</b>												
8,5	8,5	13,9	23,6	14,2	11,1	11,9	16,0	18,7	23,6	15,8	25,1	12
<b>Prozent</b>												
63,1	70,8	34,4	20,0	44,6	49,2	53,2	39,4	20,0	25,8	42,2	18,7	13
13,2	10,3	22,6	24,1	15,7	21,8	16,0	16,5	19,0	14,3	11,9	12,2	14
9,6	4,9	18,0	10,2	10,9	11,3	10,4	11,9	20,8	10,3	10,9	10,9	15
5,8	3,4	13,1	6,5	8,7	5,2	5,7	8,3	13,1	7,7	8,9	10,9	16
5,5	5,8	5,1	12,1	9,8	6,9	7,0	14,7	16,5	19,0	14,1	20,5	17
1,7	2,8	2,4	12,7	5,3	3,0	4,3	5,5	5,3	9,2	8,8	16,4	18
0,3	1,7	2,5	8,6	3,9	1,4	1,7	0,9	2,7	8,1	1,6	6,4	19
0,8	0,3	2,0	5,9	1,1	1,2	1,9	2,8	2,5	5,7	1,6	4,0	20
<b>Anzahl</b>												
297	547	759	352	1 685	2 091	807	88	1 047	408	572	539	21
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz</b>												
3,8	2,6	4,5	9,5	5,3	3,6	3,0	3,9	7,8	8,4	4,0	9,9	22
<b>Prozent</b>												
80,8	92,7	73,5	53,4	69,2	83,2	87,9	81,8	56,8	58,1	76,0	52,3	23
12,5	4,8	17,0	26,7	19,3	13,4	7,1	13,6	21,0	16,7	16,6	17,1	24
4,4	1,8	7,8	7,4	7,1	2,5	3,1	3,4	11,2	12,0	6,1	10,2	25
1,3	-	1,3	4,0	2,5	0,5	1,7	-	5,8	7,8	0,5	9,1	26
0,3	-	0,4	1,4	1,6	0,4	0,2	1,1	3,4	2,9	0,7	7,4	27
0,7	0,7	-	6,3	0,2	0,0	-	-	1,4	1,7	-	3,3	28
-	-	-	0,3	0,1	-	-	-	0,2	0,2	-	0,4	29
-	-	-	0,6	-	-	-	-	0,1	0,5	-	0,2	30
<b>Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz</b>												
8,5	8,2	14,7	24,8	14,7	11,8	12,3	15,7	19,0	24,3	15,9	26,5	31
<b>Prozent</b>												
63,3	70,9	29,6	17,0	42,0	46,6	52,4	42,0	17,0	27,0	44,8	17,6	32
13,5	10,8	21,9	22,7	15,8	22,5	15,4	15,9	18,4	13,2	11,2	10,9	33
9,8	4,8	20,9	10,8	11,6	11,7	11,3	9,1	22,6	10,0	9,1	9,8	34
5,4	3,5	15,3	7,1	9,3	5,7	5,9	8,0	14,0	6,6	7,3	10,6	35
5,4	5,7	5,4	11,6	10,3	7,1	6,4	14,8	17,3	19,9	14,7	20,6	36
1,3	2,4	2,4	16,2	5,6	3,3	4,8	6,8	5,6	7,1	9,6	18,4	37
0,3	1,8	2,4	9,7	4,3	1,7	1,6	1,1	3,0	9,3	1,7	8,0	38
1,0	0,2	2,1	4,8	1,1	1,4	2,1	2,3	2,0	6,9	1,6	4,1	39

## 7 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Beschwerdeverfahren

### 7.4 Sachgebiete nach Ländern

Lfd. Nr.	Systematik - Nummer Sachgebiet	Deutschland 1)	Baden-Württemberg 1)	Bayern	Berlin	Brandenburg
<b>Anzahl</b>						
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>17 383</b>	<b>1 349</b>	<b>1 259</b>	<b>2 171</b>	<b>773</b>
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...						
2	010 Krankenversicherung .....	1 251	70	146	121	55
3	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten .....	231	3	78	12	1
4	030 Pflegeversicherung .....	127	1	14	9	3
5	040 Unfallversicherung .....	312	6	61	13	6
6	050 Rentenversicherung .....	920	41	158	79	28
7	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder .....	2	-	-	-	-
8	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit .....	649	9	79	50	24
9	080 Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG .....	10 409	284	465	1 580	600
10	081 Angelegenheiten nach dem SGB II .....	10 366	284	464	1 578	599
11	082 Angelegenheiten nach § 6a, b BKGG .....	42	-	1	2	1
12	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 80 .....	1	-	-	-	-
13	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz .....	1 965	91	193	253	40
14	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII .....	1 737	86	172	234	38
15	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz .....	227	5	21	19	2
16	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90 .....	1	-	-	-	-
17	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht .....	59	1	13	6	2
18	101 Soziales Entschädigungsrecht .....	42	-	12	6	2
19	102 Landesblindengeld .....	4	-	1	-	-
20	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100 .....	13	1	-	-	-
21	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX .....	264	3	31	28	6
22	130 Sonstiges .....	1 194	840	21	20	8
23	131 Kindergeldrecht ohne § 6a, b BKGG. ....	42	-	9	-	4
24	132 Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht .....	12	-	2	-	-
25	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130 .....	1 140	840	10	20	4
<b>Prozent</b>						
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...						
26	010 Krankenversicherung .....	7,2	5,2	11,6	5,6	7,1
27	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten .....	1,3	0,2	6,2	0,6	0,1
28	030 Pflegeversicherung .....	0,7	0,1	1,1	0,4	0,4
29	040 Unfallversicherung .....	1,8	0,4	4,8	0,6	0,8
30	050 Rentenversicherung .....	5,3	3,0	12,5	3,6	3,6
31	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder .....	0,0	-	-	-	-
32	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit .....	3,7	0,7	6,3	2,3	3,1
33	080 Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a, b BKGG .....	59,9	21,1	36,9	72,8	77,6
34	081 Angelegenheiten nach dem SGB II .....	59,6	21,1	36,9	72,7	77,5
35	082 Angelegenheiten nach § 6a, b BKGG .....	0,2	-	0,1	0,1	0,1
36	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 80 .....	0,0	-	-	-	-
37	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz .....	11,3	6,7	15,3	11,7	5,2
38	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII .....	10,0	6,4	13,7	10,8	4,9
39	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz .....	1,3	0,4	1,7	0,9	0,3
40	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90 .....	0,0	-	-	-	-
41	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht .....	0,3	0,1	1,0	0,3	0,3
42	101 Soziales Entschädigungsrecht .....	0,2	-	1,0	0,3	0,3
43	102 Landesblindengeld .....	0,0	-	0,1	-	-
44	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100 .....	0,1	0,1	-	-	-
45	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX .....	1,5	0,2	2,5	1,3	0,8
46	130 Sonstiges .....	6,9	62,3	1,7	0,9	1,0
47	131 Kindergeldrecht ohne § 6a, b BKGG. ....	0,2	-	0,7	-	0,5
48	132 Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht .....	0,1	-	0,2	-	-
49	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130 .....	6,6	62,3	0,8	0,9	0,5

1) Für Baden-Württemberg ist eine Aufteilung nach Sachgebieten nur für 509 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem

Rechtsschutz innerhalb der Beschwerdeverfahren möglich. Für 840 Verfahren ist nur ein Nachweis in "Sonstiges" möglich.

## 7 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Beschwerdeverfahren

### 7.4 Sachgebiete nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
363	650	934	511	2 075	2 804	964	109	1 423	546	682	770	1
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...												
12	58	84	23	146	235	72	19	86	23	59	42	2
1	13	23	1	20	25	22	2	6	4	13	7	3
2	1	5	-	11	24	18	2	16	9	-	12	4
3	5	20	4	47	74	26	1	18	9	5	14	5
9	31	32	28	92	139	87	13	69	55	27	32	6
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	7
15	45	32	24	103	106	31	2	62	17	25	25	8
220	421	575	370	1 303	1 667	475	34	1 036	395	429	555	9
220	421	572	369	1 299	1 657	472	33	1 024	395	425	554	10
-	-	3	1	4	9	3	1	12	-	4	1	11
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	12
90	67	133	45	284	337	192	23	83	30	65	39	13
51	65	124	44	242	274	188	21	77	21	65	35	14
39	2	9	1	42	62	4	2	6	9	-	4	15
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	16
-	1	2	1	5	8	10	1	1	-	3	5	17
-	1	2	1	5	7	-	-	-	-	3	3	18
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	2	19
-	-	-	-	-	1	10	1	-	-	-	-	20
3	7	21	15	24	63	19	11	19	1	8	5	21
8	1	7	-	40	126	12	1	26	3	48	33	22
-	-	1	-	-	-	3	1	23	1	-	-	23
-	1	1	-	2	5	-	-	1	-	-	-	24
8	-	5	-	38	121	9	-	2	2	48	33	25
<b>Prozent</b>												
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...												
3,3	8,9	9,0	4,5	7,0	8,4	7,5	17,4	6,0	4,2	8,7	5,5	26
0,3	2,0	2,5	0,2	1,0	0,9	2,3	1,8	0,4	0,7	1,9	0,9	27
0,6	0,2	0,5	-	0,5	0,9	1,9	1,8	1,1	1,6	-	1,6	28
0,8	0,8	2,1	0,8	2,3	2,6	2,7	0,9	1,3	1,6	0,7	1,8	29
2,5	4,8	3,4	5,5	4,4	5,0	9,0	11,9	4,8	10,1	4,0	4,2	30
-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,1	31
4,1	6,9	3,4	4,7	5,0	3,8	3,2	1,8	4,4	3,1	3,7	3,2	32
60,6	64,8	61,6	72,4	62,8	59,5	49,3	31,2	72,8	72,3	62,9	72,1	33
60,6	64,8	61,2	72,2	62,6	59,1	49,0	30,3	72,0	72,3	62,3	71,9	34
-	-	0,3	0,2	0,2	0,3	0,3	0,9	0,8	-	0,6	0,1	35
-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	36
24,8	10,3	14,2	8,8	13,7	12,0	19,9	21,1	5,8	5,5	9,5	5,1	37
14,0	10,0	13,3	8,6	11,7	9,8	19,5	19,3	5,4	3,8	9,5	4,5	38
10,7	0,3	1,0	0,2	2,0	2,2	0,4	1,8	0,4	1,6	-	0,5	39
-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	40
-	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	1,0	0,9	0,1	-	0,4	0,6	41
-	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	-	-	-	-	0,4	0,4	42
-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,3	43
-	-	-	-	-	0,0	1,0	0,9	-	-	-	-	44
0,8	1,1	2,2	2,9	1,2	2,2	2,0	10,1	1,3	0,2	1,2	0,6	45
2,2	0,2	0,7	-	1,9	4,5	1,2	0,9	1,8	0,5	7,0	4,3	46
-	-	0,1	-	-	-	0,3	0,9	1,6	0,2	-	-	47
-	0,2	0,1	-	0,1	0,2	-	-	0,1	-	-	-	48
2,2	-	0,5	-	1,8	4,3	0,9	-	0,1	0,4	7,0	4,3	49

## 7 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Beschwerdeverfahren

### 7.5 Erledigte Beschwerdeverfahren nach Sachgebieten und ausgewählten Verfahrensmerkmalen

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Insgesamt	Sachgebiet			
			010 Krankenversicherung	020 Vertrags- (zahn)arzt-angelegenheiten	030 Pflegeversicherung	040 Unfallversicherung
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	7 211	415	148	69	127
2	Neuzugänge .....	16 487	1 246	182	125	299
3	<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>17 383</b>	<b>1 251</b>	<b>231</b>	<b>127</b>	<b>312</b>
4	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	6 315	410	99	67	114
<b>Art der angefochtenen Entscheidung</b>						
5	Urteil .....	2 263	148	33	10	27
6	Gerichtsbescheid .....	622	42	4	7	18
7	Beschluss .....	14 498	1 061	194	110	267
<b>Einleitungsart</b>						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch 2)						
8	Versicherte oder Leistungsberechtigte .....	15 490	1 010	40	95	293
9	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte .....	148	-	136	-	1
10	Behörden, Körperschaften o. Anstalten d. öffentl. Rechts ...	1 174	126	32	22	11
11	Sonstige 3) .....	577	115	24	10	7
<b>Erledigungsart</b>						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
12	Beschluss .....	13 883	1 034	191	84	253
13	gerichtlichen Vergleich .....	165	8	2	1	2
14	übereinstimmende Erledigungserklärung .....	219	16	7	15	1
15	angenommenes Anerkenntnis .....	95	10	-	-	1
16	Zurücknahme des Rechtsmittels .....	2 351	135	28	23	44
17	Zurücknahme der Klage/ des Antrags .....	95	7	2	-	4
18	Verweisung an ein anderes Gericht .....	4	-	-	-	-
19	Verbindung mit einer anderen Sache .....	92	1	-	1	-
20	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung .....	35	6	-	-	3
21	sonstige Erledigungsart .....	444	34	1	3	4
<b>Ausgang des Verfahrens</b>						
Die durch Beschluss (lfd. Nr. 12) erledigten Verfahren endeten mit						
22	Stattgabe .....	1 710	152	25	20	42
23	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung .....	708	45	41	6	10
24	Zurückweisung .....	11 465	837	125	58	201
25	Verwerfung nach § 158 Satz 2 SGG .....	-	-	-	-	-
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz</b>						
26	Durchschnittsdauer in Monaten .....	4,5	4,1	7,7	6,5	4,8
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
27	bis 3 .....	10 549	815	59	67	175
28	3 - 6 .....	3 022	214	80	25	66
29	6 - 12 .....	2 207	143	66	20	44
30	12 - 18 .....	870	40	6	2	15
31	18 - 24 .....	352	11	3	4	8
32	24 - 36 .....	256	17	8	4	3
33	36 - 48 .....	107	4	5	5	-
34	48 - 60 .....	11	4	2	-	-
35	mehr als 60 Monate .....	9	3	2	-	1
<b>Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz</b>						
36	Durchschnittsdauer in Monaten .....	14,1	12,8	28,5	17,2	23,8
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
38	bis 6 .....	7 848	621	29	34	55
39	6 - 12 .....	2 833	239	42	31	78
40	12 - 18 .....	1 913	108	33	17	39
41	18 - 24 .....	1 313	67	16	16	30
42	24 - 36 .....	1 776	100	42	15	44
43	36 - 48 .....	931	71	34	9	24
44	48 - 60 .....	446	25	14	1	18
45	mehr als 60 Monate .....	323	20	21	4	24
<b>Prozesskostenhilfe</b>						
46	Verfahren, in denen über PKH entschieden wurde .....	2 335	91	2	4	5
47	davon wurde PKH bewilligt 4) .....	833	22	-	-	-

1) Aus Baden-Württemberg 954 Verfahren für die eine Aufteilung nach Sachgebieten nicht möglich ist.

2) Mehrfachzählungen, soweit die Berufung gleichzeitig von mehreren

der aufgeführten Gruppen eingelegt wurde.

3) Einschl. Beigeladener.

## 7 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Beschwerdeverfahren

### 7.5 Erledigte Beschwerdeverfahren nach Sachgebieten und ausgewählten Verfahrensmerkmalen

Sachgebiet									Lfd. Nr.
050 Renten- versicherung	060 Zusatz- und Sonderversor- gung der neu- en Länder	070 Angelegen- heiten der Bundes- agentur für Arbeit	080 Angelegen- heiten nach dem SGB II und § 6a BKGG	090 Streitigkeiten nach SGB XII/ AsylbLG	100 Versor- gungs- und Entschädi- gungsrecht	110 Verfahren zur Feststel- lung der Be- hinderung nach SGB IX	130 Sonstiges (einschl. Kindergeld- u. Erziehungs- geldrecht) 1)		
376	-	275	4 622	532	35	100	512	1	
942	2	581	9 755	1 922	63	246	1 124	2	
920	2	649	10 409	1 965	59	264	1 194	3	
398	-	207	3 968	489	39	82	442	4	
84	-	124	1 491	120	6	18	202	5	
46	1	34	383	39	5	10	33	6	
790	1	491	8 535	1 806	48	236	959	7	
804	2	609	9 407	1 811	58	253	1 108	8	
1	-	-	-	-	-	3	7	9	
41	-	23	803	89	-	1	26	10	
74	-	17	203	65	1	7	54	11	
721	2	532	8 241	1 582	45	210	988	12	
9	-	5	112	26	-	-	-	13	
12	-	14	110	25	-	3	16	14	
4	-	4	57	18	-	-	1	15	
137	-	82	1 581	244	9	41	27	16	
9	-	3	50	11	-	2	7	17	
-	-	-	3	-	-	1	-	18	
1	-	-	77	12	-	-	-	19	
6	-	1	13	3	-	2	1	20	
21	-	8	165	44	5	5	154	21	
131	-	69	969	165	10	41	86	22	
36	-	10	480	60	-	3	17	23	
554	2	453	6 792	1 357	35	166	885	24	
-	-	-	-	-	-	-	-	25	
4,3	2,8	5,1	4,7	3,4	5,5	4,8	4,0	26	
543	1	343	6 340	1 326	29	144	707	27	
191	1	116	1 680	335	12	57	245	28	
111	-	116	1 326	203	10	35	133	29	
46	-	48	547	52	6	19	89	30	
12	-	17	257	28	1	3	8	31	
11	-	7	176	14	-	4	12	32	
5	-	2	77	6	1	2	-	33	
1	-	-	4	-	-	-	-	34	
-	-	-	2	1	-	-	-	35	
18,6	47,9	17,2	13,5	9,5	28,6	23,0	14,5	36	
291	-	215	5 028	1 144	8	42	381	38	
173	1	123	1 433	367	10	47	289	39	
129	-	88	1 135	163	7	33	161	40	
73	-	57	760	95	9	36	154	41	
122	-	82	1 085	105	4	53	124	42	
60	-	45	548	57	9	25	49	43	
28	-	21	272	22	5	16	24	44	
44	1	18	148	12	7	12	12	45	
36	-	43	1 730	337	-	5	82	46	
6	-	7	674	121	-	-	3	47	

4) Dem Kläger und/ oder dem Beklagten.

## 7 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Beschwerdeverfahren

### 7.6 Verfahren vor dem Güterichter

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Deutsch-land	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Branden-burg
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt .....</b>	<b>17 383</b>	<b>1 349</b>	<b>1 259</b>	<b>2 171</b>	<b>773</b>
	darunter					
2	<b>Erledigte Verfahren durch gerichtlichen Vergleich .....</b>	<b>942</b>	<b>-</b>	<b>77</b>	<b>131</b>	<b>38</b>
	davon					
3	nach vollständiger Konfliktbeilegung vor dem Güterichter .....	-	-	-	-	-
4	ohne vollständige Konfliktbeilegung vor dem Güterichter .....	33	-	3	1	-
	<b>Verweisung vor dem Güterichter</b>					
5	In den erl. Verfahren haben die Parteien den Konflikt vor dem Güterichter .....	17 383	1 349	1 259	2 171	773
6	vollständig beigelegt .....	11	-	-	8	1
7	teilweise beigelegt .....	-	-	-	-	-
8	nicht beigelegt .....	4	-	-	-	-
9	Eine Verweisung vor dem Güterichter hat nicht stattgefunden .....	17 368	1 349	1 259	2 163	772
	<b>Verfahrensdauer der insgesamt erledigten Verfahren</b>					
10	Von den erledigten Verfahren, in denen k e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter stattgefunden hat sind anhängig gewesen .....	17 368	1 349	1 259	2 163	772
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate					
11	bis 3 .....	10 544	970	797	1 671	485
12	3 - 6 .....	3 020	162	226	233	118
13	6 - 12 .....	2 205	117	159	134	97
14	12 - 18 .....	866	83	35	55	38
15	18 - 24 .....	350	6	22	34	12
16	24 - 36 .....	256	11	15	24	16
17	36 - 48 .....	107	-	4	10	4
18	mehr als 48 Monate .....	20	-	1	2	2
19	Durchschnittsdauer in Monaten .....	4,5	3,3	4,0	3,0	4,5
20	Von den erledigten Verfahren, in denen e i n e Konfliktbeilegung vor dem Güterichter stattgefunden hat sind anhängig gewesen .....	15	-	-	8	1
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate					
21	bis 3 .....	5	-	-	4	-
22	3 - 6 .....	2	-	-	-	1
23	6 - 12 .....	2	-	-	1	-
24	12 - 18 .....	4	-	-	1	-
25	18 - 24 .....	2	-	-	2	-
26	24 - 36 .....	-	-	-	-	-
27	36 - 48 .....	-	-	-	-	-
28	mehr als 48 Monate .....	-	-	-	-	-
29	Durchschnittsdauer in Monaten .....	9,1	-	-	9,0	3,4

## 7 Vor dem Landessozialgericht 2014 erledigte Beschwerdeverfahren

### 7.6 Verfahren vor dem Güterichter

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
363	650	934	511	2 075	2 804	964	109	1 423	546	682	770	1
25	46	57	38	84	242	30	3	82	22	18	49	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	2	-	-	6	-	-	2	2	-	17	4
363	650	934	511	2 075	2 804	964	109	1 423	546	682	770	5
-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-	8
363	650	932	511	2 074	2 804	964	109	1 421	545	682	770	9
363	650	932	511	2 074	2 804	964	109	1 421	545	682	770	10
236	492	540	177	1 103	1 789	737	69	569	223	403	283	11
61	110	181	135	402	600	123	18	286	122	94	149	12
43	32	135	109	353	329	61	15	275	83	137	126	13
16	11	61	34	131	62	26	4	143	58	39	70	14
4	-	12	15	46	14	15	-	80	34	3	53	15
1	1	3	9	33	9	2	3	49	15	6	59	16
2	4	-	27	5	1	-	-	16	7	-	27	17
-	-	-	5	1	-	-	-	3	3	-	3	18
3,7	2,6	4,1	8,6	5,0	3,4	2,8	4,3	7,3	7,5	4,3	9,3	19
-	-	2	-	1	-	-	-	2	1	-	-	20
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	3,7	-	10,2	-	-	-	15,1	13,0	-	-	29

## 8 Verfahren vor dem Bundessozialgericht

### 8.1 Geschäftsentwicklung 2002 bis 2014 der Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	2002	2003	2004	2005	2006
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	865	948	1 019	1 074	1 089
2	Neuzugänge .....	2 337	2 388	2 475	2 492	2 672
3	Erledigte Verfahren .....	2 255	2 318	2 420	2 476	2 565
	Nach der Art der Verfahren					
4	Revisionen .....	569	514	494	520	475
5	Nichtzulassungsbeschwerden .....	1 686	1 804	1 926	1 956	2 090
	Nach dem Gegenstand der Verfahren					
6	Krankenversicherung .....	394	403	521	590	563
7	Pflegeversicherung .....	51	48	48	47	44
8	Unfallversicherung .....	454	478	446	448	477
9	Rentenversicherung der Arbeiter .....	353	342	348	368	-
10	Rentenversicherung der Angestellten .....	282	345	391	350	-
11	Deutsche Rentenversicherung 1) .....	.	.	.	.	852
12	Sonstige Rentenversicherung 2) .....	.	.	.	.	42
13	Angelegenheiten der Bundesanstalt für Arbeit .....	403	401	376	388	288
14	Versorgungs- und Entschädigungsrecht .....	125	133	126	111	94
15	Sonstige Sachen .....	193	168	164	174	205
16	dar. Angelegenheiten nach dem SGB II .....	.	.	.	.	67
17	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	947	1 018	1 074	1 090	1 196

1) Seit 2010 Rentenversicherung.

2) Seit 2010 Zusatz- und Sondernversorgung der neuen Länder.



## 8 Verfahren vor dem Bundessozialgericht

### 8.1 Geschäftsentwicklung 2002 bis 2014 der Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden

2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Lfd. Nr.
1 196	1 283	1 159	1 029	990	1 005	1 017	1 057	1
2 747	2 574	2 556	2 457	2 627	2 698	2 604	2 400	2
2 657	2 727	2 694	2 496	2 613	2 689	2 568	2 539	3
500	537	608	569	608	470	417	419	4
2 157	2 190	2 086	1 927	2 005	2 219	2 151	2 120	5
514	507	462	512	462	469	492	516	6
44	60	48	31	35	29	33	28	7
395	396	387	393	371	434	359	302	8
-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	10
949	883	894	533	625	663	554	592	11
48	19	82	101	101	75	80	40	12
243	249	262	235	175	171	176	123	13
89	99	62	56	57	81	77	68	14
375	514	497	635	787	767	797	870	15
153	283	260	368	537	411	475	491	16
1 286	1 130	1 014	990	1 004	1 014	1 053	918	17

Quelle: Bundessozialgericht Kassel.

## 8 Verfahren vor dem Bundessozialgericht

### 8.2 Geschäftsentwicklung 2014 nach Sachgebieten

Lfd. Nr.	Art des Nachweises	Insgesamt	Krankenversicherung		Pflege- versicherung	Unfallversicherung	
			ohne Kassenarzt- angelegen- heiten	Kassenarzt- angelegen- heiten		ohne bergbauliche UV	bergbauliche UV

#### Revisionen

1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	399	106	39	8	17	-
2	Neuzugänge .....	344	78	47	5	21	-
	darunter Revision eingelegt von						
3	Versicherten und Leistungsberechtigten .....	151	27	5	3	13	-
4	sonstigen Beteiligten 1) .....	20	4	-	-	-	-
	Unter den eingegangenen Revisionen waren						
5	Sprungrevisionen .....	41	12	13	-	-	-
6	Wiederaufnahmeverfahren .....	2	-	-	-	-	-
7	Erledigte Verfahren .....	419	96	46	5	18	-
8	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	324	88	40	8	20	-

#### Nichtzulassungsbeschwerden

9	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	658	133	20	7	49	-
10	Neuzugänge .....	2 056	333	62	21	295	-
	darunter Nichtzulassungsbeschwerden eingelegt von						
11	Versicherten und Leistungsberechtigten .....	1 744	289	9	20	252	-
12	sonstigen Beteiligten 1) .....	28	6	1	-	-	-
13	Erledigte Verfahren .....	2 120	319	55	23	284	-
14	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	594	147	27	5	60	-

#### Verfahren vor dem Großen Senat

15	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	-	-	-	-	-	-
16	Neuzugänge .....	-	-	-	-	-	-
17	Erledigte Verfahren .....	-	-	-	-	-	-
18	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	-	-	-	-	-	-

#### Sonstiger Geschäftsanfall

19	Kostenbeschlüsse (§ 193 Abs. 1, 2. Halbsatz SGG) .....	7	1	-	2	1	-
----	--	---	---	---	---	---	---

1) In Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte als Kläger oder Beklagte beteiligt waren.

## 8 Verfahren vor dem Bundessozialgericht

### 8.2 Geschäftsentwicklung 2014 nach Sachgebieten

Rentenversicherung	Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	Alterssicherung der Landwirte	Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit	Kindergeldangelegenheiten	Erziehungsgeldangelegenheiten	Versorgungs- und Entschädigungsrecht	Feststellung der Behinderung nach dem Schwerbehindertengesetz	Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	Angelegenheiten nach dem SGB II	Sonstige Angelegenheiten	Lfd. Nr.
--------------------	---	-------------------------------	--	---------------------------	-------------------------------	--------------------------------------	---	---	---------------------------------	--------------------------	----------

#### Revisionen

57	4	3	24	1	13	3	2	35	53	34	1
57	10	-	13	3	6	2	2	28	51	21	2
32	5	-	5	2	4	1	1	11	33	9	3
3	2	-	-	-	-	-	-	2	7	2	4
9	2	-	-	-	2	-	-	1	2	-	5
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	6
62	9	3	30	1	16	3	2	31	56	41	7
52	5	-	7	3	3	2	2	32	48	14	8

#### Nichtzulassungsbeschwerden

167	12	4	23	1	3	22	11	39	149	18	9
532	24	9	87	8	17	74	102	117	347	28	10
440	21	9	81	8	17	69	97	83	328	21	11
7	-	-	-	-	-	1	1	3	9	-	12
530	31	11	93	7	18	65	91	125	435	33	13
169	5	2	17	2	2	31	22	31	61	13	14

#### Verfahren vor dem Großen Senat

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18

#### Sonstiger Geschäftsanfall

-	-	2	-	-	-	-	-	1	-	-	19
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Quelle: Bundessozialgericht Kassel.

## 8 Verfahren vor dem Bundessozialgericht

### 8.3 Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden 2014 nach Sachgebieten

Lfd. Nr.	Art des Nachweises	Insgesamt	Krankenversicherung		Pflegeversicherung	Unfallversicherung	
			ohne Vertragsarzt-angelegenheiten	Vertragsarzt-angelegenheiten		ohne bergbauliche UV	bergbauliche UV
Revisionen							
1	Erledigte Verfahren .....	419	96	46	5	18	-
Erledigungsart							
2	Entscheidung .....	293	72	35	3	16	-
3	gerichtlicher Vergleich .....	24	2	1	1	-	-
4	angenommenes Erkenntnis .....	14	1	-	1	1	-
5	Zurücknahme .....	41	11	6	-	1	-
6	sonstige Erledigungsart .....	47	10	4	-	-	-
Art der Entscheidung							
Von den Entscheidungen (lfd. Nr. 2) ergingen durch							
7	Endurteil .....	204	56	32	2	9	-
8	Urteil mit Zurückverweisung .....	61	16	2	1	5	-
9	Beschluss .....	28	-	1	-	2	-
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten							
10	Durch Endurteil erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren .....	151	28	15	1	9	-
davon endeten für diese							
11	mit vollem Erfolg .....	42	6	3	-	6	-
12	mit teilweisem Erfolg .....	13	2	2	-	-	-
13	ohne Erfolg .....	96	20	10	1	3	-
Prozesskostenhilfe							
14	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	72	9	3	1	2	-
15	Von den erledigten Anträgen hatten vollen oder teilweisen Erfolg .....	66	9	1	1	-	-
Verfahrensdauer							
Verfahrensdauer (... bis unter ... Monate) beim Bundessozialgericht							
16	bis unter 6 Monate .....	53	20	1	-	3	-
17	6 - 12 .....	143	16	20	2	4	-
18	12 - 18 .....	127	24	24	2	9	-
19	18 - 24 .....	74	23	1	1	2	-
20	mehr als 24 Monate .....	22	13	-	-	-	-
21	Anteil der innerhalb von 12 Monaten erledigten Verfahren .....	46,8	37,5	45,7	40,0	38,9	-
Verfahrensdauer (... bis unter ... Jahre) seit Anklageerhebung							
22	bis unter 2 Jahre .....	20	5	1	-	-	-
23	2 - 3 .....	49	9	6	1	5	-
24	3 - 4 .....	78	16	2	-	5	-
25	mehr als 4 Jahre .....	272	66	37	4	8	-
26	Anteil der innerhalb von 3 Jahren erledigten Verfahren .....	16,5	14,6	15,2	20,0	27,8	-
Nichtzulassungsbeschwerden							
27	Erledigte Verfahren .....	2 120	319	55	23	284	-
Erledigungsart							
28	Entscheidung (Beschluss) .....	1 716	209	49	19	231	-
darunter Entscheidung auf							
29	Verwerfung .....	1 573	184	17	15	224	-
30	Ablehnung .....	45	6	21	-	-	-
31	Zurücknahme .....	295	55	6	3	51	-
32	sonstige Erledigungsart .....	109	55	-	1	2	-
Prozesskostenhilfe							
33	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	616	60	4	5	42	-
34	Von den erledigten Anträgen hatten vollen oder teilweisen Erfolg .....	72	12	-	1	2	-

## 8 Verfahren vor dem Bundessozialgericht

### 8.3 Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden 2014 nach Sachgebieten

Rentenversicherung	Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	Alterssicherung der Landwirte	Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit	Kindergeldangelegenheiten	Erziehungsgeldangelegenheiten	Versorgungs- und Entschädigungsrecht	Feststellung der Behinderung nach dem Schwerbehindertengesetz	Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	Angelegenheiten nach dem SGB II	Sonstige Angelegenheiten	Lfd. Nr.
<b>Revisionen</b>											
62	9	3	30	1	16	3	2	31	56	41	1
38	8	-	25	1	12	3	2	18	41	19	2
1	-	-	1	-	-	-	-	3	2	13	3
6	-	-	1	-	-	-	-	3	1	-	4
6	1	-	2	-	3	-	-	1	9	1	5
11	-	3	1	-	1	-	-	6	3	8	6
20	-	-	22	1	9	2	2	12	30	7	7
4	5	-	3	-	3	1	-	6	10	5	8
14	3	-	-	-	-	-	-	-	1	7	9
19	-	-	20	1	9	2	2	12	30	3	10
4	-	-	9	-	2	-	-	3	8	1	11
-	-	-	-	-	-	-	-	2	7	-	12
15	-	-	11	1	7	2	2	7	15	2	13
5	-	-	1	-	-	1	-	10	38	2	14
4	-	-	1	-	-	1	-	9	38	2	15
8	2	-	2	-	2	-	-	1	2	12	16
22	5	3	14	-	10	-	-	2	32	13	17
14	2	-	9	1	3	2	1	12	18	6	18
9	-	-	5	-	1	1	1	16	4	10	19
9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
48,4	77,8	100,0	53,3	-	75,0	-	-	9,7	60,7	61,0	21
2	-	2	1	-	2	-	-	-	2	5	22
8	-	1	2	-	5	-	-	1	8	3	23
13	1	-	6	1	2	-	1	7	17	7	24
39	8	-	21	-	7	3	1	23	29	26	25
16,1	-	100,0	10,0	-	43,8	-	-	3,2	17,9	19,5	26
<b>Nichtzulassungsbeschwerden</b>											
530	31	11	93	7	18	65	91	125	435	33	27
429	27	9	79	6	15	50	66	118	380	29	28
417	27	8	76	4	12	50	63	98	352	26	29
2	-	1	-	-	3	-	-	5	6	1	30
85	2	2	13	1	3	14	25	6	27	2	31
16	2	-	1	-	-	1	-	1	28	2	32
106	-	-	28	-	2	16	25	75	236	17	33
5	-	-	-	-	1	-	4	16	20	11	34

Quelle: Bundessozialgericht Kassel.

# A 1 Klagen und Beschwerden bei den Sozialgerichten 2014 (Überblick nach SG 10)

## A 1.1 Nach Sachgebieten

Position der SG 10	Art des Nachweises	Sachgebiete insgesamt	Krankenversicherung		Pflegeversicherung
			ohne Vertragsarzt-angelegenheiten	Vertragsarzt-angelegenheiten	
1	<b>Sozialrechtsverfahren</b> (im Berichtszeitraum eingegangene Klagen und Anträge auf einstweiligen Rechtsschutz, lfd. Nrn. 11 und 141) .....	418 651	44 465	7 993	7 882
	<b>I. Klageverfahren</b>				
	Geschäftsentwicklung				
10	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	494 531	55 827	11 317	8 446
11	Neuzugänge 4) .....	371 388	41 121	7 786	7 662
12	Erledigte Verfahren 4) .....	386 193	41 866	8 531	8 304
110	dar. Klagen von Versicherten o. Leistungsberechtigten .....	355 887	28 925	2 151	7 627
13	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	479 726	55 082	10 572	7 804
	<b>Verfahrensdauer</b>				
1200	unter 6 Monate .....	113 266	13 373	2 860	2 643
1201	6 Monate bis unter 12 Monate .....	90 973	10 275	1 636	2 546
1202	12 Monate bis unter 18 Monate .....	61 803	6 374	872	1 472
1203	18 Monate bis unter 24 Monate .....	42 502	3 923	816	773
1204	24 Monate und mehr .....	77 649	7 921	2 347	870
1205	Durchschnittliche Dauer der Verfahren in Monaten .....	14,6	14,1	16,3	11,7
	<b>Erledigungsart</b>				
1210	Entscheidung .....	65 708	7 597	1 480	1 814
12100	durch Endurteil .....	39 150	5 026	1 139	917
121001	darunter Endurteile mit vom SG zugelassener Berufung .....	1 583	131	1	44
12101	durch instanzbeendenden Gerichtsbescheid .....	26 558	2 571	341	897
1211	Gerichtlicher Vergleich .....	35 382	3 197	620	659
1212	Übereinstimmende Erledigungserklärung .....	37 925	5 446	982	987
1213	Angenommenes Anerkenntnis .....	56 223	6 806	278	1 105
1214	Zurücknahme .....	155 388	13 920	2 747	3 103
1215	Verweisung an andere Sozialgerichte .....	3 534	580	39	135
1216	Unterbrechung, Ruhen, Aussetzung des Verfahrens .....	17 098	3 517	1 960	267
1217	Sonstige Erledigungsart .....	14 935	803	425	234
	<b>Prozesserfolg</b>				
	Durch Urteil oder Beschluss erledigte Klagen, an denen Versicherte und Leistungsberechtigte beteiligt waren .....	64 849	7 265	1 205	1 792
	davon endeten für diese				
1220	mit vollem Erfolg .....	9 568	1 494	263	419
1221	mit teilweisem Erfolg .....	5 060	330	87	201
1222	ohne Erfolg .....	50 221	5 441	855	1 172
	<b>II. Anträge auf einstweiligen Rechtsschutz</b>				
	Geschäftsentwicklung				
140	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	4 047	365	35	36
141	Neuzugänge 4) .....	47 263	3 344	207	220
142	Erledigte Verfahren 4) .....	47 229	3 323	202	213
143	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	4 081	386	40	43
	<b>III. Sonstige Verfahrensmerkmale</b> (bei Klagen und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz)				
15	Nicht instanzbeendende Gerichtsbescheide .....	146	3	-	2
171	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	88 893	2 544	53	1 107
1710	Von den erledigten Anträgen hatten Erfolg .....	66 077	1 760	7	904
	<b>IV. Sonstiger Geschäftsanfall</b>				
19	Eingegangene Rechtshilfeersuchen 5) .....	8 111	.	.	.
	Kostensachen .....	14 194	.	.	.
	Anträge auf Ablehnung von Gerichtspersonen .....	2 387	.	.	.
	Verweisung der Parteien oder Beteiligten vor den Güterichter .....	812	.	.	.

1) Einschl. Sachgebiet Alterssicherung für Landwirte.

2) Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn ohne § 6 b BKGG.

3) Sachgebiete "Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder", "Kindergeldrecht ohne § 6 a, b BKGG", "Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht" und "Sonstige Angelegenheiten".

4) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

5) Einschl. Amtshilfeersuchen und sonstiger SF-Verfahren.

# A 1 Klagen und Beschwerden bei den Sozialgerichten 2014 (Überblick nach SG 10)

## A 1.1 Nach Sachgebieten

Unfall- versicherung	Renten- versicherung 1)	Angelegenheiten der Bundes- agentur für Arbeit	Versorgungs- und Entschädi- gungsrecht	Feststellung der Behinderung nach dem SchwbG	Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach dem AsylbLG	Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6 a, b BKGG 2)	Andere Sachgebiete 3)	Position der SG 10
19 055	63 662	24 799	2 275	49 654	18 882	175 568	4 416	1
27 817	90 432	29 918	3 908	60 309	18 226	184 924	3 407	10
18 831	62 306	23 315	2 244	49 553	14 329	140 194	4 047	11
18 980	66 564	25 170	2 349	51 548	14 310	144 365	4 206	12
18 172	63 837	24 417	2 318	51 016	13 831	139 513	4 080	110
27 668	86 174	28 063	3 803	58 314	18 245	180 753	3 248	13
4 021	14 393	8 667	499	10 270	5 193	48 938	2 409	1200
4 210	15 723	5 248	379	16 707	2 906	30 668	675	1201
3 418	13 120	3 248	339	11 052	2 001	19 554	353	1202
2 470	9 059	2 761	269	6 287	1 445	14 464	235	1203
4 861	14 269	5 246	863	7 232	2 765	30 741	534	1204
17,4	15,8	14,3	21,1	13,8	13,8	14,4	22,7	1205
5 917	14 928	4 628	818	6 193	2 765	18 773	795	1210
3 541	8 586	3 093	522	3 059	1 688	11 120	459	12100
168	363	122	22	156	50	506	20	121001
2 376	6 342	1 535	296	3 134	1 077	7 653	336	12101
1 139	5 822	1 968	127	4 467	1 579	15 666	138	1211
928	6 324	1 252	110	8 361	1 509	11 712	314	1212
900	7 861	4 052	167	11 442	1 683	21 655	274	1213
8 677	27 713	11 652	854	20 153	5 035	60 337	1 197	1214
215	693	237	72	165	297	860	241	1215
551	2 314	709	117	362	755	6 260	286	1216
653	909	672	84	405	687	9 102	961	1217
5 903	14 774	4 617	818	6 192	2 745	18 744	794	
609	1 399	744	83	628	528	3 322	79	1220
284	780	233	57	970	209	1 873	36	1221
5 010	12 595	3 640	678	4 594	2 008	13 549	679	1222
33	213	121	5	20	423	2 758	38	140
224	1 356	1 484	31	101	4 553	35 374	369	141
221	1 374	1 478	29	104	4 543	35 357	385	142
36	195	127	7	17	433	2 775	22	143
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	7	5	-	3	11	114	1	15
1 289	8 538	3 777	453	4 221	6 487	60 205	219	171
980	7 438	2 539	383	3 812	4 936	43 202	116	1710
.	.	.	.	.	.	.	.	19
.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	

# A 1 Klagen und Beschwerden bei den Sozialgerichten 2014 (Überblick nach SG 10)

A 1.2 Nach Ländern

Position der SG 10	Art des Nachweises	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
1	<b>Sozialrechtsverfahren</b> (im Berichtszeitraum eingegangene Klagen und Anträge auf einstweiligen Rechtsschutz, lfd. Nrn. 11 und 141) .....	418 651	315 317	103 334	35 619	42 230	38 436	22 991
	<b>I. Klageverfahren</b>							
	<b>Geschäftsentwicklung</b>							
10	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	494 531	344 001	150 530	34 597	40 993	42 177	34 906
11	Neuzugänge 1) .....	371 388	276 230	95 158	32 550	38 200	30 432	21 333
12	Erledigte Verfahren 1) .....	386 193	285 628	100 565	33 944	41 622	31 333	20 592
110	dar. Klagen von Versicherten o. Leistungsberechtigten .....	355 887	266 145	89 742	30 344	38 206	30 775	19 605
13	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	479 726	334 603	145 123	33 203	37 571	41 276	35 647
	<b>Verfahrensdauer</b>							
1200	unter 6 Monate .....	113 266	86 476	26 790	10 498	14 368	9 302	4 968
1201	6 Monate bis unter 12 Monate .....	90 973	71 807	19 166	9 992	11 397	6 975	4 020
1202	12 Monate bis unter 18 Monate .....	61 803	46 859	14 944	5 490	6 860	4 638	3 188
1203	18 Monate bis unter 24 Monate .....	42 502	30 230	12 272	3 377	3 899	3 357	2 602
1204	24 Monate und mehr .....	77 649	50 256	27 393	4 587	5 098	7 061	5 814
1205	Durchschnittliche Dauer der Verfahren in Monaten .....	14,6	13,8	16,8	12,4	11,9	15,3	17,5
	<b>Erledigungsart</b>							
1210	Entscheidung .....	65 708	48 778	16 930	7 671	6 353	6 135	2 696
12100	durch Endurteil .....	39 150	28 918	10 232	4 213	3 721	2 630	2 112
121001	darunter Endurteile mit vom SG zugelassener Berufung .....	1 583	752	831	238	-	55	177
12101	durch instanzbeendenden Gerichtsbescheid .....	26 558	19 860	6 698	3 458	2 632	3 505	584
1211	Gerichtlicher Vergleich .....	35 382	26 152	9 230	3 487	6 510	1 968	1 854
1212	Übereinstimmende Erledigungserklärung .....	37 925	27 900	10 025	4 019	2 740	975	1 847
1213	Angenommenes Anerkenntnis .....	56 223	42 003	14 220	4 071	3 061	7 911	3 461
1214	Zurücknahme .....	155 388	114 675	40 713	11 889	19 066	10 974	7 987
1215	Verweisung an andere Sozialgerichte .....	3 534	2 731	803	377	352	147	213
1216	Unterbrechung, Ruhen, Aussetzung des Verfahrens .....	17 098	12 576	4 522	1 648	1 657	1 790	1 371
1217	Sonstige Erledigungsart .....	14 935	10 813	4 122	782	1 883	1 433	1 163
	<b>Prozesserfolg</b>							
	Durch Urteil oder Beschluss erledigte Klagen, an denen Versicherte und Leistungsberechtigte beteiligt waren .....	64 849	48 028	16 821	7 661	6 066	6 132	2 692
	davon endeten für diese							
1220	mit vollem Erfolg .....	9 568	6 957	2 611	833	865	1 041	342
1221	mit teilweisem Erfolg .....	5 060	3 511	1 549	550	445	602	226
1222	ohne Erfolg .....	50 221	37 560	12 661	6 278	4 756	4 489	2 124
	<b>II. Anträge auf einstweiligen Rechtsschutz</b>							
	<b>Geschäftsentwicklung</b>							
140	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	4 047	3 113	934	219	302	510	173
141	Neuzugänge 1) .....	47 263	39 087	8 176	3 069	4 030	8 004	1 658
142	Erledigte Verfahren 1) .....	47 229	39 012	8 217	3 089	4 013	7 959	1 670
143	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	4 081	3 188	893	199	319	555	161
	<b>III. Sonstige Verfahrensmerkmale</b> (bei Klagen und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz)							
15	Nicht instanzbeendende Gerichtsbescheide .....	146	90	56	-	-	47	5
171	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	88 893	61 650	27 243	4 947	5 368	9 086	5 740
1710	Von den erledigten Anträgen hatten Erfolg .....	66 077	46 118	19 959	3 549	4 219	6 222	3 817
	<b>IV. Sonstiger Geschäftsanfall</b>							
19	Eingegangene Rechtshilfersuchen 2) .....	8 111	4 565	3 546	240	614	161	382
	Kostensachen .....	14 194	8 165	6 029	733	826	1 250	1 104
	Anträge auf Ablehnung von Gerichtspersonen .....	2 387	2 054	333	271	350	298	127
	Verweisung der Parteien oder Beteiligten vor den Güterichter .....	812	598	214	-	203	39	3

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2) Einschl. Amtshilfersuchen und sonstiger SF-Verfahren.



**A 1 Klagen und Beschwerden bei den Sozialgerichten 2014 (Überblick nach SG 10)**
**A 1.2 Nach Ländern**

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Position der SG 10
4 767	11 336	22 848	12 107	40 655	83 449	17 301	5 012	32 247	20 875	13 664	15 114	1
5 305	12 568	26 996	20 426	50 313	87 923	16 771	4 859	38 706	32 726	21 499	23 766	10
3 576	8 561	19 769	11 049	35 377	75 275	15 721	4 779	29 480	19 178	11 990	14 118	11
3 521	7 209	19 829	11 198	37 102	77 618	16 083	4 740	31 603	20 234	12 627	16 938	12
3 483	5 716	19 042	10 989	35 217	72 577	14 950	3 816	30 724	19 490	12 019	8 934	110
5 360	13 920	26 936	20 277	48 588	85 580	16 409	4 898	36 583	31 670	20 862	20 946	13
1 135	1 918	5 693	2 365	11 332	23 783	4 553	1 475	10 744	5 322	2 419	3 391	1200
717	1 398	4 422	1 764	7 580	21 549	4 685	1 239	6 823	3 134	1 853	3 425	1201
434	1 201	3 212	1 452	5 680	14 143	2 863	714	4 771	2 597	1 624	2 936	1202
319	962	2 243	1 474	4 080	7 788	2 170	435	3 524	2 320	1 600	2 352	1203
916	1 730	4 259	4 143	8 430	10 355	1 812	877	5 741	6 861	5 131	4 834	1204
16,6	16,1	15,3	20,3	15,2	12,7	12,3	15,6	13,5	18,8	20,3	17,4	1205
731	1 214	3 667	2 266	7 903	7 966	3 567	1 250	6 015	3 146	2 321	2 807	1210
207	580	2 135	1 257	4 781	6 330	2 660	278	2 367	2 455	1 383	2 041	12100
-	-	-	-	-	459	-	-	1	152	-	501	121001
524	634	1 532	1 009	3 122	1 636	907	972	3 648	691	938	766	12101
237	390	1 766	711	2 539	6 710	1 044	229	3 141	1 973	1 272	1 551	1211
515	794	1 986	1 125	4 116	9 356	1 994	322	2 326	2 820	1 083	1 907	1212
397	1 426	2 463	1 679	5 629	11 969	2 230	1 028	3 645	2 959	1 818	2 476	1213
1 243	2 596	7 719	4 282	12 626	36 187	6 025	1 552	13 807	7 800	4 798	6 837	1214
29	82	347	111	321	754	141	29	295	100	152	84	1215
190	385	1 189	449	1 246	2 851	721	156	1 344	747	743	611	1216
179	322	692	575	2 722	1 825	361	174	1 030	689	440	665	1217
730	1 214	3 629	2 212	7 881	7 642	3 525	1 250	5 975	3 140	2 298	2 802	
108	249	505	340	1 124	949	621	262	1 005	496	400	428	1220
42	72	201	225	612	459	253	97	503	349	178	246	1221
580	893	2 923	1 647	6 145	6 234	2 651	891	4 467	2 295	1 720	2 128	1222
123	224	329	115	385	729	111	12	280	246	169	120	140
1 191	2 775	3 079	1 058	5 278	8 174	1 580	233	2 767	1 697	1 674	996	141
1 236	2 732	3 038	1 065	5 238	8 192	1 590	219	2 769	1 726	1 706	987	142
78	267	370	108	425	711	101	26	278	217	137	129	143
2	-	1	2	30	7	2	-	48	1	1	-	15
765	1 323	4 676	3 200	9 573	18 721	2 964	635	8 425	5 590	3 592	4 288	171
498	927	3 651	2 201	6 557	15 196	2 243	532	6 765	3 991	2 524	3 185	1710
134	177	1 121	665	814	376	355	460	586	365	113	1 548	19
90	166	493	316	1 265	2 346	297	41	1 477	833	658	2 299	
7	29	188	17	383	314	130	9	122	58	75	9	
4	38	172	4	68	19	6	-	65	142	49	-	

## A 2 Berufungen und Beschwerden bei den Landessozialgerichten 2014 (Überblick nach SG 20)

### A 2.1 Nach Sachgebieten

Position der SG 20	Art des Nachweises	Sachgebiete insgesamt	Krankenversicherung		Pflegeversicherung
			ohne Vertragsarzt-angelegenheiten	Vertragsarzt-angelegenheiten	
2	<b>Sozialrechtsverfahren</b> (im Berichtszeitraum eingegangene Berufungen und einstweiliger Rechtsschutz, lfd. Nrn. 21 und 241) .....	27 550	3 383	838	536
	<b>I. Berufungen</b>				
	Geschäftsentwicklung				
20	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	39 347	4 468	1 147	604
21	Neuzugänge 3) .....	27 370	3 358	832	535
22	Erledigte Verfahren 3) .....	27 032	3 089	704	485
23	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	39 685	4 737	1 275	654
	Verfahrensdauer				
	Verfahrensdauer in der Berufungsinstanz				
22000	unter 6 Monate .....	6 392	836	131	163
22001	6 Monate bis unter 12 Monate .....	6 110	705	105	117
22002	12 Monate bis unter 18 Monate .....	4 675	513	134	79
22003	18 Monate bis unter 24 Monate .....	3 528	357	126	47
22004	24 Monate und mehr .....	6 327	678	208	79
22005	Durchschnittliche Dauer der Verfahren in Monaten .....	16,2	15,0	18,8	13,5
	Verfahrensdauer seit Klageerhebung				
22010	unter 1 Jahr .....	1 361	178	12	32
22001	1 Jahr bis unter 2 Jahre .....	4 554	558	58	157
22002	2 Jahre bis unter 3 Jahre .....	6 549	733	129	138
22003	3 Jahre bis unter 4 Jahre .....	5 781	655	172	68
22004	4 Jahre und mehr .....	8 787	965	333	90
22005	Durchschnittliche Dauer der Verfahren in Monaten .....	41,5	40,2	52,0	32,6
	Erledigungsart				
2210	Entscheidung .....	9 197	1 206	252	151
22101	Urteil .....	7 299	957	221	127
221010	dar. mit zugelassener Revision .....	293	75	33	4
22101	Beschluss .....	1 898	249	31	24
2211	Gerichtlicher Vergleich .....	3 076	304	59	71
2212	Übereinstimmende Erledigungserklärung .....	1 274	134	36	20
2213	Angenommenes Anerkenntnis .....	826	100	20	14
2214	Zurücknahme .....	11 117	1 121	236	209
2215	Unterbrechung, Ruhen, Aussetzung des Verfahrens .....	1 103	192	21	12
2216	Sonstige Erledigungsart .....	439	32	80	8
	Prozesserfolg				
	Durch Urteil oder Beschluss erledigte Berufungen, an denen Versicherte und Leistungsberechtigte beteiligt waren .....	8 837	1 095	100	148
	davon endeten für diese				
2220	mit vollem Erfolg .....	674	109	15	15
2221	mit teilweisem Erfolg .....	484	42	11	4
2222	ohne Erfolg .....	7 679	944	74	129
	<b>II. Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz</b>				
240	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	48	3	3	3
241	Neuzugänge 3) .....	180	25	6	1
242	Erledigte Verfahren 3) .....	199	23	7	4
243	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	29	5	2	-
	<b>III. Beschwerden 4)</b>				
	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	7 211	415	148	69
	Neuzugänge 3) .....	16 487	1 246	182	125
	Erledigte Verfahren 3) .....	17 383	1 251	231	127
2602	Nichtzulassungsbeschwerden .....	2 511	176	24	10
	gg. Entscheidungen zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz .....	7 221	647	64	54
	Sonstige Beschwerden 5) .....	7 651	428	143	63
	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	6 315	410	99	67
	<b>IV. Prozesskostenhilfe</b> (bei Klagen, Beschwerden und Verfahren im vorläufigem Rechtsschutz) 5)				
271	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	6 267	309	10	79
2710	Von den erledigten Anträgen hatten Erfolg .....	3 159	132	3	42
	<b>V. Sonstiger Geschäftsanfall 6)</b>				
	Kostensachen .....	529	.	.	.
	Entschädigungsklagen .....	498	.	.	.
	Anträge auf Ablehnung von Gerichtspersonen .....	924	.	.	.
	sonstige SF - Verfahren .....	430	.	.	.
	Verweisung der Parteien oder Beteiligten vor den Güterichter .....	92	.	.	.

1) Einschl. Sachgebiet Alterssicherung für Landwirte.

2) Sachgebiete "Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder", "Kindergeldrecht ohne § 6a BKG", "Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht" und "Sonstige Angelegenheiten".

3) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

4) Für Baden-Württemberg ist eine Aufteilung nach Sachgebieten nur für 509 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz innerhalb der Beschwerdeverfahren möglich. 840 sonstige Beschwerden werden in den "Anderen Sachgebieten" ausgewiesen.

## A 2 Berufungen und Beschwerden bei den Landessozialgerichten 2014 (Überblick nach SG 20)

### A 2.1 Nach Sachgebieten

Unfall- versicherung	Renten- versicherung 1)	Angelegenheiten der Bundes- agentur für Arbeit	Versorgungs- und Entschädi- gungsrecht	Feststellung der Behinderung nach dem SchwbG	Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach dem AsylbLG	Angelegenheiten nach dem SGB II und § 6a BKGG	Andere Sachgebiete 2)	Position der SG 20
3 418	8 046	1 441	524	2 582	1 175	5 210	397	2
5 417	11 513	2 647	928	3 003	1 831	7 124	665	20
3 406	8 003	1 431	520	2 579	1 158	5 151	397	21
3 358	8 295	1 697	495	2 444	1 142	4 840	483	22
5 465	11 221	2 381	953	3 138	1 847	7 435	579	23
646	1 754	350	114	590	317	1 368	123	22000
728	1 962	326	91	652	238	1 084	102	22001
532	1 519	277	84	482	151	801	103	22002
433	1 214	263	49	309	146	535	49	22003
1 019	1 846	481	157	411	290	1 052	106	22004
19,0	16,2	18,2	20,3	14,5	16,0	14,9	6,2	22005
112	237	76	22	54	110	491	37	22010
477	1 169	249	56	441	225	1 085	79	22001
704	2 148	379	79	798	221	1 109	111	22002
697	2 005	328	99	541	213	907	96	22003
1 368	2 736	665	239	610	373	1 248	160	22004
46,6	42,8	44,8	55,0	38,1	39,3	36,0	10,4	22005
1 207	2 638	532	213	682	438	1 709	169	2210
1 048	2 178	450	193	575	309	1 086	155	22101
23	50	14	3	10	28	48	5	221010
159	460	82	20	107	129	623	14	22101
287	933	249	44	287	149	652	41	2211
101	502	41	15	200	40	174	11	2212
60	267	77	9	108	36	115	20	2213
1 583	3 566	725	189	1 113	381	1 819	175	2214
85	304	55	20	29	66	257	62	2215
35	85	18	5	25	32	114	5	2216
1 200	2 595	525	212	681	410	1 702	169	
102	173	57	14	31	26	122	10	2220
51	116	25	17	50	32	126	10	2221
1 047	2 306	443	181	600	352	1 454	149	2222
4	8	-	-	1	3	23	-	240
12	43	10	4	3	17	59	-	241
16	44	10	3	3	19	70	-	242
-	7	-	1	1	1	12	-	243
127	376	275	35	100	532	4 622	512	
299	942	581	63	246	1 922	9 755	1 126	
312	920	649	59	264	1 965	10 409	1 196	
20	45	137	4	5	134	1 734	222	2602
61	287	181	7	38	1 121	4 715	46	26122
231	588	331	48	221	710	3 960	928	
114	398	207	39	82	489	3 968	442	
206	1 132	232	84	196	747	3 173	99	271
103	719	115	54	112	360	1 508	11	2710
.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	

5) Einschl. PKH-Anträge für Beschwerdeverfahren.

6) Kein Nachweis des "Sonstigen Geschäftsanfalls" nach Sachgebieten vorhanden.

## A 2 Berufungen und Beschwerden bei den Landessozialgerichten 2014 (Überblick nach SG 20)

A 2.2 Nach Ländern

Position der SG 20	Art des Nachweises	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin 1)	Brandenburg 2)
2	<b>Sozialrechtsverfahren</b> (im Berichtszeitraum eingegangene Berufungen und einstweiliger Rechtsschutz, lfd. Nrn. 21 und 241) .....	27 550	20 816	6 734	3 500	3 289	1 891	980
	<b>I. Berufungen</b>							
	<b>Geschäftsentwicklung</b>							
20	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	39 347	27 862	11 485	3 788	4 733	2 940	1 823
21	Neuzugänge 5) .....	27 370	20 662	6 708	3 484	3 208	1 873	976
22	Erledigte Verfahren 5) .....	27 032	20 832	6 200	3 640	3 270	1 778	1 024
23	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	39 685	27 692	11 993	3 632	4 671	3 035	1 775
	<b>Verfahrensdauer</b>							
	<b>Verfahrensdauer in der Berufungsinstanz</b>							
22000	unter 6 Monate .....	6 392	5 320	1 072	1 070	682	354	163
22001	6 Monate bis unter 12 Monate .....	6 110	4 984	1 126	1 062	721	334	192
22002	12 Monate bis unter 18 Monate .....	4 675	3 606	1 069	673	615	253	164
22003	18 Monate bis unter 24 Monate .....	3 528	2 577	951	372	465	245	175
22004	24 Monate und mehr .....	6 327	4 345	1 982	463	787	592	330
22005	Durchschnittliche Dauer der Verfahren in Monaten .....	16,2	15,3	19,3	12,5	16,4	19,1	19,6
	<b>Verfahrensdauer seit Klageerhebung</b>							
22010	unter 1 Jahr .....	1 361	1 202	159	299	235	55	25
22001	1 Jahr bis unter 2 Jahre .....	4 554	3 846	708	942	588	194	88
22002	2 Jahre bis unter 3 Jahre .....	6 549	5 244	1 305	1 050	869	397	185
22003	3 Jahre bis unter 4 Jahre .....	5 781	4 430	1 351	739	735	395	238
22004	4 Jahre und mehr .....	8 787	6 110	2 677	610	843	737	488
22005	Durchschnittliche Dauer der Verfahren in Monaten .....	41,5	39,9	47,2	32,7	38,8	46,5	49,7
	<b>Erledigungsart</b>							
2210	Entscheidung .....	9 197	7 344	1 853	1 393	958	715	332
22101	Urteil .....	7 299	5 681	1 618	1 097	737	659	303
221010	dar. mit zugelassener Revision .....	293	246	47	31	26	31	16
22101	Beschluss .....	1 898	1 663	235	296	221	56	29
2211	Gerichtlicher Vergleich .....	3 076	2 325	751	480	449	180	126
2212	Übereinstimmende Erledigungserklärung .....	1 274	926	348	147	158	50	22
2213	Angenommenes Anerkenntnis .....	826	656	170	62	83	62	25
2214	Zurücknahme .....	11 117	8 419	2 698	1 392	1 360	666	424
2215	Unterbrechung, Ruhen, Aussetzung des Verfahrens .....	1 103	786	317	120	154	68	83
2216	Sonstige Erledigungsart .....	439	376	63	46	108	37	12
	<b>Prozesserfolg</b>							
	<b>Durch Urteil oder Beschluss erledigte Berufungen, an denen Versicherte und Leistungsberechtigte beteiligt waren .....</b>	<b>8 837</b>	<b>7 017</b>	<b>1 820</b>	<b>1 389</b>	<b>854</b>	<b>709</b>	<b>331</b>
	<b>davon endeten für diese</b>							
2220	mit vollem Erfolg .....	674	520	154	79	65	65	35
2221	mit teilweisem Erfolg .....	484	367	117	49	47	46	34
2222	ohne Erfolg .....	7 679	6 130	1 549	1 261	742	598	262
	<b>II. Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz</b>							
240	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	48	33	15	6	12	1	1
241	Neuzugänge 5) .....	180	154	26	16	81	18	4
242	Erledigte Verfahren 5) .....	199	165	34	22	80	16	5
243	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	29	22	7	-	13	3	-
	<b>III. Beschwerden</b>							
	<b>Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....</b>	<b>7 211</b>	<b>4 322</b>	<b>2 889</b>	<b>458</b>	<b>405</b>	<b>563</b>	<b>296</b>
	<b>Neuzugänge .....</b>	<b>16 487</b>	<b>12 795</b>	<b>3 692</b>	<b>1 299</b>	<b>1 226</b>	<b>2 028</b>	<b>743</b>
	<b>Erledigte Verfahren .....</b>	<b>17 383</b>	<b>13 360</b>	<b>4 023</b>	<b>1 349</b>	<b>1 259</b>	<b>2 171</b>	<b>773</b>
2602	Nichtzulassungsbeschwerden .....	2 511	1 581	930	216	158	184	172
	gg. Entscheid. zur Gewährung von vorläuf. Rechtsschutz .....	7 221	6 092	1 129	509	531	1 477	277
	Sonstige Beschwerden 6) .....	7 651	5 687	1 964	624	570	510	324
	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	6 315	3 757	2 558	408	372	420	266
	<b>IV. Prozesskostenhilfe (bei Klagen, Beschwerden und Verfahren im vorläufigem Rechtsschutz)</b>							
271	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	6 267	4 765	1 502	607	481	792	205
2710	Von den erledigten Anträgen hatten Erfolg .....	3 159	2 260	899	210	253	313	100
	<b>V. Sonstiger Geschäftsanfall</b>							
	Kostensachen .....	529	449	80	53	151	27	52
	Entschädigungsklagen .....	498	420	78	159	13	44	41
	Anträge auf Ablehnung von Gerichtspersonen .....	924	832	92	33	129	47	34
	sonstige SF - Verfahren .....	430	382	48	15	30	3	7
	Verweisung der Parteien oder Beteiligten vor den Güterichter .....	92	47	45	-	22	4	-

1) Landessozialgericht Berlin-Brandenburg, Verfahren mit Ursprung in Berlin.

2) Landessozialgericht Berlin-Brandenburg, Verfahren mit Ursprung in Brandenburg.

3) Gemeinsames Landessozialgericht für Niedersachsen und Bremen, Verfahren mit Ursprung in Bremen.

4) Gemeinsames Landessozialgericht für Niedersachsen und Bremen, Verfahren mit Ursprung in Niedersachsen.

5) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

## A 2 Berufungen und Beschwerden bei den Landessozialgerichten 2014 (Überblick nach SG 20)

A 2.2 Nach Ländern

Bremen 3)	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen 4)	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Position der SG 20
206	451	1 721	921	2 877	4 020	1 424	546	2 577	1 259	891	997	2
397	837	2 158	1 943	4 634	5 018	1 525	561	3 744	1 893	1 271	2 082	20
206	448	1 721	917	2 869	4 004	1 422	545	2 577	1 244	882	994	21
212	498	1 729	765	2 862	4 140	1 482	474	2 045	1 105	747	1 261	22
391	787	2 150	2 095	4 641	4 882	1 465	632	4 276	2 032	1 406	1 815	23
35	81	584	153	654	1 163	446	108	397	209	143	150	22000
33	92	401	102	522	1 077	440	142	420	209	160	203	22001
32	90	256	90	420	747	273	97	401	203	150	211	22002
34	66	188	74	343	531	162	49	329	178	122	195	22003
78	169	300	346	923	622	161	78	498	306	172	502	22004
21,1	19,7	13,9	23,1	18,9	13,6	12,0	14,7	17,1	18,5	15,9	21,2	22005
4	13	118	19	157	207	56	32	71	27	26	17	22010
26	43	339	50	382	830	310	113	373	83	79	114	22001
37	114	339	109	570	1 095	545	121	578	201	107	232	22002
49	100	351	143	572	879	306	114	433	251	190	286	22003
96	228	582	444	1 181	1 129	265	94	590	543	345	612	22004
49,0	48,1	41,2	55,7	45,5	39,1	34,9	36,8	40,3	49,0	46,7	49,7	22005
88	177	785	172	1 313	816	746	111	663	313	242	373	2210
69	131	490	120	948	620	643	91	596	261	196	338	22101
3	11	18	4	23	60	24	2	13	9	17	5	221010
19	46	295	52	365	196	103	20	67	52	46	35	22101
19	76	146	68	248	506	105	52	249	157	64	151	2211
15	12	69	84	120	251	41	22	118	96	41	28	2212
7	27	27	24	95	191	33	38	56	25	31	40	2213
73	180	554	377	992	2 157	471	231	832	441	343	624	2214
8	19	128	36	41	184	31	14	117	49	19	32	2215
2	7	20	4	53	35	55	6	10	24	7	13	2216
86	174	774	162	1 230	706	744	111	649	306	240	372	2220
5	16	53	16	77	50	68	18	51	29	24	23	2220
3	6	25	11	72	44	49	6	37	19	20	16	2221
78	152	696	135	1 081	612	627	87	561	258	196	333	2222
-	1	-	1	2	5	4	-	4	7	2	2	240
-	3	-	4	8	16	2	1	-	15	9	3	241
-	3	-	4	9	18	6	-	2	18	11	5	242
-	1	-	1	1	3	-	1	2	4	-	-	243
112	142	393	436	941	773	201	49	977	672	285	508	2602
331	639	903	543	1 949	2 848	919	113	1 243	578	540	585	2602
363	650	934	511	2 075	2 804	964	109	1 423	546	682	770	2602
15	69	160	80	346	233	85	14	262	94	101	322	2602
224	404	355	176	877	1 110	348	33	349	160	224	167	2602
124	177	419	255	852	1 461	531	62	812	292	357	281	2602
80	131	362	468	815	817	156	53	797	704	143	323	2602
108	209	357	212	652	1 014	242	66	563	260	237	262	271
46	89	157	130	287	630	123	38	371	175	114	123	2710
1	-	3	-	13	201	-	-	13	3	-	12	271
5	10	15	27	52	109	11	2	-	5	-	5	271
2	9	55	2	37	421	3	-	38	-	96	18	271
-	7	34	22	42	207	1	-	12	2	43	5	271
-	-	9	-	-	4	-	-	34	10	8	1	271

6) Einschl. PKH-Anträge für Beschwerdeverfahren.

**A 3 Verfahren vor dem Bundessozialgericht 2014 (Überblick nach SG 30)**

Position der SG 30	Bezeichnung	Sachgebiete insgesamt	Krankenversicherung		Pflegever- sicherung	Unfallversicherung	
			ohne Vertragsarzt- angelegen- heiten	Vertragsarzt- angelegen- heiten		ohne bergbauliche Unfall- versicherung	bergbauliche Unfall- versicherung
3	Im Berichtszeitraum eingegangene Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden (Pos. 31 und Pos. 361) .....	2 400	411	109	26	316	-
	<b>Revisionen</b>						
30	Anhängige Revisionen zu Beginn des Berichtszeitraumes .....	399	106	39	8	17	-
31	Im Berichtszeitraum eingegangene Revisionen .....	344	78	47	5	21	-
	darunter						
310	von Versicherten und Leistungsberechtigten .....	151	27	5	3	13	-
311	von sonstigen Beteiligten in Verfahren, an denen Versicherte und Leistungsberechtigte als Kläger oder Beklagte beteiligt waren .....	20	4	-	-	-	-
	Unter den eingegangenen Revisionen (Pos. 31) waren						
312	Sprungrevisionen .....	41	12	13	-	-	-
313	Wiederaufnahmeverfahren .....	2	-	-	-	-	-
32	Im Berichtszeitraum erledigte Revisionen .....	419	96	46	5	18	-
33	Anhängige Revisionen am Ende des Berichtszeitraumes .....	324	88	40	8	20	-
	Erledigte Revisionen (Pos. 32) nach Dauer des Verfahrens:						
32000	unter 6 Monate .....	53	20	1	-	3	-
32001	6 Monate bis unter 12 Monate .....	143	16	20	2	4	-
32002	12 Monate bis unter 18 Monate .....	127	24	24	2	9	-
32003	18 Monate bis unter 24 Monate .....	74	23	1	1	2	-
32004	24 Monate und mehr .....	22	13	-	-	-	-
	Dauer des Verfahrens insgesamt (seit Klageerhebung)						
32010	unter 2 Jahre .....	20	5	1	-	-	-
32011	2 Jahre bis unter 3 Jahre .....	49	9	6	1	5	-
32012	3 Jahre bis unter 4 Jahre .....	78	16	2	-	5	-
32013	4 Jahre und mehr .....	272	66	37	4	8	-
	Erledigte Revisionen (Pos. 32) nach Art der Erledigung:						
3210	Entscheidung .....	293	72	35	3	16	-
3211	gerichtlicher Vergleich .....	24	2	1	1	-	-
3212	angenommenes Anerkenntnis .....	14	1	-	1	1	-
3213	Zurücknahme .....	41	11	6	-	1	-
3214	auf sonstige Art .....	47	10	4	-	-	-
	Von den Entscheidungen (Pos. 3210) ergingen						
32101	durch Endurteil .....	204	56	32	2	9	-
32102	durch Urteil mit Zurückverweisung .....	61	16	2	1	5	-
32103	durch Beschluss .....	28	-	1	-	2	-
322	Durch Endurteil erledigte Revisionen (Pos. 32101), an denen Versicherte und Leistungsberechtigte beteiligt waren .....	151	28	15	1	9	-
	davon endeten für diese:						
3220	mit vollem Erfolg .....	42	6	3	-	6	-
3221	mit teilweisem Erfolg .....	13	2	2	-	-	-
3222	ohne Erfolg .....	96	20	10	1	3	-
323	Durch Endurteil erledigte Revisionen mit nur sonstigen Beteiligten .....	53	28	17	1	-	-
	<b>Verfahren vor dem Großen Senat</b>						
350	Anhängige Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes .....	-	-	-	-	-	-
351	Im Berichtszeitraum eingegangene Verfahren .....	-	-	-	-	-	-
352	Im Berichtszeitraum erledigte Verfahren .....	-	-	-	-	-	-
353	Anhängige Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes .....	-	-	-	-	-	-
	<b>Bestand und Erledigung der Nichtzulassungsbeschwerden</b>						
360	Anhängig zu Beginn des Berichtszeitraumes .....	658	133	20	7	49	-
361	Im Berichtszeitraum eingegangen .....	2 056	333	62	21	295	-
	darunter						
3610	von Versicherten und Leistungsberechtigten .....	1 744	289	9	20	252	-
3611	von sonstigen Beteiligten in Verfahren, an denen Versicherte und Leistungsberechtigte als Kläger oder Beklagte beteiligt waren .....	28	6	1	-	-	-
362	Im Berichtszeitraum erledigt .....	2 120	319	55	23	284	-
363	Anhängig am Ende des Berichtszeitraumes .....	594	147	27	5	60	-
	Erledigte Nichtzulassungsbeschwerden (Pos. 362) nach Art der Erledigung:						
36200	Entscheidung (Beschluss) .....	1 716	209	49	19	231	-
	darunter						
362000	die Nichtzulassungsbeschwerde verworfen .....	1 573	184	17	15	224	-
362001	die Nichtzulassungsbeschwerde abgelehnt .....	45	6	21	-	-	-
36201	Zurücknahme .....	295	55	6	3	51	-
36202	auf sonstige Art .....	109	55	-	1	2	-

**A 3 Verfahren vor dem Bundessozialgericht 2014 (Überblick nach SG 30)**

Rentenversicherung	Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	Alterssicherung der Landwirte	Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit	Kindergeldangelegenheiten	Erziehungs-geld-angelegenheiten	Versorgungs- und Entschädigungsrecht	Feststellung der Behinderung nach dem SchwbG	Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach dem AsylbLG	Angelegenheiten nach dem SGB II	Sonstige Angelegenheiten	Position der SG 30
589	34	9	100	11	23	76	104	145	398	49	3
57	4	3	24	1	13	3	2	35	53	34	30
57	10	-	13	3	6	2	2	28	51	21	31
32	5	-	5	2	4	1	1	11	33	9	310
3	2	-	-	-	-	-	-	2	7	2	311
9	2	-	-	-	2	-	-	1	2	-	312
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	313
62	9	3	30	1	16	3	2	31	56	41	32
52	5	-	7	3	3	2	2	32	48	14	33
8	2	-	2	-	2	-	-	1	2	12	32000
22	5	3	14	-	10	-	-	2	32	13	32001
14	2	-	9	1	3	2	1	12	18	6	32002
9	-	-	5	-	1	1	1	16	4	10	32003
9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32004
2	-	2	1	-	2	-	-	-	2	5	32010
8	-	1	2	-	5	-	-	1	8	3	32011
13	1	-	6	1	2	-	1	7	17	7	32012
39	8	-	21	-	7	3	1	23	29	26	32013
38	8	-	25	1	12	3	2	18	41	19	3210
1	-	-	1	-	-	-	-	3	2	13	3211
6	-	-	1	-	-	-	-	3	1	-	3212
6	1	-	2	-	3	-	-	1	9	1	3213
11	-	3	1	-	1	-	-	6	3	8	3214
20	-	-	22	1	9	2	2	12	30	7	32101
4	5	-	3	-	3	1	-	6	10	5	32102
14	3	-	-	-	-	-	-	-	1	7	32103
19	-	-	20	1	9	2	2	12	30	3	322
4	-	-	9	-	2	-	-	3	8	1	3220
-	-	-	-	-	-	-	-	2	7	-	3221
15	-	-	11	1	7	2	2	7	15	2	3222
1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	4	323
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	350
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	351
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	352
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	353
167	12	4	23	1	3	22	11	39	149	18	360
532	24	9	87	8	17	74	102	117	347	28	361
440	21	9	81	8	17	69	97	83	328	21	3610
7	-	-	-	-	-	1	1	3	9	-	3611
530	31	11	93	7	18	65	91	125	435	33	362
169	5	2	17	2	2	31	22	31	61	13	363
429	27	9	79	6	15	50	66	118	380	29	36200
417	27	8	76	4	12	50	63	98	352	26	362000
2	-	1	-	-	3	-	-	5	6	1	362001
85	2	2	13	1	3	14	25	6	27	2	36201
16	2	-	1	-	-	1	-	1	28	2	36202

**A 3 Verfahren vor dem Bundessozialgerichte 2014 (Überblick nach SG 30)**

Pos.- Nr.	Bezeichnung	Sachgebiete insgesamt	Krankenversicherung		Pflegever- sicherung	Unfallversicherung	
			ohne Vertragsarzt- angelegen- heiten	Vertragsarzt- angelegen- heiten		ohne bergbauliche Unfall- versicherung	bergbauliche Unfall- versicherung
Prozesskostenhilfe (PKH)							
Revisionen							
3700	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	72	9	3	1	2	-
3701	Von den erledigten Anträgen hatten vollen oder teilweisen Erfolg .....	66	9	1	1	-	-
Nichtzulassungsbeschwerden							
3710	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	616	60	4	5	42	-
3711	Von den erledigten Anträgen hatten vollen oder teilweisen Erfolg .....	72	12	-	1	2	-
Sonstige Entscheidungen							
380	Kostenbeschlüsse (§193 Abs. 1, 2. Halbs. SGG) .....	7	1	-	2	1	-



### A 3 Verfahren vor dem Bundessozialgerichte 2014 (Überblick nach SG 30)

Rentenversicherung	Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	Alterssicherung der Landwirte	Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit	Kindergeldangelegenheiten	Erziehungs-geld-angelegenheiten	Versorgungs- und Entschädigungsrecht	Feststellung der Behinderung nach dem SchwbG	Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach dem AsylbLG	Angelegenheiten nach dem SGB II	Sonstige Angelegenheiten	Pos.-Nr.
5	-	-	1	-	-	1	-	10	38	2	3700
4	-	-	1	-	-	1	-	9	38	2	3701
106	-	-	28	-	2	16	25	75	236	17	3710
5	-	-	-	-	1	-	4	16	20	11	3711
-	-	2	-	-	-	-	-	1	-	-	380

Quelle: Bundessozialgericht, Kassel.

## Auszug aus dem Wortlaut der in den Tabellen erwähnten Gesetzestexte

### Sozialgerichtsgesetz (SGG)

#### **§ 29. Zuständigkeit**

(1) <sup>1</sup>Die Landessozialgerichte entscheiden im zweiten Rechtszug über die Berufung gegen die Urteile und die Beschwerden gegen andere Entscheidungen der Sozialgerichte.

(2) <sup>1</sup>Die Landessozialgerichte entscheiden im ersten Rechtszug über

1. Klagen gegen Entscheidungen der Landesschiedsämter und gegen Beanstandungen von Entscheidungen der Landesschiedsämter nach dem Fünften Buch Sozialgesetzbuch, gegen Entscheidungen der Schiedsstellen nach § 120 Abs. 4 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch, der Schiedsstelle nach § 76 des Elften Buches Sozialgesetzbuch und der Schiedsstellen nach § 80 des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch,

2. Aufsichtsangelegenheiten gegenüber Trägern der Sozialversicherung und ihren Verbänden, gegenüber den Kassenärztlichen und Kassenzahnärztlichen Vereinigungen sowie der Kassenärztlichen und Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung, bei denen die Aufsicht von einer Landes- oder Bundesbehörde ausgeübt wird.

(3) <sup>1</sup>Das Landessozialgericht Nordrhein-Westfalen entscheidet im ersten Rechtszug über

1. Streitigkeiten zwischen gesetzlichen Krankenkassen oder ihren Verbänden und dem Bundesversicherungsamt betreffend den Risikostrukturausgleich, die Anerkennung von strukturierten Behandlungsprogrammen und die Verwaltung des Gesundheitsfonds,

2. Streitigkeiten betreffend den Finanzausgleich der gesetzlichen Pflegeversicherung,

3. Streitigkeiten betreffend den Ausgleich unter den gewerblichen Berufsgenossenschaften nach dem Siebten Buch Sozialgesetzbuch.

(4) <sup>1</sup>Das Landessozialgericht Berlin-Brandenburg entscheidet im ersten Rechtszug über

1. Klagen gegen die Entscheidung der gemeinsamen Schiedsämter nach § 89 Abs. 4 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch und des Bundesschiedsamtes nach § 89 Abs. 7 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch sowie der erweiterten Bewertungsausschüsse nach § 87 Abs. 4 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch, soweit die Klagen von den Einrichtungen erhoben werden, die diese Gremien bilden,

2. Klagen gegen Entscheidungen des Bundesministeriums für Gesundheit § 87 Abs. 6 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch

gegenüber den Bewertungsausschüssen und den erweiterten Bewertungsausschüssen sowie gegen Beanstandungen des Bundesministeriums für Gesundheit gegenüber den Bundesschiedsämtern,

3. Klagen gegen Entscheidungen und Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses (§§ 91, 92 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch), Klagen in Aufsichtsangelegenheiten gegenüber dem Gemeinsamen Bundesausschuss und Klagen gegen die Festsetzung von Festbeträgen durch die Spitzenverbände der Krankenkassen sowie den Spitzenverband Bund.

4. (weggefallen)

(5) <sup>1</sup>In Streitigkeiten über Entscheidungen von Vergabekammern, die Rechtsbeziehungen nach § 69 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch betreffen, entscheidet ausschließlich das für den Sitz der Vergabekammer zuständige Landessozialgericht.

<sup>2</sup>Die Landessozialgerichte entscheiden auch über Schadensersatzansprüche gemäß § 142a Absatz 1 in Verbindung mit den §§ 125 und 126 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen. <sup>3</sup>Mehrere Länder können durch Vereinbarung die den Landessozialgerichten nach Satz 1 und Satz 2 zugewiesenen Aufgaben dem zuständigen Gericht eines Landes auch für das Gebiet eines anderen Landes übertragen.

#### **§ 73 Abs. 2. Beistand**

(2) Die Beteiligten können sich durch einen Rechtsanwalt oder Rechtslehrer an einer deutschen Hochschule im Sinn des Hochschulrahmengesetzes mit Befähigung zum Richteramt als Bevollmächtigten vertreten lassen. Darüber hinaus sind als Bevollmächtigte vor dem Sozialgericht und dem Landessozialgericht vertretungsbefugt nur

1. Beschäftigte des Beteiligten oder eines mit ihm verbundenen Unternehmens (§ 15 des Aktiengesetzes); Behörden und juristische Personen des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihnen zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse können sich auch durch Beschäftigte anderer Behörden oder juristischer Personen des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihnen zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse vertreten lassen,

2. volljährige Familienangehörige (§ 15 der Abgabenordnung, § 11 des Lebenspartnerschaftsgesetzes), Personen mit Befähigung zum Richteramt und Streitgenossen, wenn die Vertretung nicht im Zusammenhang mit einer entgeltlichen Tätigkeit steht,

3. Rentenberater im Umfang ihrer Befugnisse nach § 10 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 des Rechtsdienstleistungsgesetzes,

4. Steuerberater, Steuerbevollmächtigte, Wirtschaftsprüfer und vereidigte Buchprüfer, Personen und Vereinigungen im Sinn des § 3a des Steuerberatungsgesetzes sowie Gesellschaften im Sinn des § 3 Nr. 2 und 3 des Steuerberatungsgesetzes, die durch Personen im Sinn des § 3 Nr. 1 des Steuerberatungsgesetzes handeln, in Angelegenheiten nach den §§ 28h und 28p des Vierten Buches Sozialgesetzbuch,

5. selbständige Vereinigungen von Arbeitnehmern mit sozial- oder berufspolitischer Zwecksetzung für ihre Mitglieder,

6. berufsständische Vereinigungen der Landwirtschaft für ihre Mitglieder,

7. Gewerkschaften und Vereinigungen von Arbeitgebern sowie Zusammenschlüsse solcher Verbände für ihre Mitglieder oder für andere Verbände oder Zusammenschlüsse mit vergleichbarer Ausrichtung und deren Mitglieder,

8. Vereinigungen, deren satzungsgemäße Aufgaben die gemeinschaftliche Interessenvertretung, die Beratung und Vertretung der Leistungsempfänger nach dem sozialen Entschädigungsrecht oder der behinderten Menschen wesentlich umfassen und die unter Berücksichtigung von Art und Umfang ihrer Tätigkeit sowie ihres Mitgliederkreises die Gewähr für eine sachkundige Prozessvertretung bieten, für ihre Mitglieder,

9. juristische Personen, deren Anteile sämtlich im wirtschaftlichen Eigentum einer der in den Nummern 5 bis 8 bezeichneten Organisationen stehen, wenn die juristische Person ausschließlich die Rechtsberatung und Prozessvertretung dieser Organisation und ihrer Mitglieder oder anderer Verbände oder Zusammenschlüsse mit vergleichbarer Ausrichtung und deren Mitglieder entsprechend deren Satzung durchführt, und wenn die Organisation für die Tätigkeit der Bevollmächtigten haftet.

Bevollmächtigte, die keine natürlichen Personen sind, handeln durch ihre Organe und mit der Prozessvertretung beauftragten Vertreter. § 157 der Zivilprozessordnung gilt entsprechend.

### § 158. Unzulässige Berufung

<sup>1</sup>Ist die Berufung nicht statthaft oder nicht in der gesetzlichen Frist oder nicht schriftlich oder nicht in elektronischer Form oder nicht zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle eingelegt, so ist sie als unzulässig zu verwerfen.

<sup>2</sup>Die Entscheidung kann durch Beschluss ergehen.

<sup>3</sup>Gegen den Beschluss steht den Beteiligten das Rechtsmittel zu, das zulässig wäre, wenn das Gericht

durch Urteil entschieden hätte. <sup>4</sup>Die Beteiligten sind über dieses Rechtsmittel zu belehren.

### § 193. Entscheidung über Kostenerstattung

(1) <sup>1</sup>Das Gericht hat im Urteil zu entscheiden, ob und in welchem Umfang die Beteiligten einander Kosten zu erstatten haben. <sup>2</sup>Ist ein Mahnverfahren vorausgegangen (§ 182a), entscheidet das Gericht auch, welcher Beteiligte die Gerichtskosten zu tragen hat. <sup>3</sup>Das Gericht entscheidet auf Antrag durch Beschluss, wenn das Verfahren anders beendet wird.

(2) Kosten sind die zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung oder Rechtsverteidigung notwendigen Aufwendungen der Beteiligten.

(3) Die gesetzliche Vergütung eines Rechtsanwalts oder Rechtsbeistands ist stets erstattungsfähig.

(4) Nicht erstattungsfähig sind die Aufwendungen der in § 184 Abs. 1 genannten Gebührenpflichtigen.

## Bundeskindergeldgesetz (BKGG)

### § 6a Kinderzuschlag

(1) Personen erhalten nach diesem Gesetz für in ihrem Haushalt lebende unverheiratete Kinder, die noch nicht das 25. Lebensjahr vollendet haben, einen Kinderzuschlag, wenn

1. sie für diese Kinder nach diesem Gesetz oder nach dem X. Abschnitt des Einkommensteuergesetzes Anspruch auf Kindergeld oder Anspruch auf andere Leistungen im Sinne von § 4 haben,

2. sie mit Ausnahme des Wohngeldes und des Kindergeldes über Einkommen im Sinne des § 11 Abs. 1 Satz 1 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch in Höhe von 900 Euro oder, wenn sie alleinerziehend sind, in Höhe von 600 Euro verfügen, wobei Beträge nach § 11b des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch nicht abzusetzen sind

3. sie mit Ausnahme des Wohngeldes über Einkommen oder Vermögen im Sinne der §§ 11 und 12 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch verfügen, das höchstens dem nach Absatz 4 Satz 1 für sie maßgebenden Betrag zuzüglich dem Gesamtkinderzuschlag nach Absatz 2 entspricht, und

4. durch den Kinderzuschlag Hilfebedürftigkeit nach § 9 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch vermieden wird. Bei der Prüfung, ob Hilfebedürftigkeit vermieden wird, bleiben die Bedarfe nach § 28 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch außer Betracht.

Das Gleiche gilt für Mehrbedarfe nach den §§ 21 und 23 Nummer 2 bis 4 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch, wenn kein Mitglied der Bedarfsgemeinschaft Leistungen nach dem Zweiten oder Zwölften Buch Sozialgesetzbuch beantragt hat oder erhält oder alle Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft für den Zeitraum, für den Kinderzuschlag beantragt wird, auf die

berücksichtigt. In diesem Fall ist § 46 Abs. 2 des Ersten Buches Sozialgesetzbuch nicht anzuwenden. Der Verzicht kann auch gegenüber der Familienkasse erklärt werden; diese unterrichtet den für den Wohnort des Berechtigten zuständigen Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende über den Verzicht.

(2) Der Kinderzuschlag beträgt für jedes zu berücksichtigende Kind jeweils bis zu 140 Euro monatlich. Die Summe der Kinderzuschläge bildet den Gesamtkinderzuschlag. Er soll jeweils für sechs Monate bewilligt werden. Kinderzuschlag wird nicht für Zeiten vor der Antragstellung erbracht. § 28 des Zehnten Buches Sozialgesetzbuch gilt mit der Maßgabe, dass der Antrag unverzüglich nach Ablauf des Monats, in dem die Ablehnung oder Erstattung der anderen Leistungen bindend geworden ist, nachzuholen ist.

(3) Der Kinderzuschlag mindert sich um das nach den §§ 11 und 12 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch mit Ausnahme des Wohngeldes zu berücksichtigende Einkommen und Vermögen des Kindes. Hierbei bleibt das Kindergeld außer Betracht. Ein Anspruch auf Zahlung des Kinderzuschlags für ein Kind besteht nicht für Zeiträume, in denen zumutbare Anstrengungen unterlassen wurden, Einkommen des Kindes zu erzielen.

(4) Der Kinderzuschlag wird, soweit die Voraussetzungen des Absatzes 3 nicht vorliegen, in voller Höhe gewährt, wenn das nach den §§ 11 bis 12 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch mit Ausnahme des Wohngeldes zu berücksichtigende elterliche Einkommen oder Vermögen einen Betrag in Höhe der bei der Berechnung des Arbeitslosengeldes II oder des Sozialgeldes zu berücksichtigenden elterlichen Bedarfe nicht übersteigt. Dazu sind die Bedarfe für Unterkunft und Heizung in dem Verhältnis aufzuteilen, das sich aus den im jeweils letzten Bericht der Bundesregierung über die Höhe des Existenzminimums von Erwachsenen und Kindern festgestellten entsprechenden Bedarfen für Alleinstehende, Ehepaare und Kinder ergibt.

Der Kinderzuschlag wird außer in den in Absatz 3 genannten Fällen auch dann stufenweise gemindert, wenn das nach den §§ 11 bis 12 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch mit Ausnahme des Wohngeldes zu berücksichtigende elterliche Einkommen oder Vermögen den in Satz 1 genannten jeweils maßgebenden Betrag übersteigt. Als elterliches Einkommen oder Vermögen gilt dabei dasjenige des mit dem Kind im gemeinsamen Haushalt lebenden alleinerziehenden Elternteils, Ehepaares oder als eingetragene Lebenspartner oder in einer eheähnlichen Gemeinschaft zusammenlebenden Paares. Soweit das zu berücksichtigende elterliche Einkommen nicht nur aus Erwerbseinkünften besteht, ist davon auszugehen, dass die Überschreitung des in Satz 1 genannten jeweils maßgebenden Betrages durch die Erwerbseinkünfte

verursacht wird, wenn nicht die Summe der anderen Einkommensteile oder des Vermögens für sich genommen diesen maßgebenden Betrag übersteigt. Für je 10 Euro, um die die monatlichen Erwerbseinkünfte den maßgebenden Betrag übersteigen, wird der Kinderzuschlag um 5 Euro monatlich gemindert. Anderes Einkommen sowie Vermögen mindern den Kinderzuschlag in voller Höhe. Kommt die Minderung des für mehrere Kinder zu zahlenden Kinderzuschlags in Betracht, wird sie beim Gesamtkinderzuschlag vorgenommen.

(4a) (aufgehoben)

(5) Ein Anspruch auf Kinderzuschlag entfällt, wenn der Berechtigte erklärt, ihn für einen bestimmten Zeitraum wegen eines damit verbundenen Verlustes von anderen höheren Ansprüchen nicht geltend machen zu wollen. In diesen Fällen unterrichtet die Familienkasse den für den Wohnort des Berechtigten zuständigen Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende über die Erklärung. Die Erklärung nach Satz 1 kann mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

### **§ 6b Leistungen für Bildung und Teilhabe**

1) 1 Personen erhalten Leistungen für Bildung und Teilhabe für ein Kind, wenn sie für dieses Kind nach diesem Gesetz oder nach dem X. Abschnitt des Einkommensteuergesetzes Anspruch auf Kindergeld oder Anspruch auf andere Leistungen im Sinne von § 4 haben und wenn

1. das Kind mit ihnen in einem Haushalt lebt und sie für ein Kind Kinderzuschlag nach § 6a beziehen oder
2. im Falle der Bewilligung von Wohngeld sie und das Kind, für das sie Kindergeld beziehen, zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder sind.

(2) Die Leistungen für Bildung und Teilhabe entsprechen den Leistungen zur Deckung der Bedarfe nach § 28 Absatz 2 bis 7 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch. § 28 Absatz 1 Satz 2 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch gilt entsprechend. Für die Bemessung der Leistungen für die Schülerbeförderung nach § 28 Absatz 4 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch ist ein Betrag in Höhe der regelbedarfsrelevanten Verbrauchsausgaben nach § 6 des Regelbedarfsermittlungsgesetzes entsprechend zu berücksichtigen. Für die gemeinschaftliche Mittagsverpflegung nach § 28 Absatz 6 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch wird zur Ermittlung der Mehraufwendungen für jedes Mittagessen ein Betrag in Höhe des in § 9 des Regelbedarfsermittlungsgesetzes festgelegten Eigenanteils berücksichtigt. Die Leistungen nach Satz 1 gelten nicht als Einkommen oder Vermögen im Sinne dieses Gesetzes. § 19 Absatz 3 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch findet keine Anwendung.

(3) Für die Erbringung der Leistungen für Bildung und Teilhabe gelten die §§ 29 und 40 Absatz 3 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch entsprechend.